

Jahresabschluss zum 31.12.2021

Freundliche Stadt im Grünen.

Te	ilh	aı	IS	ha	if	1

GB Oberbürgermeister GB Stadtkultur und Ordnung

Teilhaushalt 2

Teilhaushalt 3

GB Finanzen und Allgemeine Verwaltung

Teilhaushalt 4

GB Bau

Teilhaushalt 5

GB Finanzen und Allgemeine Verwaltung Schulen/Kitas

Teilhaushalt 6

GB Finanzen und Allgemeine Verwaltung

Steuern/Allg Finanzen und Wirtschaft

	Produkte		Produkte	2-18-	Produkte		Produkte		Produkte		Produkte
11101	Gemeindeorgane	111614	Bauhof	111201	Innere Verwaltungs- angelegenheiten	111305	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	211101	Grundschulen in öffentlicher Trägerschaft	611001	Stevern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
111401	Rechnungsprüfung	122101	Ordnungsaufgaben	111301	Finanzverwaltung	424101	Sportstätten	215101	Oberschulen in öffentlicher Trägerschaft	612001	Sonstige allgemeine Finanzwinschaft
21201	Statistik und Wahlen	122102	Gewerbeangelegenheiten	312201	Grundsicherung für Arbeitssuchende n. SGB II	424201	NaturErlebnisBad	217101	Gymnasien in öffentlicher Trägerschaft		
710C1	Wirtschaftsförderung	122201	Meldewesen	531001	Elektrizitátsversorgung	511101	Stadtentwicklung	221501	Färderschulen für Lernförderung		
		122202	Standesamt	532001	Gasversorgung	521001	Bau- und Grundstücksordnung	361201	Förderung von Kindern in Tagespflege		
		122301	Aufgaben der unteren Straßenverkehrsbahörde	534001	Fernwärmeversorgung	536001	Versorgung mit technischer Informations- und Telekommunikations- infrastruktur	365201	Zuschüsse an freie Träger für Kindertages- einrichtungen		
		126001	Brandschutz		APPROXIMATE PROPERTY TO A STATE OF THE STATE	537001	Abfallwirtschaft	421001	Förderung des Sports		
		1280C1	Katastrophen- u. Zivilschutz			538001	Abwasserbeseitigung				
		252001	Museen			541001	Gemeindestraßen				
		272001	Bûcherei			542001	Kreisstraßen				
		281001	Einrichtung der kulturellen Bildung			543001	Staatsstraßen				
		281002	Soziokulturelles Zentrum			544001	Bundesstraßen				
		315101	Begegnungsstätte			545101	Straßenreinigung				
		351101	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege			545201	Winterdienst an Gemeindestraßen, Wegen und Plätzen				
		351101	Sonstige soziale Angelegenheiten			552001	Offentliche Gewässer und Wasserbauliche Anlagen				
		352501	Sonstige Jugendarbeit				Besondere Schadenser-				
		366201	Zuschüsse an freie Träger der Jugendarbeit			753001	eignisse im Bereich , Ver- und Entsorgung*	T			
		546001	Parkeinrichtungen				Besondere Schadenser-				
		551001	Offentliches Grün. Landschaftsbau				eignisse im Bereich "Verkehrsflächen/-				
		5530C1	Friedhofs- und Bestattungswesen			754001	anlagen, öffentlicher Personennahverkehr*		N .		04
		5551C1	Bewirtschaftung Waloflächen								
		573003	Märkte			755001	Besondere Schadenser-				
		573005	Sonstige allgemeine Einrichtungen				eignisse im Bereich "Na- tur- u. Landschaftspflege"				= Schlüsselprodukte
		575001	Tourismusförderung/ Bürgerservice								= Unterbudgets innerhalb eines Budge (= Teilhaushalt)
		712001	Besondere Schadenser- eignisse im Bereich "Sicherheit und Ordnung"						13		

Inhalt

. Allgemeines	3
1. Rechtliche Grundlagen	3
2. Jahresergebnis	4
I. Vermögensrechnung (Bilanz)	5
Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre und die übertragenen Ermächtigungen, die r in dem Jahresabschluss berücksichtigt sind:	
II. Anhang	6
1. Gliederungsgrundsätze	
Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	
Erläuterung von Bilanzpositionen 3.1 Aktiva	
Immaterielle Vermögensgegenstände	11
Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen (aktive Sonderposten)	11
Sachanlagevermögen	12
Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	13
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	13
Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rec	
Bauten auf fremden Grund und Boden	
Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	
Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	16
Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	17
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	18
Finanzanlagevermögen	18
Anteile an verbundenen Unternehmen	19
Beteiligungen	19
Umlaufvermögen	20
Vorräte	20
Forderungen	21
Liquide Mittel	22
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	22

3	3.2 Passiva	.22
	Kapitalposition	.22
	Basiskapital	.23
	Ermittlung der Fehlbeträge aus Abschreibungen und deren Verrechnung mit dem Basiskapital (Verrechnung 1)	
	Ermittlung des Zuführungsbetrages aus Zugängen auf Alt-Investitionen nach dem 31.12.2017 zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses nach § 24 Abs. 3 SächsKomHVO (Verrechnung 2) in Verbindung mit Verwaltungsvorschrift (VwV) Kommunale Hauswirtschaft Ziffer I Nr. 4d)	
	Rücklagen	.26
	Sonderposten	.27
	Rückstellungen	.29
	Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	.30
	Sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten	.30
	Verbindlichkeiten	.30
	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	.31
Anla	gen zum Jahresabschluss	
1	Ergebnisrechnung	
2	Finanzrechnung	
3	Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2021	
4	Teilergebnisrechnungen	
5	Teilfinanzrechnungen A	
6	Forderungsübersicht	
7	Verbindlichkeitenübersicht	
8	Anlagenübersicht (Anlagevermögen)	
9	Übersicht zu der Ermittlung der Fehlbeträge aus Abschreibungen und deren Verrechnung mit dem Basiskapital	
10	Rechenschaftsbericht	

I. Allgemeines

1. Rechtliche Grundlagen

Die Stadt Großenhain hat gemäß §§ 88 und 88b Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) i. V. m. §§ 47 bis 54 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung (SächsKomHVO) jährlich zum 31.12. einen Jahresabschluss aufzustellen.

Die Aufstellung des Jahresabschlusses ist an die Vorschriften des handelsrechtlichen Jahresabschlusses für große Kapitalgesellschaften angelehnt. Es müssen sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen ausgewiesen werden, sofern nichts anderes bestimmt ist. Unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung hat der Jahresabschluss die den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Vermögens-, Finanz- und Ertragslage darzustellen.

Der Jahresabschluss umfasst

- die Vermögensrechnung mit der Gegenüberstellung der Vermögensgegenstände und Schulden und dem Ausweis des Eigenkapitals,
- die Ergebnisrechnung mit der Gegenüberstellung aller Erträge und Aufwendungen, einschließlich der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen,
- die Finanzrechnung mit der Erfassung aller Zahlungsflüsse durch Einzahlungen und Auszahlungen,
- den Rechenschaftsbericht sowie
- den Anhang mit Erläuterungsbericht einschließlich Nachweisen zu Anlagevermögen, Forderungen und Verbindlichkeiten sowie übertragenen Haushaltsermächtigungen.

Grundsätzlich ist der Jahresabschluss eines jeden Jahres bis zum 30.06. des Folgejahres aufzustellen und nach örtlicher Rechnungsprüfung bis 31.12. des Folgejahres durch den Stadtrat festzustellen. Aufgrund einer umfangreichen Umstellung der Finanzsoftware und der damit verbundenen Überführung von mehr als 40.000 Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und über 8.500 Produktsachkonten in das neue System sowie der zusätzlichen Implementierung der Kosten-Leistungs-Rechnung konnte der vorliegende Jahresabschluss erst jetzt final aufgestellt werden. Der Jahresabschluss 2022 soll im 4. Quartal 2025 und der Jahresabschluss 2023 spätestens im 1. Quartal 2026 beschlossen werden.

2. Jahresergebnis

Das Jahresergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

Außerordentliche Aufwendungen

SUMME

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Jahresergebnis		
Ordentliches Ergebnis	507.802,02	1.932.101,61
Sonderergebnis	772.364,20	1.884.069,82
SUMME	1.280.166,22	3.816.171,43
Das Sonderergebnis setzt sich wie folgt zusammen:	31.12.2021	VORJAHR
Sonderergebnis	IN EUR	IN EUR
Soliderergebilis		
Außerordentliche Erträge	1.410.277,66	2.262.485,74

Die außerordentlichen Erträge betreffen im Wesentlichen die Erlöse aus der Veräußerung von Grundstücken in Höhe von 763.637,88 EUR und beweglichen Vermögensgegenständen in Höhe von 37.376,60 EUR. In Folge der Corona-Pandemie stehen Erträge in Höhe von 550.571,98 EUR zu Buche. Wesentlich waren 201.903,16 EUR für die Entlastung der entgangenen Elternbeiträge in den Kindertagesstätten und 215.693,82 EUR für die Erstattungen für Aufwendungen des Corona-Testzentrum im Soziokulturellen Zentrum "Alberttreff".

- 637.913,46

772.364,20

- 378.415,92

1.884.069,82

Die außerordentlichen Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen die Restbuchwerte der Abgänge von Vermögensgegenständen sowie mit Veräußerungen im Zusammenhang stehende Aufwendungen in Höhe von 188.426,38 EUR. Weitere Aufwendungen betreffen die Corona-Pandemie in Höhe von 439.154,04 EUR, davon 185.296,31 EUR die Kindertagesstätten betreffend.

II. Vermögensrechnung (Bilanz)

Die Vermögensrechnung mit einer Bilanzsumme in Höhe von 215.931.698,61 EUR befindet sich in Anlage 3.

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre und die übertragenen Ermächtigungen, die nicht in dem Jahresabschluss berücksichtigt sind:

Gemäß § 46 SächsKomHVO sind unter der Vermögensrechnung (Bilanz) die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre zu vermerken, sofern sie nicht auf der Passivseite auszuweisen sind. Vorbelastungen aus zu übertragende Haushaltsermächtigungen aus dem Jahr 2021 in das Jahr 2022 bestanden abweichend zum Vorjahr nicht, da eine Neuveranschlagung der notwendigen Auszahlungen und zu erwartenden Einzahlungen im neuen Doppelhaushalt 2022/2023 erfolgte.

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre		
Vorbelastungen aus übertragenen Haushaltsermächtigungen für Investitionen	0,00	8.236.299,18
Vorbelastungen aus übertragenen Haushaltsermächtigungen für Instandhaltungsmaßnahmen	0,00	1.232.203,87
Auszahlungen gesamt	0,00	9.468.503,05
Einzahlung aus Aufnahmen von Krediten für Investitionen	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionen	0,00	- 5.126.965,92
Einzahlungen gesamt	0,00	- 5.126.965,92
SALDO	0,00	4.341.537,13

Eine Ausfallbürgschaft gegenüber dem verbundenen Unternehmen Großenhainer Wohnungsverwaltungs- und Baugesellschaft mbH beträgt 1.137.750,00 EUR.

Das entsprechende Darlehen der Gesellschaft valutiert zum 31.12.2021 in Höhe von 861.000,00 EUR (Vorjahr: 984.000,00 EUR).

III. Anhang

1. Gliederungsgrundsätze

Die Gliederungsvorschriften zur Vermögensrechnung (Bilanz) gemäß § 51 SächsKomHVO fanden uneingeschränkt Anwendung. Die Bilanz wurde in Kontenform aufgestellt und entspricht dem Muster 13 zu vorgenannter Gesetzesgrundlage. Dem Anhang sind als Anlagen die Anlagenübersicht, die Forderungsübersicht und die Verbindlichkeitenübersicht beigefügt. Eine Übersicht für die in das Folgejahr übertragenen Haushaltsermächtigungen besteht aus den vorgenannten Gründen nicht. Die Gliederung erfolgte nach § 54 Abs. 1 bis Abs. 3 SächsKomHVO in Verbindung mit § 128 Satz 1 Nr. 4 SächsGemO.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung des in der Vermögensrechnung (Bilanz) auszuweisenden Vermögens, der Sonderposten, der Rückstellungen, der Verbindlichkeiten sowie der Rechnungsabgrenzungsposten richtet sich nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung (vgl. § 37 SächsKomHVO). Dabei gilt insbesondere:

- Die Wertansätze der Bilanz des Haushaltsjahres müssen mit denen der Schlussbilanz des Vorjahres übereinstimmen.
- Die Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten sind zum Bilanzstichtag einzeln zu bewerten. Ausnahmen von der Bilanzierung der Rechnungsabgrenzungsposten können in einer gesonderten Dienstanweisung geregelt werden.
- Es ist wirklichkeitsgetreu zu bewerten. Vorhersehbare Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag entstanden sind, sind zu berücksichtigen, selbst wenn diese erst zwischen dem Abschlussstichtag und dem Tag der Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind. Gewinne sind nur zu berücksichtigen, sofern sie am Abschlussstichtag realisiert sind.
- Aufwendungen und Erträge des Haushaltsjahres sind unabhängig vom Zeitpunkt der Zahlung im Jahresabschluss zu berücksichtigen.
- Die Bewertungsmethoden der Eröffnungsbilanz bzw. des vorangegangenen Jahresabschlusses sollen beibehalten werden.

Von den vorgenannten Grundsätzen darf nur in Ausnahmefällen abgewichen werden. Abweichungen sind zu begründen.

Wertansätze für Vermögensgegenstände

Vermögensgegenstände sind mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um Abschreibungen für den Zeitraum zwischen Anschaffung oder Herstellung und dem Bilanzstichtag, anzusetzen.

Anschaffungskosten sind Aufwendungen, die geleistet werden müssen, um einen Vermögensgegenstand zu erwerben und in einen betriebsbereiten Zustand zu versetzen, soweit sie dem Vermögensgegenstand einzeln zugeordnet werden können. Zu den

Anschaffungskosten gehören auch die Nebenkosten sowie nachträgliche Anschaffungskosten. Minderungen des Anschaffungspreises sind abzusetzen.

Herstellungskosten sind Aufwendungen, die durch den Verbrauch von Gütern und die Inanspruchnahme von Diensten für die Herstellung eines Vermögensgegenstandes, seine Erweiterung oder für eine über seinen ursprünglichen Zustand hinausgehende wesentliche Verbesserung entstehen. Dazu gehören die Materialkosten, die Fertigungskosten und die Sonderkosten der Fertigung. Die Gemeinkosten bleiben bei der Berechnung unberücksichtigt.

Zinsen für Fremdkapital gehören nicht zu den Herstellungskosten.

Forderungen sind mit dem durch Einzel- oder Pauschalwertberichtigung verminderten Nominalbetrag anzusetzen. Stehen mehrere Wertansätze zur Auswahl, so ist am Bilanzstichtag der niedrigste anzusetzen.

Wertansätze für Rechnungsabgrenzungsposten

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind mit dem Nominalwert der vor dem Bilanzstichtag geleisteten Ausgaben, die einen Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach dem Bilanzstichtag betreffen, anzusetzen.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten sind mit dem Nominalwert der vor dem Bilanzstichtag erhaltenen Einnahmen, die einen Ertrag für einen bestimmten Zeitraum nach dem Bilanzstichtag betreffen, anzusetzen. Ist der Rückzahlungsbetrag einer Verbindlichkeit höher als der Ausgabebetrag, so ist der Unterschiedsbetrag (Disagio) als aktiver Rechnungsabgrenzungsposten zu erfassen. Der Unterschiedsbetrag ist durch planmäßige jährliche Abschreibungen zu tilgen, die auf die gesamte Laufzeit der Verbindlichkeit verteilt werden können.

Wertansätze für Sonderposten

Als Sonderposten sind insbesondere Zuwendungen, Zuweisungen gemäß § 15 des Sächsischen Finanzausgleichgesetzes (SächsFAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. April 2021 (SächsGVBI. S. 487), Beiträge gemäß §§ 26 bis 32 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBI S. 116), das durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBI. S. 245) geändert worden ist, Beiträge gemäß Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBI. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. August 2020 (BGBI. I S. 1728) geändert worden ist, Kostenerstattungen und ähnliche Entgelte sowie zweckgebundene Geld- und Sachgeschenke für Investitionen auszuweisen. Ferner sind Sonderposten für erhaltene Umlagen und für unentgeltliche Vermögensübertragungen auszuweisen. Sonderposten sind mit den ursprünglichen Beträgen, abzüglich der bis zum Bilanzstichtag vorzunehmenden Auflösungen, anzusetzen. Bei Zuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände unterbleibt eine Auflösung des Sonderpostens bis zum Abgang des Vermögensgegenstandes. Im Zusammenhang mit Vermögensveräußerungen oder außerhalb der gewöhnlichen Geschäfts- und Verwaltungstätigkeit anfallende Auflösungsbeträge sind im Sonderergebnis auszuweisen.

Sonderposten sind den damit bezuschussten Vermögensgegenständen sachgerecht zuzuordnen. Die Auflösung bemisst sich nach der Bilanzentwicklung des bezuschussten Vermögensgegenstandes.

Kostenüberschüsse gem. § 10 Abs. 2 SächsKAG sind spätestens am Ende des Bemessungszeitraumes als Sonderposten für den Gebührenausgleich anzusetzen. Dies gilt auch für gebührenersetzende privatrechtliche Entgelte.

Wertansätze für Rückstellungen

Rückstellungen sind zu bilden für ungewisse Verbindlichkeiten, die am Abschlussstichtag dem Grund oder der Höhe nach unsicher sind, und für Aufwendungen, die hinsichtlich ihrer Höhe oder des Zeitpunkts ihres Eintritts unbestimmt sind. Eine genau bestimmbare Schuld ist als Verbindlichkeit auszuweisen. Rückstellungen sind gemäß § 41 SächsKomHVO i. V. m. § 85 a Absatz 1 SächsGemO zu bilden.

Für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren sind Rückstellungen anzusetzen, sofern der voraussichtliche Verlust nicht geringfügig sein wird.

Rückstellungen sind in der Höhe des auf der Grundlage einer sachgerechten und nachvollziehbaren Schätzung ermittelten notwendigen Erfüllungsbetrages anzusetzen. Sie können abgezinst werden, soweit die ihnen zu Grunde liegenden Verbindlichkeiten einen Zinsanteil haben. Rückstellungen dürfen nur aufgelöst werden, soweit der Grund für ihre Bildung entfallen ist.

Wertansätze für Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind zu ihrem Erfüllungsbetrag anzusetzen. Die noch nicht zweckgerecht verwendeten Zuwendungen mit schwebenden Rückzahlungsverpflichtungen und bereits zurückgeforderten Zuwendungen sind als "sonstige Verbindlichkeiten" auszuweisen. Dies gilt entsprechend für Vorausleistungen nach den §§ 15 und 23 SächsKAG und nach § 133 Abs. 3 BauGB sowie für ähnliche auf Grund gesetzlicher oder ortsrechtlicher Regelungen erhobene Vorleistungen.

Zuwendungen, die an Dritte weiterzuleiten sind (z. B. Fördermittel oder Spenden), sind als "sonstige Verbindlichkeiten" auszuweisen.

Bewertungsvereinfachung

Soweit es den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung entspricht, kann für den Wertansatz gleichartiger Vermögensgegenstände des Vorratsvermögens unterstellt werden, dass die zuerst oder die zuletzt angeschafften oder hergestellten Vermögensgegenstände zuerst verbraucht oder veräußert worden sind. Ansonsten gelten die Gruppenbewertung und die Bildung von Festwerten als Bewertungsvereinfachungsverfahren.

Abschreibungen

Bei Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die planmäßige Abschreibung ist grundsätzlich in gleichen Jahresraten über die Dauer vorzunehmen, in der der Vermögensgegenstand voraussichtlich genutzt werden kann (lineare Abschreibung). Ausnahmsweise ist eine Abschreibung nach Maßgabe der Leistungsabgabe (Leistungsabschreibung) zulässig, wenn dies dem Nutzungsverlauf wesentlich besser entspricht. Maßgeblich ist die wirtschaftliche Nutzungsdauer, die auf der Grundlage von Erfahrungswerten und unter Berücksichtigung von Beschaffenheit und Nutzung des Vermögensgegenstandes zu bestimmen ist.

Wird durch nachträgliche Anschaffungs- oder Herstellungskosten eine Verlängerung der Nutzungsdauer erreicht, ist die Nutzungsdauer neu zu bestimmen. Sind die nachträglichen Anschaffungskosten so umfassend, dass dadurch ein neuer Vermögensgegenstand geschaffen wird, ist die voraussichtliche Nutzungsdauer des neuen Vermögensgegenstandes maßgebend.

Für die Bestimmung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer von abnutzbaren Vermögensgegenständen ist die in der Anlage zu § 44 Abs. 3 SächsKomHVO enthaltene Abschreibungstabelle zu Grunde zu legen. Innerhalb des dort vorgegebenen Rahmens sind die tatsächlichen örtlichen Verhältnisse zu berücksichtigen. Abweichungen von den in der Anlage zu § 44 Abs. 3 SächsKomHVO festgelegten Nutzungsdauern sind nur in begründeten Ausnahmefällen möglich und im Anhang zu erläutern. Die Nutzungsdauern der abnutzbaren Vermögensgegenstände entsprechen mit folgender Ausnahme den in der Anlage zu § 44 Abs. 3 SächsKomHVO festgelegten Werten:

Haltungen, Hausanschlüsse und Schächte des Abwasserkanalsystems werden nicht gemäß § 44 Abs. 3 SächsKomHVO abgeschrieben (Spanne von 40 bis 60 Jahren), sondern mit 72 Jahren. Der Branchenverband "Deutsche Vereinigung für Abwasserwirtschaft" sieht eine wesentlich längere Nutzungsdauer und eine wesentlich stärkere Ausdifferenzierung derselben anhand der unterschiedlichen Materialien vor. Des Weiteren beweist der weiterhin funktionstüchtige Altbestand (ca. 1/3 der Länge des Kanalnetzes und 50 % der Haltungen) eine längere Nutzungsdauer. Der Altbestand betrifft Anlagen aus den Jahren 1930 bis 1960. Ein vom Abwasserzweckverband "Gemeinschaftskläranlage Großenhain" (AZV GRH) zum 01.01.2013 übernommener Stauraumkanal wird in der Abschreibung fortgeführt. Die Nutzungsdauer beträgt 80 Jahre.

Vermögensgegenstände werden im Jahr der Anschaffung in gleichen Monatsraten abgeschrieben. Die Abschreibung beginnt mit dem Monatsersten des Monats der Anschaffung oder Herstellung.

Im Jahr der Veräußerung kann für diese Vermögensgegenstände nur der Teil der auf ein Jahr anfallenden Abschreibungen angesetzt werden, der auf die vollen Monate im Zeitraum zwischen Anfang des Jahres und ihrer Veräußerung entfällt.

Die Anschaffungs- und Herstellungskosten von abnutzbaren Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, die selbständig genutzt werden können und deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten für den einzelnen Vermögensgegenstand 800 EUR nicht übersteigen, stellen im Jahr der Anschaffung oder Herstellung in voller Höhe Aufwand dar.

Ohne Rücksicht darauf, ob ihre Nutzung zeitlich begrenzt ist, sind bei Vermögensgegenständen des Anlagevermögens im Falle einer voraussichtlich dauernden Wertminderung außerplanmäßige Abschreibungen vorzunehmen, Vermögensgegenstände mit dem niedrigeren Wert anzusetzen, der ihnen am Bilanzstichtag beizulegen ist. Stellt sich in einem späteren Haushaltsjahr heraus, dass die Gründe für eine außerplanmäßige Abschreibung nicht mehr bestehen, ist der Betrag dieser Abschreibung im Umfang der Werterhöhung unter Berücksichtigung der Abschreibungen, die inzwischen vorzunehmen gewesen wären, zuzuschreiben. Für die Vermögensgegenstände des abnutzbaren Anlagevermögens kann von einer voraussichtlich dauernden Wertminderung ausgegangen werden, wenn der Wert des jeweiligen Vermögensgegenstandes zum Bilanzstichtag mindestens für die halbe Restnutzungsdauer unter dem planmäßigen Restbuchwert liegt.

Bei Vermögensgegenständen des Umlaufvermögens sind Abschreibungen vorzunehmen, um diese mit einem niedrigeren Wert anzusetzen, der sich aus einem Börsen- oder Marktpreis am Bilanzstichtag ergibt. Ist ein Börsen- oder Marktpreis nicht festzustellen und übersteigen die Anschaffungs- oder Herstellungskosten den Wert, der den Vermögensgegenständen beizulegen ist, so ist auf diesen Wert abzuschreiben. Stellt sich in einem späteren Jahr heraus, dass die Gründe für eine außerplanmäßige Abschreibung nicht mehr bestehen, ist der Betrag dieser Abschreibung, die inzwischen vorzunehmen gewesen wäre, zuzuschreiben. Abnutzbare, unbewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens dürfen zum Zwecke der Abschreibung in wesentliche, abgrenzbare Komponenten aufgeteilt werden.

Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre

Unter der Vermögensrechnung (Bilanz) sind, sofern sie nicht auf der Passivseite auszuweisen sind, die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre zu vermerken, insbesondere Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, Bürgschaften, Gewährleistungen und in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen sowie übertragene Ansätze für Auszahlungen und Aufwendungen nach § 21 SächsKomHVO.

3. Erläuterung von Bilanzpositionen

3.1 Aktiva

Immaterielle Vermögensgegenstände

Hierbei handelt es sich insbesondere um verschiedene Softwares sowie dingliche Rechte, die zu Anschaffungs- und Herstellungskosten bilanziert wurden.

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Immaterielle Vermögensgegenstände Softwares, Lizenzen und dingliche Rechte	240.695,13	228.499,50
darunter:		
Zugänge	74.789,84	59.356,50
Abschreibungen	- 62.597,21	- 45.173,47
Abgänge	0,00	- 3,00

Die Zugänge betreffen im Wesentlichen Softwares und Lizenzen. Unter anderem wurde eine neue Software für das Meldewesen und das Gewerbeamt in Höhe von 40.400,50 EUR angeschafft.

Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen (aktive Sonderposten)

Aktive Sonderposten werden sowohl für die Kapitalumlage der Stadt Großenhain an den Teilzweckverband "Gemeinschaftskläranlage Großenhain" (AZV GRH), als auch für die Förderung kleiner und mittelständischer Unternehmen sowie privater Investoren ausgewiesen. Des Weiteren werden hier Investitionen an Vermögensgegenständen Dritter bilanziert.

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
aktive Sonderposten	8.344.288,36	8.226.113,59
davon: AZV GRH	3.274.664,66	3.304.383,90
davon: Sonstige aktive Sonderposten	5.069.623,70	4.921.729,69
Zugänge und Umbuchungen:		
AZV GRH	225.644,20	90.760,44
Sonstige aktive Sonderposten	484.288,41	283.524,99
Abschreibungen & Abgänge:		
AZV GRH	255.363,44	341.641,34
Sonstige aktive Sonderposten	336.394,40	313.118,30

Der AZV GRH weist den aktiven Sonderposten der Stadt gleichlautend als passiven Sonderposten in seiner Bilanz aus. Sonstige aktive Sonderposten werden entsprechend der Zweckbindungsfrist bzw. innerhalb von zehn Jahren aufgelöst, sofern keine Zweckbindungsfrist festgelegt ist.

Die Zugänge der sonstigen aktiven Sonderposten betreffen nachträgliche Herstellungskosten in den Projekten der Deutschen Bahn AG für die Eisenbahnüberführungen über die Alte Dorfstraße, Kleinthiemig sowie Zur Waage, Treugeböhla mit einem Wert in Höhe von 161.423,58 EUR. Privat Unternehmen, Vereine und Projekte wurden in Höhe von 322.864,83 EUR gefördert. Da diese Vermögensgegenstände sich nicht im wirtschaftlichen Eigentum der Stadt Großenhain befinden, sind diese nicht als Infrastrukturvermögen, sondern als aktiver Sonderposten zu bilanzieren.

Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen umfasst Grundstücke und Bauten, Infrastrukturvermögen, Maschinen und Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau.

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Sachanlagevermögen	159.944.894,90	160.141.704,07
darunter:		
Bilanzkorrekturen	282.597,62	0,00
Zugänge	4.964.171,24	4.658.636,73
Abgänge	- 818.594,37	- 63.726,03
Abschreibungen	- 5.173.950,23	- 5.274.882,05

Gemäß den Auflagen der überörtlichen Rechnungsprüfung des Rechnungsprüfungsamtes Wurzen für den Sächsischen Rechnungshof sowie des Rechts- und Kommunalamtes des Landkreises Meißen aus der Prüfung der Haushaltsjahre 2010 bis 2019 wurden weitere Korrekturen der Eröffnungsbilanz der Großen Kreisstadt Großenhain zum 01.01.2013 im vorliegenden Jahresabschluss vorgenommen. Des Weiteren erfolgte eine Korrektur des Jahresabschlusses 2017 durch nachträgliche Inventarisierung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens. Die Vermögensgegenstände und Werte werden nachfolgend in den einzelnen Bilanzpositionen aufgeführt.

Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen

Die Bewertung unbebauter Grundstücke erfolgte zu nicht abschreibungsfähigen Anschaffungs- und Herstellungskosten, zzgl. der Anschaffungsnebenkosten (ggf. vorhandene Nutzungs-, Verfügungs- oder Verwertungsbeschränkungen sind wertmindernd berücksichtigt.

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Unbebaute Grundstücke	8.039.161,11	7.930.240,67
darunter:		
Zugänge	3.650,80	375.078,44
Abgänge	- 5.678,34	- 2.177,76

Weitere Umbuchungszugänge aus Anlagen im Bau in Höhe von 110.947,98 EUR betreffen im Wesentlichen die Grünanlagen im 6. Bauabschnitt der Umgestaltung der Wallanlage Carl-Maria-von-Weber-Allee östlich der Dresdner Straße.

Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen

Bebaute Grundstücke werden getrennt als Grundstück und Gebäude bewertet. Gebäude sind mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten angesetzt, die um planmäßige Abschreibungen für die Zeit der bisherigen Nutzung zu vermindern waren. Außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund einer voraussichtlich dauernden Wertminderung von Gebäuden waren nicht vorzunehmen.

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Bebaute Grundstücke		
mit Wohnbauten	310.866,41	314.891,63
mit sozialen Einrichtungen	7.236.483,14	7.411.519,45
mit Schulen	24.895.920,73	25.192.148,82
mit Kulturanlagen	7.173.781,11	7.315.281,18
mit Sportanlagen	7.157.482,33	7.500.645,45
mit Gartenanlagen	378.512,06	378.512,06
mit Verwaltungsgebäuden	4.246.951,85	4.310.632,70
mit sonstigen Gebäuden	6.485.044,27	6.609.548,09
SUMME	57.885.041,90	59.033.179,38
darunter:		
Bilanzkorrekturen	16.155,30	0,00
Zugänge	38.206,08	9.686,01
Abgänge	-65.201,60	- 35.983,10
Abschreibungen	- 1.481.390,19	- 1.458.839,81

Die Bilanzkorrekturen betreffen die Korrektur der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013. Es handelt sich um die nachträgliche Aktivierung der Beleuchtungsanlage auf dem Sportplatz Bauda mit 1,00 EUR sowie die Nachaktivierung einer gepflasterten Fläche in der Außenanlage des Cottbusser Bahnhofs in Höhe von 16.154,30 EUR.

Wesentliche Zugänge und Umbuchungen von fertiggestellten Anlagen im Bau:

ı	N	FI	ID
	IV		JN

Erweiterung Sporthalle 1. Oberschule "Am Kupferberg"	145.455,45
Kindertagesstätte "Kinderhaus am Schacht" Neubau Gerätehaus	47.254,79
Umbau "Alte Kelterei" nachträgliche Herstellungskosten	28.162,48

Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Zum Infrastrukturvermögen zählen alle Sachanlagen, die nach ihrer Bauweise und Funktion ausschließlich der örtlichen Infrastruktur dienen. Es umfasst somit neben dem jeweiligen Grund und Boden, die darauf befindlichen Aufbauten wie Straßen, Wege, Plätze, Brücken, Tunnel, sonstige ingenieurtechnische Anlagen sowie Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen. Grundstücke und Bauten des Infrastrukturvermögens werden getrennt ausgewiesen. Die Bauten sind mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten angesetzt, die um planmäßige Abschreibungen für die Zeit der bisherigen Nutzung zu vermindern waren.

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Infrastrukturvermögen		
Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	6.408.059,39	5.563.133,85
Stromversorgungsanlagen	7.056,00	7.056,00
Abfallbeseitigungsanlagen	11.170,83	11.170,83
Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungs- anlagen	39.192.977,00	39.514.485,65
Straßen, Wege, Plätze u. Verkehrslenkungsanlagen	31.510.361,37	32.328.295,72
Sonstiges Infrastrukturvermögen	5.387.916,40	5.575.488,33
SUMME	82.517.540,99	82.999.630,38
darunter:		
Bilanzkorrekturen	266.438,32	0,00
Zugänge	133.445,63	40.852,02
Abgänge	- 244.580,29	- 3.427,13
Abschreibungen	- 2.707.216,19	- 2.754.723,86

Die Bilanzkorrekturen betreffen die Korrektur der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013. Es handelt sich um die nachträgliche Aktivierung von sechs Löschwasserbrunnen in Höhe von 6,00 EUR sowie 20 Straßendurchlässe in Höhe von 70.464,38 EUR. Mit der Korrektur des Jahresabschlusses 2017 wird nunmehr ein von der Deutschen Bahn an die Große Kreisstadt Großenhain übertragener Straßendurchlass zwischen den Ortsteilen Zschieschen und Zschauitz in Höhe von 195.967,94 EUR bilanziert.

Wesentliche Zugänge und Umbuchung von fertiggestellten Anlagen im Bau:

	IN EUR
Brücke Röderneugraben	653.323,80
Abwasserkanäle Markusstraße & Weinbrunnenstraße	283.854,53
Mischwasserkanal Schlosswiesenstraße	255.693,35
diverse Hausanschlüsse	32.347,80
Regenwasserzisterne in der Wallanlage Carl-Maria-von-Weber- Allee	98.969,80
Gehweg Kreisstraße 8512 Hauptstraße Zabeltitz und Am Bahnhof Zabeltitz	313.901,89
Umgestaltung Wallanlage 6. Bauabschnitt Carl-Maria-von Weber- Alle (östlich Dresdner Straße)	169.019,65
Übertragung der Kreisstraße K8530 zwischen Großenhain und Ortsteil Rostig durch den Landkreis Meißen (Straße und	
Durchlässe)	61.874,22
Gehweg im Buswartebereich DrKülz-Straße	60.715,91
Gehweg Schlosswiesenstraße	38.282,15

Bauten auf fremden Grund und Boden

In dieser Bilanzposition wurden sechs Trauerhallen, ein Feuerwehrgerätehaus und ein Pumpenhaus bilanziert. Der wirtschaftliche Eigentümer der Bauten ist nicht mit dem Eigentümer des Grundes und Bodens identisch. Gebäude sind mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten angesetzt, die um planmäßige Abschreibungen für die Zeit der bisherigen Nutzung zu vermindern waren. Außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund einer voraussichtlich dauernden Wertminderung von Gebäuden waren nicht vorzunehmen.

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Bauten auf fremden Grund und Boden	262.600,27	271.779,90
darunter:		
Abschreibungen	- 9.179,63	- 9.657,23

Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler

Kunstgegenstände sind z. B. Gemälde, Plastiken und Skulpturen oder wertvolle Bücher und Sammlungen. Zu den Kulturdenkmälern gehören z. B. Gebäude, Brunnen, Ehrenmale, Statuen und Säulen.

Diese Bilanzposition enthält hauptsächlich den Bestand der Museen der Stadt Großenhain - im Museum Alte Lateinschule im Zentrum von Großenhain sowie im Bauernmuseum in Zabeltitz. Diese Vermögensgegenstände unterliegen keiner Abschreibung. Technisch abnutzbare Kunstgegenstände (u. a. Musikinstrumente) und Denkmäler werden abgeschrieben, sofern umfangreiche Sanierungsaufwendungen nach dem 01.01.1990 zu verzeichnen waren.

	31.12.2021	VORJAHR
	IN EUR	IN EUR
Kunstgegenstände und Kunstdenkmäler	1.749.710,00	1.698.184,31
darunter:		
Abschreibungen	- 1.901,20	- 2.733,61

Ein weiterer Umbuchungszugang in Höhe von 53.426,89 EUR betrifft einen Erweiterungsaufbau der unter Denkmalschutz stehenden Stadtmauer. Dieser wurde im Rahmen der Umgestaltung der Wallanlage östlich der Dresdner Straße notwendig.

Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge

Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge sind mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten angesetzt, die um planmäßige Abschreibungen für die Zeit der bisherigen Nutzung zu vermindern waren. Diese Bilanzposition enthält auch die Straßenbeleuchtung.

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	4.888.512,58	4.141.665,11
darunter:		
Bilanzkorrekturen	3,00	0,00
Zugänge	401.612,22	917.114,97
Abgänge	- 374.231,77	- 6.923,59
Abschreibungen	- 636.871,11	- 728.848,13

Die Bilanzkorrekturen betreffen die Korrektur der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013. Es handelt sich um die Änderung der Darstellungsweise in der Bilanz in Höhe der historischen Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich der bis zum Bilanzstichtag angefallenen Abschreibungen. Der zu aktivierende Wert der alten Vermögensgegenstände (einen Toilettenwagen, einen Lastkraftwagen und die Flutlichtbeleuchtung des Sportplatzes Bauda) zum Bilanzstichtag mit jeweils 1,00 EUR hat sich dadurch nicht verändert.

Wesentliche Zugänge und Umbuchung von ursprünglichen Anlagen im Bau:

IN EUR

Straßenbeleuchtungen insbesondere in den Ortsteilen Bauda, Kleinthiemig, Skäßchen, Weßnitz Stroga und Rostig	421.017,93
Feuerwehrlöschfahrzeug LF 10	329.321,24
Stadtbauhof Mehrzweckgeräteträger	239.547,00
2. Grundschule "Am Bobersberg", Photovoltaikanlage	53.003,42
Stadtbauhof Photovoltaikanlage	33.241,10
Stadtbauhof Frontmäher	31.297,00

Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere

Unter der Position "Betriebs- und Geschäftsausstattung" sind vor allem die beweglichen Vermögensgegenstände der Verwaltung und nachgeordneten Einrichtungen zu bilanzieren. Sie sind mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten angesetzt, die um planmäßige Abschreibungen für die Zeit der bisherigen Nutzung zu vermindern waren. Ab dem 01.01.2018 werden Vermögensgegenstände, die einzeln nutzbar sind und deren Anschaffungs- und Herstellungskosten 800,00 EUR nicht übersteigen, im Aufwand der Ergebnisrechnung erfasst.

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Betriebs- und Geschäftsausstattung		
Schulausstattung	525.578,68	381.670,36
Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.331.950,94	1.284.370,17
SUMME	1.857.529,62	1.666.040,53
darunter:		
Bilanzkorrekturen	1,00	0,00
Zugänge	465.004,36	358.824,73
Abgänge	- 25.353,68	- 2.615,06
Abschreibungen	- 337.390,29	- 329.189,78

Die Zugänge und weitere Umbuchungen aus Anlagen im Bau in Höhe von 73.263,46 EUR betreffen im Wesentlichen die Digitalisierung der1. Oberschule "Am Kupferberg", der 2. Oberschule "Am Schacht" sowie der Schule mit Förderschwerpunkt lernen. Des Weiteren wurden vor allem Ersatzbeschaffungen vor allem für die Freiwillige Feuerwehr, Sportanlagen und der Bewirtschaftung des ruhenden Verkehrs vorgenommen.

Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Geleistete Anzahlungen sind Vorauszahlungen auf den Kaufpreis bzw. dessen Nebenkosten von Sachanlagen.

Anlagen im Bau stellen diverse begonnene und bis zum Bilanzstichtag nicht fertiggestellte Investitionsvorhaben dar. Die Bewertung erfolgt zu Anschaffungs- und Herstellungskosten. Eine Minderung um planmäßige Abschreibungen entfällt, da diese erst mit der Fertigstellung des Vermögensgegenstandes beginnt bzw. wenn der betriebsbereite Zustand erreicht wird.

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		
Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	56.281,43	140.144,80
Anlagen im Bau	2.688.517,00	2.261.108,99
SUMME	2.744.798,43	2.401.253,79
		31.12.2021 IN EUR
Wesentliche Anlagen im Bau sind:		
Projekt	Fertigstellung	
Neubau Kindertagesstätte Chladeniusstraße	2023	1.247.997,31
Regenrückhaltebecken Industrie- und Gewerbegebiet "Flugplatz"	noch nicht bekannt	347.650,38
Pausenhof Schule mit Förderschwerpunkt Lernen	2022	192.391,87
Digitalisierung 2. Oberschule "Am Schacht"	2022	159.646,24
Wallanlage Carl-Maria-von-Weber-Allee 7. Bauabschnitt	2022	109.669,33

Finanzanlagevermögen

Finanzanlagen sind Beteiligungen an Unternehmen, Anteile an verbundenen Unternehmen, Wertpapiere des Anlagevermögens und langfristige Ausleihungen. Zu den Finanzanlagen gehören auch das in Sondervermögen eingebrachte Kapital sowie Kapitaleinlagen in Zweckverbänden und anderen kommunalen Zusammenschlüssen. Die Finanzanlagen der Stadt Großenhain wurden im Wesentlichen durch die Eigenkapitalspiegelmethode bewertet.

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Finanzanlagevermögen		
Anteile an verbundenen Unternehmen	19.149.744,06	18.278.433,70
Beteiligungen	11.536.260,50	11.490.636,93
SUMME	30.686.004,56	29.769.070,63
darunter:		
Zugänge	243.800,00	302.000,00
Abschreibungen	- 151.035,09	- 295.528,93
Zuschreibungen	824.169,02	505.553,78

Anteile an verbundenen Unternehmen

Anteile an verbundenen Unternehmen sind sogenannte Tochterunternehmen der Kommune, in denen die Kommune einen herrschenden Einfluss ausübt. Dieser wird regelmäßig dann erreicht, wenn das Anteilsverhältnis über 50 Prozent liegt. Die Beteiligungshöhe beträgt in beiden nachfolgend aufgeführten Unternehmen 100 Prozent.

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Anteile an verbundenen Unternehmen		
- Großenhainer Wohnungsverwaltungs- und Baugesellschaft mbH (GWVB)	18.375.631,13	17.818.341,56
- Kulturzentrum Großenhain GmbH (KZG)	774.112,93	460.092,14
SUMME	19.149.744,06	18.278.433,70
darunter:		
Zugänge	243.800,00	302.000,00
Abschreibungen	0,00	- 170.176,16
Zuschreibungen	627.510,36	421.303,60

Die Zugänge betreffen die Einzahlungen in das Eigenkapital der KZG. Die Zuschreibungen entsprechen dem Bilanzgewinn 2021 der GWVB in Höhe von 557.289,57 EUR und dem Bilanzgewinn der KZG in Höhe von 70.220,79 EUR. Die Verluste der KZG wurden u. a. durch Corona-Hilfen ausgeglichen.

Beteiligungen

Beteiligungen sind Anteile, die die Kommune an Unternehmen oder Einrichtungen auf Dauer hält (mindestens ein Jahr). Hierbei steht der Bindungswille im Vordergrund.

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Beteiligungen		
Regionaler Zweckverband kommunale Wasserversorgung Riesa/Großenhain	7.369.767,96	7.443.186,60
Abwasserzweckverband "Röderaue"	1.762.473,04	1.764.971,49
Kommunale Beteiligungsgesellschaft an der Energieversorgung Sachsen Ost GmbH	1.293.384,06	1.219.404,59
Trinkwasserzweckverband "Pfeifholz"	1.057.756,61	1.041.956,20
Abwasserzweckverband "Gemeinschaftskläranlage Großenhain"	15.969,06	16.117,12
Zweckverband Sächsisches Kommunales Studieninstitut Dresden	1.208,82	2.760,12
Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH	1.400,00	1.400,00
Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen	34.300,95	840,81
SUMME	11.536.260,50	11.490.636,93

Die Beteiligung erwirtschafteten 2021 insgesamt einen Gewinn in Höhe von 45.623,57 EUR (Vorjahr Verlust 41.102,59 EUR), der sich im Ergebnis der Großen Kreisstadt Großenhain erhöhend auswirkt.

Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen beinhaltet diejenigen Vermögensgegenstände, die nicht dauerhaft (bis zu einem Jahr) dem Geschäftsbetrieb zu dienen bestimmt sind. Hierunter fallen Vorräte, Forderungen und liquide Mittel.

Vorräte

In der Bilanzposition "Vorräte" sind die zur Veräußerung bestimmten Vermögensgegenstände, vor allem Grundstücke und Gebäude bilanziert. Die Bewertung erfolgte zu Anschaffungs- und Herstellungskosten, abzüglich Abschreibungen auf den niedrigsten Wert (Marktwert, sofern Erkenntnisse vorhanden waren bzw. Sachwert). Unter die Vorräte fallen auch die Grundstücke des Industrie- und Gewerbegebietes "Flugplatz" im Norden von Großenhain. Die Grundstücke wurden im Jahr 1998 vom Freistaat Sachsen erworben, im Wesentlichen von Altlasten befreit, erschlossen und seit 1999 an Investoren veräußert. Es wurde zu Anschaffungs- und Herstellungskosten vermindert um etwaige Abschreibungen, auf den niedrigsten Wert bewertet. Erhaltene Fördermittel wurden abgezogen.

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Vorräte		
Sonstige Gebäude und Grundstücke	139.642,32	177.035,04
Grundstücke Industrie- und Gewerbegebiet "Flugplatz" Sonstige Vorräte an Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffen	260.323,03 4.828,82	277.446,74 5.442,50
SUMME	404.794,17	459.924,28
darunter:		
Zugänge	1.676,32	39.069,04
Abgänge	- 56.806,43	- 15.750,11

Im Wert zum Bilanzstichtag für sonstige Gebäude und Grundstücke sind zu veräußernde Grundstücke im Gewerbegebiet Zschieschen mit einem Wert in Höhe von 137.965,00 EUR enthalten.

Die Zugänge betreffen zur Veräußerung bestimmte Grundstücke, deren Veräußerung bereits vom Stadtrat beschlossen wurde bzw. Grundstücksveräußerungsverhandlungen laufen. Damit dienen diese Grundstücke nicht mehr dauerhaft der Stadt Großenhain und sind vom Anlagevermögen in das Umlaufvermögen umzugliedern.

Die Abgänge beinhalten die Restbuchwerte der veräußerten Grundstücke sowie den Verbrauch an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen.

Forderungen

Forderungen sind zum Nominalwert, abzüglich von Einzelwertberichtigungen nach der Höhe der voraussichtlichen Einbringlichkeit, zu bewerten. Nicht einbringliche oder zweifelhafte Forderungen werden unter Anwendung des strengen Niederstwertprinzips nach folgendem Verfahren in Bezug auf die Überfälligkeit wertberichtigt:

Überfälligkeit 9 Monate	Wertberichtigung 50 %
Überfälligkeit 12 Monate	Wertberichtigung 75 %
Überfälligkeit 18 Monate	Wertberichtigung 100 %

Sind Gründe bekannt, die eine sofortige Wertberichtigung in voller Höhe rechtfertigen, erfolgt die volle Wertberichtigung. Alle nicht bis zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses bezahlten, überfälligen und damit nicht werthaltigen Forderungen wurden in voller Höhe einzelwertberichtigt. Die Einteilung der Forderungen nach ihrer Rückzahlungsfrist (kurz-, mittel- oder langfristig) sind der Forderungsübersicht **Anlage 6** zu entnehmen.

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Forderungen abzüglich der Wertberichtigungen		
Öffentlich-rechtliche Ford. aus Dienstleistungen	175.020,20	1.176.627,83
Steuerforderungen	748.442,66	690.881,44
Forderungen aus Transferleistungen	901.982,14	1.849.139,29
Sonstige öffentliche-rechtliche Forderungen	2.578.017,37	107.862,03
Zwischensumme öffentlich-rechtliche		
Forderungen	4.403.462,37	3.824.510,59
Privatrechtliche Forderungen	759.963,65	922.166,01
SUMME	5.163.426,02	4.746.676,60

Gemäß § 38 Absatz 4 SächsKomHVO wurde eine Pauschalwertberichtigung auf alle werthaltigen bzw. nicht einzelwertberichtigten Forderungen in Höhe von 1% dieser Forderungen ergebnismindernd in Höhe von 38.252,44 EUR vorgenommen. Durch die Forderungsbewertung sowie durch die Ausbuchung von uneinbringlichen Forderungen im Jahr 2021 entstand ein Verlust in Höhe von -280.383,30 EUR (Vorjahr: -110.210,61 EUR). Wertberichtigungen auf Forderungen wirken ergebnismindernd. Gegenüber dem AZV Gemeinschaftskläranlage Großenhain bestehen Forderungen aus noch nicht verwendeter Kapitalumlage in Höhe von 185.446,43 EUR (Vorjahr: 29.726,82 EUR). Dieser Wert wird spiegelbildlich in der Bilanz des AZV als passiver Sonderposten dargestellt.

Liquide Mittel

Liquide Mittel sind alle Barkassen- und Bankbestände. Der Nachweis erfolgte mit Kontoauszug bzw. durch das Kassenbuch. Die Minderung der liquiden Mittel im Vergleich zum Vorjahr beträgt 680.416,65 EUR.

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Liquide Mittel		
Sichteinlagen	7.877.464,67	6.590.943,21
Sonstige Einlagen	3.234.135,45	5.201.073,56
SUMME	11.111.600,12	11.792.016,77

Die liquiden Mittel wurden durch Kontoauszüge bzw. Saldenbestätigung nachgewiesen.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind vor dem Abschlussstichtag geleistete Auszahlungen, die Aufwand für den Zeitraum nach dem Abschlussstichtag darstellen.

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	35.995,35	55.974,18

3.2 Passiva

Kapitalposition

Die Kapitalposition gliedert sich grundsätzlich in das Basiskapital und gesondert auszuweisende Rücklagen. Das Basiskapital ergibt sich aus dem Überschuss der Aktivposten über die Rücklagen sowie die weiteren Passivposten.

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Kapitalposition		
Basiskapital	81.161.673,16	83.449.975,94
Rücklagen	35.995.602,85	32.008.652,80
SUMME	117.157.276,01	115.458.628,74

Durch Rechtsänderungen ab dem 01.01.2018 im § 72 SächsGemO (Allgemeine Haushaltsgrundsätze) in Verbindung mit § 24 SächsKomHVO (Haushaltsausgleich) unterliegt die Kapitalposition neuen Aufteilungsgrundsätzen. Diese sollen u. a. sicherstellen, dass ein Teil des Kapitals eingriffssicher bleibt und die Rücklagen für eventuelle Verluste in künftigen Jahren aufgebaut werden können.

Das eingriffssichere Basiskapital beträgt gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO ein Drittel des auf den 31.12.2017 festgestellten Basiskapitals, demnach 32.651.674,70 EUR. Das restliche Basiskapital in Höhe von 48.509.998,46 EUR (Vorjahr: 50.798.301,24 EUR) steht zur Verrechnung mit dem Ressourcenverbrauch des Altvermögens zur Verfügung (vgl. Erläuterungen zu Verrechnung 1 und Verrechnung 2). Es findet ein Passivtausch zwischen Basiskapital und Rücklagen statt. Dies beeinflusst die Höhe der Kapitalposition insgesamt nicht.

Basiskapital

Kapitalzuschüsse nach § 13 Abs. 2 SächsKAG (hier Abwasseranschlussbeiträge) sind gemäß § 36 Abs. 7 SächsKomHVO direkt dem Basiskapital zuzuführen. Diese bilden eine Unterposition des Basiskapitals. Das Basiskapital setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Basiskapital		
Eingriffssicheres Basiskapital	32.651.674,70	32.651.674,70
Sonstiges Basiskapital	35.770.255,11	38.477.038,94
Abwasseranschlussbeiträge und Kapitalzuschüsse	14.751.971,12	14.426.850,26
Eröffnungsbilanzkorrekturen im Anlagevermögen	- 2.012.227,77	- 2.105.587,96
SUMME	81.161.673,16	83.449.975,94

Ermittlung der Fehlbeträge aus Abschreibungen und deren Verrechnung mit dem Basiskapital (Verrechnung 1)

Basierend auf der o. g. Rechtsänderung wird seit dem 01.01.2018 zwischen den Alt-Investitionen und den Neu-Investitionen unterschieden. Alt-Investitionen sind Vermögenszugänge des Anlagevermögens bis zum 31.12.2017. Neu-Investitionen sind Vermögenszugänge nach dem 31.12.2017. Neu-Investitionen haben zur Folge, dass die darauf entfallenden Abschreibungen abzüglich zugeordneter aufzulösender Sonderposten vollumfänglich durch den Haushalt erwirtschaftet werden müssen. Um diese Gesetzesänderung für die kommunalen Haushalte abzumildern, wurde die Verrechnung von Fehlbeträgen aus Abschreibungen der Alt-Investitionen im § 24 Absatz 2 SächsKomHVO wie folgt geregelt:

"Ein Fehlbetrag gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 der SächsGemO ist ein negativer Saldo aus den Abschreibungen, den Zuschreibungen, den Erträgen und Aufwendungen aus der Veräußerung und dem Abgang des zum 31.12.2017 festgestellten Anlagevermögens sowie den Erträgen und Aufwendungen aus den diesem zugeordneten Sonderposten. Der Fehlbetrag gemäß Satz 1 ist getrennt nach Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses zu ermitteln. Er darf unabhängig von einer Deckung gemäß Absatz 1 im Haushaltsjahr seiner Entstehung bis zum vollen Betrag mit dem Basiskapital verrechnet werden, sofern durch die Verrechnung nicht ein Drittel des zum 31.12.2017 festgestellten Basiskapitals unterschritten wird."

Der maximale Fehlbetrag für das Haushaltsjahr 2021 wird wie folgt ermittelt, den entsprechenden Rücklagen zugeführt und mit dem Basiskapital verrechnet:

	POSITION	ERGEBNIS 2021 IN EUR
1	Abschreibungen Alt-Investitionen	4.527.395,68
2	 + Aufwendungen aus der Veräußerung oder dem Abgang von Alt-Investitionen 	71.526,02
3	 + Aufwendungen aus Zuschreibungen aus den Alt-Investitionen zugeordneten Sonderposten 	2,22
4	= Aufwand aus Alt-Investitionen (Nummern 1 bis 3)	4.598.923,92
5	Erträge aus Zuschreibungen auf Alt-Investitionen	755.243,03
6	 + Erträge aus der Veräußerung oder dem Abgang von Alt-Investitionen 	145.155,70
7	+ Erträge aus der Auflösung der den Alt-Investitionen zugeordneten Sonderposten	2.034.778,92
8	= Erträge aus Alt-Investitionen (Nummern 5 bis 7)	2.935.177,65
9	= Fehlbetrag aus Abschreibungen gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO (Nummer 8 ./. Nummer 4)	-1.663.746,27

Der vorgenannte Fehlbetrag aus Abschreibungen gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO in Höhe von 1.663.476,27 EUR (Maximalbetrag) ist nach seiner Herkunft aus dem ordentlichen Ergebnis und dem Sonderergebnis zu qualifizieren. Diese Qualifizierung ergibt die folgende Aufteilung:

IN EUR

GESAMTSUMME	-1.663.746,27
Fehlbetrag aus dem Sonderergebnis (hier: Überschuss)	21.573,55
Fehlbetrag aus dem ordentlichen Ergebnis	-1.685.319,82

Da die außerordentlichen Erträge die außerordentlichen Aufwendungen übersteigen, ergibt sich ein Überschuss. Da ausschließlich Fehlbeträge mit dem Basiskapital verrechnet werden dürfen, wird nur der Fehlbetrag aus dem ordentlichen Ergebnis in Höhe von 1.685.319,82 EUR der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Der Überschuss aus dem Sonderergebnis wird nicht verrechnet.

Ermittlung des Zuführungsbetrages aus Zugängen auf Alt-Investitionen nach dem 31.12.2017 zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses nach § 24 Abs. 3 SächsKomHVO (Verrechnung 2) in Verbindung mit Verwaltungsvorschrift (VwV) Kommunale Hauswirtschaft Ziffer I Nr. 4d)

Der § 24 Abs. 3 SächsKomHVO bestimmt sinngemäß, dass eine Alt-Investition zu einer Neu-Investition wird, wenn nach dem 31.12.2017 auf die Alt-Investition nachträgliche Anschaffungs- und Herstellungskosten im Anlagevermögen (Teilzugänge) aktiviert werden. Das bedeutet, dass ab dem Zeitpunkt eines solchen Teilzuganges die Abschreibungen abzüglich der darauf entfallenden Auflösungsbeträge aus Sonderposten ebenfalls vom Haushalt vollumfänglich erwirtschaftet werden müssen. Um diesen sogenannten rechnerischen "Umswitcheffekt" von Alt-Investition in eine Neu-Investition ebenfalls für die kommunalen Haushalte abzumildern, sieht die o. g. Rechtsvorschrift vor, dass der Restbuchwert vor dem Teilzugang vom Basiskapital in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses umzugliedern ist und zwar im Zeitpunkt des Teilzugangs. Restbuchwerte von zugeordneten Sonderposten sind dabei ebenfalls zu berücksichtigen. Damit stellt der Gesetzgeber sicher, dass die vorgenannte Rücklage erhöht wird und vorsorglich zur Verrechnung mit Verlusten in künftigen Haushaltsjahren zur Verfügung steht.

Die Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses gemäß § 24 Abs. 3 SächsKomHVO betrifft sechs Anlagevermögensgegenstände und beträgt: 1.021.464,01 EUR.

Unter Berücksichtigung der vorgenannten Verrechnungen und Umgliederungen ergibt sich folgende Entwicklung des Basiskapitals:

IN EUR

Entwicklung des Basiskapitals	
Basiskapital zum 01.01.2021	83.449.975,94
Zugang Abwasseranschlussbeiträge und Kapitalzuschüsse	325.120,86
Zugang aus Bilanzkorrekturen im Anlagevermögen	93.360,19
Abgang aus Fehlbetrag aus Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO Abgang aus Fehlbetrag aus Abschreibungen im Sonderergebnis gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO	- 1.685.319,82 0,00
Abgang aus Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses gemäß § 24 Abs. 3 SächsKomHVO	- 1.021.464,01
BASISKAPITAL ZUM 31.12.2021	81.161.673,16

Rücklagen

Gemäß § 23 SächsKomHVO sind Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses getrennten Rücklagen zuzuführen:

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Rücklagen		
aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	20.416.715,69	18.223.593,85
aus Überschüssen des Sonderergebnisses	15.578.887,16	13.785.058,95
SUMME	35.995.602,85	32.008.652,80

Die Rücklagen haben sich wie folgt entwickelt:

IN EUR

Entwicklung der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	
Rücklage zum 01.01.2021	18.223.593,85
Zugang aus ordentlichem Ergebnis 2021	507.802,02
Zugang aus Fehlbetrag aus Abschreibungen gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO	1.685.319,82
Rücklage zum 31.12.2021	20.416.715,69

IN EUR

Entwicklung der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	
Rücklage zum 01.01.2021	13.785.058,95
Zugang aus Sonderergebnis 2021	772.364,20
Zugang aus Fehlbetrag aus Abschreibungen gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO	0,00
Zugang gemäß § 24 Abs. 3 SächsKomHVO ("Umswitcheffekt")	1.021.464,01
Rücklage zum 31.12.2021	15.578.887,16

Sonderposten

Als Sonderposten sind insbesondere Zuwendungen für Investitionen, einschließlich Geld- und Sachgeschenken, sowie aufgrund gesetzlicher oder ortsrechtlicher Regelungen erhobene Beiträge (z. B. Straßenbaubeiträge), Kostenerstattungen oder ähnliche Entgelte auszuweisen. Sie sind mit dem Zuführungsbetrag, abzüglich der bis zum Bilanzstichtag vorzunehmenden Auflösungen, anzusetzen. Die Auflösungen erfolgen zeitgleich mit den Abschreibungen der geförderten Vermögensgegenstände.

Die Sonderposten setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
für empfangene Investitionszuwendungen	58.348.976,99	58.413.721,17
für Abwasseranlagen	6.420.576,90	6.548.216,72
für Abwasserabgabe bis 2012	886.705,07	903.541,41
für investive Schlüsselzuweisungen bis 2012	5.293.403,02	5.845.758,12
für investive Schlüsselzuweisungen ab 2016	5.112.835,03	4.805.848,73
für Zuweisungen nach § 5 Abs. 4 Sächsisches Investitionskraftstärkungsgesetz für pauschale Zuweisung zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen in den	154.255,85	157.496,63
Jahr 2018 bis 2021 für empfangene Investitionszuwendungen von	133.652,71	68.096,78
Gemeindeverbänden und Gemeinden	2.123,26	0,00
Zwischensumme	76.352.528,83	76.742.679,56
Sonderposten für Investitionsbeiträge (Straßenbaubeiträge)	580.091,54	607.988,32
Sonderposten für den Gebührenausgleich	544.883,39	0,00
Sonstige Sonderposten	9.990.476,59	9.657.369,20
SUMME	87.467.980,35	87.008.037,08
	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Sonderposten		
darunter:		
Zugänge	3.627.156,40	3.227.896,59
Abgänge	- 25.584,29	- 445.029,89
Ertragswirksame Auflösungen	- 3.353.751,09	- 3.469. 924,91
Zuschreibungen	3,229	0,00

Diese Sonderposten enthalten auch die Werte für entgeltfreie Übertragungen von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens. Darunter fallen die übertragenen Verkehrsflächen oder sonstige Vermögensgegenstände nach Erschließung durch Dritte oder die Übertragung von Verkehrsflächen von nicht mehr zuständigen Straßenbaulastträgern (z. B. Landkreis Meißen) nach der Herabstufung auf die Gemeinde. Die Ermittlung der Werte erfolgt entweder an Hand der Anschaffungs- und Herstellungskosten bzw. deren fortgeführten Buchwerten oder der Ersatzwerte. Diese Werte werden im Anlagevermögen abgeschrieben. Die Abschreibungen sind ergebnismindernder Aufwand. Die Sonderposten werden in gleicher Höhe über die Restnutzungsdauer ergebniserhöhend aufgelöst. Somit entsteht durch die Übertragung von Vermögensgegenständen abschreibungsseitig kein Verlust.

Die Eröffnungsbilanzkorrektur betrifft die Nachaktivierung einer gepflasterten Fläche in der Außenanlage des Cottbusser Bahnhofs in Höhe von 16.154,30 EUR. Diese Fläche wurde nicht entgeltlich angeschafft, sondern von der Deutschen Bahn an die Stadt Großenhain übertragen (vgl. Bebaute Grundstücke, Seite 14).

Mit der Korrektur des Jahresabschlusses 2017 wird ein von der Deutschen Bahn an die Große Kreisstadt Großenhain übertragener Straßendurchlass zwischen den Ortsteilen Zschieschen und Zschauitz in Höhe von 195.967,94 EUR bilanziert (vgl. Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Seite 15). Durch die kostenfreie Übertragung des Bauwerkes an die Stadt, ist ein Sonderposten zu bilanzieren.

Die Sonderpostenzugänge enthalten u. a. investive Schlüsselzuweisungen in Höhe von 594.643,69 EUR (Vorjahr: 1.043.411,31 EUR), die auf verschiedene, gesetzlich bestimmte Investitionen verteilt wurden. Folgende Vermögensgegenstände wurde damit bezuschusst:

24 42 2024

	31.12.2021 IN EUR
Verwendung investiver Schlüsselzuweisungen u. a. für:	
Großtanklöschfahrzeug GTLF 9000	292.088,12
Straßenbeleuchtung inklusive Umrüstung	113.381,69
Kanalbau Markusstraße/Weinbrunnenstraße	94.000,00
Feuerlöschfahrzeug LF 10	86.942,88

In der Nachkalkulation der Abwassergebühren für den Zeitraum 2019 bis 2023 ging ein Gebührenüberschuss in Höhe von 1.062.558,77 EUR ermittelt. Bis zum Jahr 2021 betrug der Gebührenüberschuss 748.614,38 EUR, der gemäß § 40 Abs. 3 SächsKomHVO als Sonderposten zu passivieren ist. Die Abschmelzung der Gebührenüberdeckung wird in der nachfolgenden Gebührenkalkulationsperiode genommen.

Die Zugänge aus weiteren Fördermitteln und Kostenerstattungen betrafen im Wesentlichen folgende Vermögensgegenstände (Fördermittelverwendung ab Zeitpunkt des Abschreibungsbeginns):

	31.12.2021 IN EUR
Brücke über Röderneugraben Nähe Stadtbauhof	568.850,00
6. Bauabschnitt der Umgestaltung der Wallanlage in der Carl-Maria-von-Weber-Allee östlich der Dresdner Straße Gehweg Kreisstraße 8512 Hauptstraße Zabeltitz und Am Bahnhof Zabeltitz	413.434,71 265.039,48
Eisenbahnüberführung Zur Waage Treugeböhla	147.656,00
Feuerlöschfahrzeug LF 10	126.000,00
Umbau NaturErlebnisBad	74.693,27
Anbau Geräteraum 1. Oberschule Kupferberg	74.077,83
Entwässerungsanlage 1. Oberschule Kupferberg	73.147,77
Umstufung Kreisstraße 8530 Großenhain <-> Rostig	61.874,22

Rückstellungen

Rückstellungen sind für Verpflichtungen zu bilden, die dem Grunde nach zu erwarten sind, deren Höhe und Fälligkeit jedoch nicht bekannt sind. Die Bewertung der Höhe nach erfolgte im Rahmen einer sachgerechten Schätzung in Höhe des zu erwartenden Erfüllungsbetrages.

Die Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Rückstellungen		
Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	468.982,78	383.951,83
drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren, drohende Inanspruchnahme aus Bürgschaften, Gewährverträgen und ähnlichen Rechtsgeschäften	5.500,00	5.500,00
sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten	1.117.254,09	664.979,54
SUMME	1.591.736,87	1.054.431,37

Erläuterungen zu wesentlichen Rückstellungen:

Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit

Die Arbeitnehmer der Stadtverwaltung, die einen Altersteilzeitvertag unterzeichnet haben, wählten das sogenannte Blockmodell. Demnach verzichten sie in der ersten Hälfte der Altersteilzeitphase auf die Hälfte des Nettolohnes bei voller Arbeitsstundenanzahl. Dies führt zu Rückstellungen in Höhe des offenen Erfüllungsrückstandes nebst Aufstockungsbetrag und Sozialabgabenanteilen. Ab dem Jahr 2023 gibt es keine tarifvertraglichen Neuverträge für Altersteilzeit. Insofern enden die Zuführungen zu dieser Rückstellung im Jahr 2024. Die Inanspruchnahme endet voraussichtlich im Jahr 2028.

Sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten

- a) Umweltverbindlichkeiten Industrie- und Gewerbegebiet "Flugplatz" 578.218,84 EUR (Vorjahr: 125.944,29 EUR) sind vertragsgebundene Verpflichtungen aus möglicher Inanspruchnahme der Stadt für Mehraufwendungen der Altlastenbeseitigung (mit Laufzeit- und/oder Betragsbegrenzung). Durch die Grundstücksveräußerungen der die Flurstück 701/19 und 701/45 mit Übergang von Besitz/Nutzen/Lasten im Jahr 2021 waren gewinnmindernde Rückstellungen in Höhe von 471.016,50 EUR zu bilden. Diese können vertragsgemäß bis zum 31.12.2023 in Anspruch genommen werden.
- b) Rückständiger Grunderwerb **472.035,25 EUR** (Vorjahr: 472.035,25 EUR) für Grundstücke, die die Stadt wirtschaftlich nutzt, die sich jedoch nicht im Eigentum der Stadt befinden (Bewertung zu Bodenrichtwerten, zuzüglich Nebenkosten für Kaufvertragsbeurkundung, Vermessung, Grundbuchkosten und Grunderwerbsteuer).
- c) weitere einzelne Rückstellungen **67.000,00 EUR** (Vorjahr: 67.000,00 EUR)

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind Leistungsverpflichtungen, die rechtlich erzwingbar sind und eine wirtschaftliche Belastung darstellen. Der Ausweis der Verbindlichkeiten erfolgt zum Nominalbetrag. Diese werden durch Saldennachweise bzw. Saldenbestätigungen im Fall von Darlehnsverträgen nachgewiesen. Ansonsten erfolgt der Nachweis durch die empfangene Rechnung. Abweichend davon werden Zahlungseingänge für noch nicht zweckentsprechend verwendete Zuwendungen (Fördermittel, Spenden usw.) als sonstige Verbindlichkeiten ausgewiesen.

Die Verbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2021 IN EUR	VORJAHR IN EUR
Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	6.557.133,74	8.113.751,80
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	471.682,61	1.327.256,27
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	2.231.132,33	1.987.390,10
SUMME	9.259.948,68	11.428.398,17

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind 2.154.066,33 EUR (Vorjahr: 1.752.500,95 EUR) Verbindlichkeiten aus noch nicht zweckentsprechend verwendeten Zuwendungen enthalten. Diese Verbindlichkeiten werden nach Abschluss der Investitionsvorhaben in den Sonderposten umgebucht und über die Nutzungsdauer der geförderten Vermögensgegenstände ergebniserhöhend aufgelöst. Betreffen die Fördermittel laufende Aufwendungen, wie z. B. Instandhaltungen, erfolgt die Umbuchung nach Beendigung der Maßnahme ergebniserhöhend in den Ertrag. Die noch nicht zweckentsprechend verwendeten Fördermittel gliedern sich wie folgt:

	31.12.2021	
	IN EUR	IN EUR
noch nicht zweckentsprechend verwendete Fördermittel:		
aus investiven Schlüsselzuweisungen	197.566,28	440.947,97
aus Fördermitteln für Anlagen im Bau	1.846.014,18	1.120.458,59
aus sonstigen Fördermitteln	65.385,87	145.994,39

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen enthalten Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sowie gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht in Höhe von 42,60 EUR (Vorjahr: 7.050,05 EUR). Es handelt sich um kurzfristige Verbindlichkeiten.

Die Einteilung der Verbindlichkeiten nach ihrer Rückzahlungsfrist (kurz-, mittel- oder langfristig) ist der **Anlage 7** zu entnehmen.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten ist zu bilden, sofern Zahlungseingänge vor dem Bilanzstichtag zu verzeichnen sind, die Erträge nach diesem Bilanzstichtag darstellen.

Bei den bestehenden passiven Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von **454.756,70 EUR** handelt es sich um Erhaltungsmehraufwandsentschädigungen für Verkehrsanlagen. Die Auflösung der Erhaltungsmehraufwandsentschädigungen erfolgt über die Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände gemäß Anlage zu § 44 Abs. 3 SächsKomHVO.

Großenhain, 17,09,2024

Dr. Sven Mißbach Oberbürgermeister

Ergebnisrechnung

Ergebnistechnung						
	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich lst/	
			Ansatz		fortgeschriebener Ansatz	
Ertrags- und Aufwandsarten	2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./. Spalte 3)	
Littago una riaiwanasarten			Euro			
	1	2	3	4	5	
1 Steuern und ähnliche Abgaben	14.504.380,16	13.927.000	13.927.000,00	15.442.170,93	1.515.17	
darunter: Grundsteuer A, B, C und D	2.382.674,71	2.326.000	2.326.000,00	2.249.685,75	-76.314	
Gewerbesteuer	5.732.081,86	5.500.000	5.500.000,00	6.394.946,24		
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	4.746.452,96	4.700.000	4.700.000,00	5.295.007,53		
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.537.458,74	1.295.000	1.295.000,00	1.415.231,87		
2 + Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	21.970.085,72	26.255.200	26.506.142,41	22.518.924,25		
darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	9.900.601,81	8.277.000	8.277.000,00	8.232.745,18		
sonstige allgemeine Zuweisungen	167.969,96	548.700	548.700.00	406.130.38		
allgemeine Umlagen	0,00	0	0.00	0.00		
aufgelöste Sonderposten	3.391.964,21	3.759.300	3.759.300,00	3.356.002,72		
3 + sonstige Transfererträge	0.00	0.7 00.000	0.00	0.00		
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.688.692,07	2.645.900	2.645.900,00	2.866.195,81		
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte	344.273,76	554.600	554.600,00	369.765,58		
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	539.429,27	445.100	445.100.00	554.219,32		
7 + Zinsen und sonstige Finanzerträge	274.498.28	296.700	296.700,00	304.190,51		
8 +/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	46.323,22	5.000	5.000,00	9.793,21		
9 + sonstige ordentliche Erträge	1.457.834,93	1.349.700	1.349.700,00	1.792.213,39		
10 = ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	41.825.517.41	45.479.200	45.730.142,41	43.857.473,00		
11 Personalaufwendungen	6.784.989,61	7.043.300	7.043.300,00	6.866.805,65		
darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der	0.704.909,01	7.043.300	7.043.300,00	0.000.000,00	-170.494	
Arbeit Caldinaryen zu Ruckstellungen für Entgeltzanlungen für Zeiten der Preistellung von der	188.460,28	149.900	149.900.00	196.871,06	46.97	
12 + Versorgungsaufwendungen	0.00	149.900	0.00	0.00		
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.319.429,47	6.776.800	8.034.990,92	6.289.102,72		
14 + Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	5.775.667,03	6.364.000	6.364.000,00	5.653.636.34		
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	130.783.33	125.600	175.502.85	216.286.63		
16 + Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete	130.703,33	123.000	173.302,03	210.200,00	40.702	
Investitionsförderungsmaßnahmen	19.552.290,46	23.491.100	23.575.288,95	22.978.583,78	-596.705	
darunter: Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	19.552.290,40	23.491.100	23.575.266,95	22.976.363,76		
	-,	1 550 600	- 1	.,	-	
17 + sonstige ordentliche Aufwendungen 18 = ordentliche Aufwendungen (Nummer 11 bis 17)	1.330.255,90 39.893.415,80	1.559.600 45.360.400	1.528.742,37 46.721.825,09	1.345.255,86 43.349.670,98		
	1.932.101,61	45.360.400	-991.682,68	43.349.670,98		
	2.262.485,74	326.800	326.800,00	1.410.277,66		
	2.262.485,74 378.415,92	52.900	326.800,00 285.155,98	637.913,46		
21 außerordentliche Aufwendungen						
22 = Sonderergebnis (Nummer 20 ./. Nummer 21)	1.884.069,82	273.900	41.644,02	772.364,20		
23 = Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19 + 22)	3.816.171,43	392.700	-950.038,66	1.280.166,22		
24 Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0,00	0,00		
25 Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0,00	0,00)	
Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3	0 0 10 170 77					
Satz 3 SächsGemO	2.046.479,68	0	0,00	1.685.319,82	1.685.319	
27 Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72	2 22		2 22	2.00		
Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0,00	0,00		
28 = verbleibendes Gesamtergebnis [(Nummer 23 +26 + 27) ./. (Nummer 24 + 25)]	5.862.651,11	392.700	-950.038,66	2.965.486,04	3.915.52	

25.03.2025 14:51:09 Nutzer: 00018 Heinert, Jörg

Ergebnisrechnung – Blatt 2

nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses

		Betrag in Euro
1	Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird,	
	darunter: ordentliches Ergebnis 507.802,02 Euro	2.193.121,84
	darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses aus Verrechnungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	1.685.319,82
2	Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird	772.364,20
	darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses aus Verrechnungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00
3	Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird	0,00
4	Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	0,00
5	Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der auf die Folgejahre vorzutragen ist	0,00
6	Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der auf Folgejahre vorzutragen ist	0,00

Finanzrechnung

	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/
	Ergeunis	FidildilSdiZ	Ansatz	ist-Eigebilis	fortgeschriebener Ansatz
F' I A II I .	2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
Ein- und Auszahlungsarten	2020	ZUZI	Euro	LULI	(Opunto 4.7. Opunto 0)
	1	2	3	4	5
1 Steuem und ähnliche Abgaben	13.975.033,47	13.927.000	13.927.000	15.812.224,93	1.885.225
darunter: Grundsteuer A, B, C und D	2.394.279,56	2.326.000	2.326.000	2.257.352,17	-68.648
Gewerbesteuer	5.330.307,97	5.500.000	5.500.000	6.767.471,99	
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	4.678.260,99	4.700.000	4.700.000	5.278.897,79	
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.478.674,71	1.295.000	1.295.000	1.430.698,56	
2 + Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	16.921.230,31	22.620.100	22.871.042	19.424.157,69	
darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	9.467.834,00	8.277.000	8.277.000	8.232.745,18	
sonstige allgemeine Zuweisungen	909.164,96	548.700	548.700	406.130,38	
allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0,00	
3 + sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	(
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	2.632.954,44	2.645.900	2.645.900	2.746.444,60	100.545
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte	1.559.693,69	554.600	554.600	351.855,30	-202.745
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	539.085,34	445.100	445.100	678.048,17	232.948
7 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	274.498.28	296.700	296.700	304.019.51	7.320
8 + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	869.854,79	727.600	727.600	674.335,67	-53.264
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)	36.772.350,32	41.217.000	41.467.942	39.991.085,87	-1.476.857
10 Personalauszahlungen	6.725.498,18	6.994.300	7.011.690	6.790.231,16	
11 + Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	
12 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.570.812,14	6.766.300	8.504.981	5.807.573,62	-2.697.408
13 + Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	133.019,05	125.600	175.503	209.087,82	
14 + Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.873.102,22	23.246.500	23.330.689	22.554.855,81	-775.833
15 + sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.385.865,55	1.559.600	1.529.452	1.354.117,19	-175.335
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)	33.688.297,14	38.692.300	40.552.315	36.715.865,60	
17 = Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf				,	
(Nummer 9 ./. Nummer 16)	3.084.053,18	2.524.700	915.627	3.275.220,27	2.359.593
18 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.333.418,15	4.146.100	9.235.679	3.150.791,36	
19 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	23.773,38	12.000	12.000	6.768,79	-5.23′
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	(
21 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen					
Vermögensgegenständen	128.990,95	296.200	296.200	332.599,98	
22 + Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	30.310,00	2.600	2.600	37.809,60	35.210
23 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des					
Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	
24 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	139.032,28	0	128.310	1.114,89	
25 = Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	3.655.524,76	4.456.900	9.674.789	3.529.084,62	
26 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	55.894,90	76.500	143.472	74.854,10	-68.618
27 + Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen					
Vermögensgegenständen	49.127,46	37.200	144.925	159.395,75	14.47
28 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.447.028,01	4.462.700	10.894.674	3.364.071,78	
29 + Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.016.520,38	615.900	1.785.202	1.369.783,83	-415.418
30 + Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des					
Umlaufvermögens	302.000,00	243.800	271.050	263.083,56	
31 + Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	547.418,56	1.546.500	2.117.303	652.417,60	
32 + Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	
33 = Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32)	5.417.989,31	6.982.600	15.356.627	5.883.606,62	-9.473.02

20.02.2024 09:41:26 Nutzer: 00018 Heinert, Jörg n:/hkr/form-verwaltung/f-rechnung.rtf

Große Kreisstadt Großenhain 2021

OTODO TA CIOCUAN OTODOTHIANI					202
	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich lst/
	0000	0004	Ansatz	0004	fortgeschriebener Ansatz
Ein- und Auszahlungsarten	2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
<u> </u>	4	<u> </u>	Euro		, <u>, </u>
and sightists Assembly and Single Tiles and anticipated in the Table and an experience of the formation of the first and the fir	1	2	3	4	5
nachrichtlich: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen	0.00	0	0	0.00	
Rechtsgeschäften (Tilgungszahlungen, die nicht in Position 38 enthalten sind)	0,00	-2.525.700	F CO4 020	0,00 -2.354.522,00	3.327.31
34 = Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 ./. Nummer 33)	-1.762.464,55		-5.681.838		
35 = Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 17 + 34) 36 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden	1.321.588,63	-1.000	-4.766.211	920.698,27	5.686.90
36 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0.00	0	0	0.00	
		0	0	0,00	
37 Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung 38 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden	0,00	0	U	0,00	
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	4 407 700 07	4 550 700	4 550 700	4 550 040 00	
Rechtsgeschäften für Investitionen	1.187.706,97	1.556.700	1.556.700	1.556.618,06	-8
darunter: Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen	222.222.42	U	700.000.0	-00.005.00	
Auszahlungen für außerordentliche Tilgung	203.638,43	722.900	722.900.0	722.865,80	
39 Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0	0	0,00	
40 = Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit (Nummern 36 + 37) ./. (Nummern 38 + 39)	-1.187.706,97	-1.556.700	-1.556.700	-1.556.618,06	
41 = Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)	133.881,66	-1.557.700	-6.322.911	-635.919,79	
42 Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	0,00	0	0	0,00	
43 Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0,00	
44 Einzahlungen aus durchlaufenden Geldem	14.500.428,28			16.877.428,64	
45 Auszahlungen aus durchlaufenden Geldem	14.526.554,87			16.921.925,50	
46 Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummern 42 + 44) ./. (Nummern 43 + 45)]	-26.126,59			-44.496,86	
47 = Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 41 + 46)	107.755,07			-680.416,65	
48 Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre		5.126.966	5.126.966		
49 Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre		9.468.503	9.468.503		
50 = Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 41 + 42) ./. (Nummer					
43) + (Nummer 48) ./. (Nummer 49)]		-16.153.169	-20.918.380		
51 Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0	0	0,00	
52 Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0	0	0,00	
53 = Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 47 + 51) ./.					
(Nummer 52) bzw. (Nummern 50 + 51) ./. (Nummer 52)		-1.557.700	-6.322.911		
54 Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des haushaltsjahres (ohne Kassenkredite und					
Kontokorrentverbindlichkeiten)	11.684.261,70	0	0	11.792.016,77	
darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	11.684.261,70			11.792.016,77	11.792.01
55 = Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummern 53 + 54)	11.792.016,77	-1.557.700	-6.322.911	11.111.600,12	
darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	11.658.135,11			11.747.519,91	
nachrichtlich:	, i			,	
Betrag der Auszahlungen für die ordentliche Kredittilgung und des Tilgungsanteils der					
Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften einschlließlich der als					
Investitionsauszahlungen veranschlagten Tilgungsanteile der Zahlungsverpflichtungen aus					
kreditähnlichen Rechtsgeschäften	6.605.696,28	8.539.300	16.913.327	7.440.224,68	-9.473.10
Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 der Sächsischen Gemeindeordnung	10.029.552,22	0	0	8.757.078,12	

n:/hkr/form-verwaltung/f-rechnung.rtf 20.02.2024 09:41:26 Nutzer: 00018 Heinert, Jörg

215.419.979,62

215.931.698,61

Gro	Se Kreisstadt Großenhain	t Großenhain Vermögensrech		echn	ung (Bilanz) Anlage 3	zum Jahresabschluss 2021		
Aktivs	eite	2021 in E	2020	Passi	vseite	2021	2020 uro	
1.	Anlagevermögen	199.215.882,95	198.365.387,79	1.	Kapitalposition	117.157.276,01	115.458.628,74	
a) b)	Immaterielle Vermögensgegenstände Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	240.695,13 8.344.288,36	228.499,50 8.226.113,59	a)	Basiskapital darunter: Betrag des Basiskapitals, der gemäß § 72	81.161.673,16		
c)	Sachanlagevermögen	159.944.894,90	160.141.704,07		Absatz 3 Satz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung nicht zur Verrechnung herangezogen werden darf	32.651.674,70	32.651.674,70	
aa)	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	8.039.161,11	7.930.240,67	b)	Rücklagen	35.995.602,85		
bb)	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	57.885.041,90	59.032.909,38	aa)	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	20.416.715,69	18.223.593,85	
cc) dd)	Infrastrukturvermögen Bauten auf fremden Grund und Boden	82.517.540,99 262.600,27	82.999.630,38 271.779,90		darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO		·	
ee) ff)	Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	1.749.710,00 4.888.512,58	1.698.184,31 4.141.665,11	bb)	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	15.578.887,16	13.785.058,95	
gg) hh)	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.857.529,62 2.744.798,43	1.666.040,53 2.401.253,79		darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO einschließlich der Übertragung gemäß § 24 Absatz		10.700.000,00	
d) aa) bb)	Finanzanlagevermögen Anteile an verbundenen Unternehmen Beteiligungen	30.686.004,56 19.149.744,06 11.536.260,50	29.769.070,63 18.278.433,70 11.490.636,93		Satz 2 der Sächsichen Kommunalhaushaltsverordnung Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden	11.413.528,94	10.392.064,93	
cc)	Sondervermögen Ausleihungen	0,00	0,00		Zuwendungen Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00 0,00		
ee)	Wertpapiere	0,00	0,00		Fehlbeträge	0,00	0,00	
2. a)	Umlaufvermögen Vorräte	16.679.820,31 404.794,17	16.998.617,65 459.924,28	aa)	Jahresbetrag des ordentlichen Ergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen	0,00	0,00	
b)	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	4.403.462,37	3.824.510,59		Ergebnisses aus den Vorjahren Jahresfehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortra	0,00	0,00	
c)	Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	759.963,65	922.166,01		von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00	
d) 3.	Liquide Mittel	11.111.600,12		2.	Sonderposten	87.467.980,35	87.008.037,08	
	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	35.995,35	55.974,18	a)	Sonderposten für empfangene	70 050 500 00	70 740 070 50	
4.	Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	b)	Investitionszuwendungen Sonderposten für Investitionsbeiträge	76.352.528,83 580.091,54	76.742.679,56 607.988,32	
	SUMME AKTIVA	215.931.698,61	215.419.979,62	c) d)	Sonderposten für den Gebührenausgleich Sonstige Sonderposten	544.883,39 9.990.476,59	0,00 9.657.369,20	
				3.	Rückstellungen	1.591.736,87	1.054.431,37	
				a)	Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von	400 000 70	202 254 22	
				b)	Altersteilzeit Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von		383.951,83	
				c)	Deponien Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und	0,00	0,00	
				d)	sonstige Umweltschutzmaßnahmen Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der steuerkraftabhängigen Umlagen nach § 25a des		0,00	
				e)	Sächsischen Finanzausgleichgesetzes Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten	0,00	0,00	
				f)	aufgrund von Steuerschuldverhältnissen Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts-und Verwaltungsverfahren	0,00	0,00	
				g)	sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für	5.500,00	5.500,00	
				h)	Instandhaltung im Haushaltsjahr Rückstellungen für sonstige vertragliche oder	0,00	0,00	
				",	gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistungen gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe			
				i)	nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind Rückstellungen für drohende Verluste aus	1.117.254,09	664.979,54	
				j)	schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren sonstige Rückstellungen	0,00 0,00		
				4.	Verbindlichkeiten	9.259.948,68	11.428.398,17	
				a) b) c)	Verbindlichkeiten in Form von Anleihen Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlic	0,00 6.557.133,74	0,00 8.113.751,80	
				d)	gleichkommenden Rechtsgeschäften Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00 471.682,61	1.327.256,27	
				e) f)	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen Sonstige Verbindlichkeiten	0,00 2.231.132,33	,	
				5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	454.756,70	470.484,26	

Die Vorbelastungen künftiger Haushaltjahre (insbesondere Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften 0,00 Euro; Bürgschaften 861.000,00 Euro; Gewährverträge 0,00 Euro und in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen 0,00 Euro sowie übertragene Ansätze für Auszahlungen Euro und Aufwendungen 0,00 Euro) sind, sofern sie nicht auf der Passivseite auszuweisen sind, gemäß § 46 der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung unter der Vermögensrechnung anzugeben.

12.03.2025 13:54:10 n:/hkr/form-hh/f-bilanz.rtf Nutzer: 00018 Heinert, Jörg

SUMME PASSIVA

Teilhaushalt 0001 TH 1 GB Oberbürgermeister

Teilergebnisrechnung

Geschäftsbereich Oberbürgermeister

			Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich lst/
					Ansatz	Ů	fortgeschriebener Ansatz
		Ertrags- und Aufwandsarten	2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
		(anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)			Euro		
			1	2	3	4	5
1		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	0,00	74.800	74.800,00	12.315,63	-62.484
		darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0
		aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.782,94	3.200	3.200,00	1.591,43	-1.609
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.179,51	33.000	33.000,00	39.677,90	6.678
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00	0
	+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0,00	18.741,95	18.742
2	II	anteilige ordentliche Erträge	36.962,45	111.000	111.000,00	72.326,91	-38.673
3		anteilige Personalaufwendungen	625.148,51	653.100	653.100,00	671.879,90	18.780
	+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	78.268,94	195.150	201.302,74	556.385,22	355.082
	+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	784,91	800	800,00	778,61	-21
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	51.804.00	28.800	28.800.00	27.554.00	-1.246
	 		105.261,54	120.400	123.000,00	129.558,37	6.558
4	=	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen anteilige ordentliche Aufwendungen	861.267.90	998.250	1.007.002,74	1.386.156.10	
5	<u> </u>	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./. Nummer 4)	-824.305,45	-887.250	-896.002,74	-1.313.829,19	
	Ι-		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	,	
6	1	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	2.089,49	1.700	1.700,00	1.926,81	227
7	+	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	9.720,81	2.800	2.800,00	12.455,25	9.655
8	+	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0
9	=	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./. Nummern 7 + 8)	-7.631,32	-1.100	-1.100,00	-10.528,44	-9.428
10	=	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-831.936,77	-888.350	-897.102,74	-1.324.357,63	-427.255

			Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/
		Ertrags- und Aufwandsarten	2020	2024	Ansatz	2024	fortgeschriebener Ansatz
		(anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)	2020	2021	2021 Euro	2021	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
		(antening bezogen auf den Tenengebriishaushait)	1	2	3	Δ	5
1		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	711.188,94	650.000	651.976,46	783.223,74	131.247
		darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0
		aufgelöste Sonderposten	516.858,29	431.700	431.700,00	503.319,16	71.619
	+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	274.508,62	337.800	337.800,00	305.626,34	-32.174
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	60.633,43	138.400	138.400,00	61.214,59	-77.185
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	51.836,27	48.200	48.200,00	59.284,65	11.085
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	967,00	0	0,00	1.084,23	1.084
	+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	46.323,22	5.000	5.000,00	9.793,21	4.793
	+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	123.895,13	121.500	121.500,00	136.048,84	14.549
2	=	anteilige ordentliche Erträge	1.269.352,61	1.300.900	1.302.876,46	1.356.275,60	53.399
3		anteilige Personalaufwendungen	3.009.217,08	3.125.100	3.125.100,00	3.116.720,96	-8.379
	+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.084.975,00	1.389.050	1.438.914,44	1.180.058,18	-258.856
	+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	1.001.038,06	1.088.500	1.088.500,00	880.507,06	-207.993
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	5.105,45	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete					
		Investitionsfördermaßnahmen	122.204,72	104.900	104.900,00	135.643,36	30.743
	+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	164.189,02	197.200	197.200,00	172.423,70	-24.776
4	=	anteilige ordentliche Aufwendungen	5.386.729,33	5.904.750	5.954.614,44	5.485.353,26	-469.261
5	=	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./. Nummer 4)	-4.117.376,72	-4.603.850	-4.651.737,98	-4.129.077,66	522.660
6		anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	1.875.175,64	2.305.500	2.305.500,00	2.023.022,60	-282.477
7	+	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	964.335,48	1.153.200	1.153.200,00	839.704,61	-313.495
8	+	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0
9	=	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./. Nummern 7 + 8)	910.840,16	1.152.300	1.152.300,00	1.183.317,99	31.018
10	=	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-3.206.536,56	-3.451.550	-3.499.437,98	-2.945.759,67	553.678

			Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich lst/
			Ergebriis	FidildilSalZ	Ansatz	ist-Eigebilis	fortgeschriebener Ansatz
		Ertrags- und Aufwandsarten	2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
		(anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)			Euro		1 (
		, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	1	2	3	4	5
1		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	23.575,40	11.500	11.500,00	31.525,40	20.025
		darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0
		aufgelöste Sonderposten	23.135,40	11.000	11.000,00	31.085,40	20.085
	+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.320,19	1.800	1.800,00	2.858,55	1.059
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.116,60	1.500	1.500,00	1.320,51	-179
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	162.758,96	141.600	141.600,00	160.731,25	19.131
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00	0
	+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	72.300,00	0	0,00	33.463,14	33.463
2	=	anteilige ordentliche Erträge	262.071,15	156.400	156.400,00	229.898,85	73.499
3		anteilige Personalaufwendungen	730.740,19	710.800	710.800,00	820.560,07	109.760
	+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	327.081,95	348.300	399.798,11	332.031,45	-67.767
	+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	110.873,72	127.600	127.600,00	138.393,50	10.794
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete					
		Investitionsfördermaßnahmen	33.367,90	60.500	60.500,00	40.738,23	
	+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	270.691,32	275.500	267.203,17	269.060,17	
4	=	anteilige ordentliche Aufwendungen	1.472.755,08	1.522.700	1.565.901,28	1.600.783,42	34.882
5	=	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./. Nummer 4)	-1.210.683,93	-1.366.300	-1.409.501,28	-1.370.884,57	38.617
6		anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	48.814,90	47.300	47.300,00	48.579,29	1.279
7	+	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	22.352,45	34.600	34.600,00	9.138,28	-25.462
8	+	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0
9	=	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./. Nummern 7 + 8)	26.462,45	12.700	12.700,00	39.441,01	26.741
10	=	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-1.184.221,48	-1.353.600	-1.396.801,28	-1.331.443,56	65.358

Teilhaushalt 0004 TH 4 GB Bau

			Б					
		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz		
	Ertrags- und Aufwandsarten	2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./. Spalte 3)		
	(anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)	Euro						
	(aritaling balagari dari dari Fariorigabilianaarian)	1	2	3	4	5		
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	(
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	5.394.873,53	10.890.100	11.079.365,95	7.429.466,95	-3.649.899		
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	(
	aufgelöste Sonderposten	1.086.184,21	1.638.600	1.638.600,00	1.058.379,28	-580.221		
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	(
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	53.113,00	41.000	41.000,00	59.087,29	18.087		
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	23.188,11	29.000	29.000,00	34.665,00	5.665		
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.505,05	21.000	21.000,00	16.025,05	-4.975		
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00	(
+/-	- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	(
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	16,86	0	0,00	3.516,20	3.516		
2 =	anteilige ordentliche Erträge	5.487.696,55	10.981.100	11.170.365,95	7.542.760,49	-3.627.605		
3	anteilige Personalaufwendungen	434.735,37	416.800	416.800,00	352.698,89	-64.101		
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	(
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.335.861,52	1.619.200	2.227.635,25	1.239.149,88	-988.485		
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	1.863.171,22	2.758.700	2.758.700,00	1.785.233,80	-973.466		
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.661,01	500	500,00	37.326,47	36.826		
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete							
	Investitionsfördermaßnahmen	2.788.629,39	6.094.400	6.096.385,50		-436.625		
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	109.731,06	229.400	195.100,00	,			
4 =	anteilige ordentliche Aufwendungen	7.533.789,57	11.119.000	11.695.120,75	9.148.808,00	-2.546.313		
5 =	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./. Nummer 4)	-2.046.093,02	-137.900	-524.754,80	-1.606.047,51	-1.081.293		
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	9.040,33	24.500	24.500,00	9.101,04			
7 +	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	1.266.180,11	1.359.700	1.359.700,00	1.558.074,39	198.374		
8 +	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	(
9 =	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./. Nummern 7 + 8)	-1.257.139,78	-1.335.200	-1.335.200,00	-1.548.973,35	-213.773		
10 =	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-3.303.232,80	-1.473.100	-1.859.954,80	-3.155.020,86	-1.295.066		

	Tollor gostmorodinang								
			Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich lst/		
		Ertrago und Aufwandaarten			Ansatz		fortgeschriebener Ansatz		
		Ertrags- und Aufwandsarten	2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./. Spalte 3)		
		(anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)	4	0	Euro	4	-		
4		antalling Ctauger and Shalisha Abrahan	0.00	2	0.00	0,00	5		
-	_	anteilige Steuem und ähnliche Abgaben	-,	4 244 500	-,	· ·	74 200		
	+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	4.390.411,07	4.344.500	4.344.500,00	4.273.211,62	-71.288		
		darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0		
		aufgelöste Sonderposten	483.422,39	477.800	477.800,00	481.613,79	3.814		
	+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0		
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	67.327,49	77.800	77.800,00	72.123,03	-5.677		
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	21.128,10	87.500	87.500,00	27.742,36	-59.758		
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	185.904,41	108.600	108.600,00	180.988,54	72.389		
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00	0		
	+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0		
	+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	15,52	0	0,00	-208,20	-208		
2	=	anteilige ordentliche Erträge	4.664.786,59	4.618.400	4.618.400,00	4.553.857,35	-64.543		
3		anteilige Personalaufwendungen	587.838,33	706.400	706.400,00	529.346,41	-177.054		
	+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0		
	+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.460.459,00	1.463.400	1.500.764,90	1.512.894,11	12.129		
	+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	773.125,38	862.200	862.200,00	779.217,93	-82.982		
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0		
	+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete							
		Investitionsfördermaßnahmen	7.079.758,19	7.800.100	7.775.711,07	7.214.280,76	-561.430		
	+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	217.588,76	243.500	252.639,20	271.460,76	18.822		
4	=	anteilige ordentliche Aufwendungen	10.118.769,66	11.075.600	11.097.715,17	10.307.199,97	-790.515		
5	=	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./. Nummer 4)	-5.453.983,07	-6.457.200	-6.479.315,17	-5.753.342,62	725.973		
6		anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	1.104.627,50	1.012.800	1.012.800,00	0,00	-1.012.800		
7	+	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	1.435.891,11	1.841.600	1.841.600,00	405.125,58	-1.436.474		
8	+	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0		
9	=	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./. Nummern 7 + 8)	-331.263,61	-828.800	-828.800,00	-405.125,58	423.674		
10	=	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-5.785.246,68	-7.286.000	-7.308.115,17	-6.158.468,20	1.149.647		

1 Shorgestinating								
			Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich lst/	
		Ertrags- und Aufwandsarten	2000	2024	Ansatz	0004	fortgeschriebener Ansatz	
		(anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)	2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./. Spalte 3)	
		(antenig bezogen auf den Teilergebritshaushalt)	1 1	2	Euro	Α	5	
1		anteilige Steuem und ähnliche Abgaben	14.504.380,16	13.927.000	13.927.000,00	15.442.170,93		
<u> </u>	_	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	10.689.326,87	9.432.900	9.432.900,00	9.194.522,87	-238.377	
	_	darunter: Umlagen	0.00	0.402.300	0.00	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	+	
		aufgelöste Sonderposten	552.355,10	607.200	607.200,00	557.250,43	·	
+	+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0.00	0,00	0	
+		anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	80,00	500	500,00	85,00	-415	
+		anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	196.55	300	300.00			
+		anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0.00	37.500	37.500,00	,		
+	_	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	273.295,28	296.700	296.700,00	302.569,70		
+		anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0.00	0	0.00	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	+	
+		anteilige sonstige ordentliche Erträge	1.219.190,67	633.100	633.100,00	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		
2 =	=	anteilige ordentliche Erträge	26.686.469,53	24.328.000	24.328.000,00		+	
3		anteilige Personalaufwendungen	524.009,00	542.200	542.200,00	537.907,67	-4.292	
+	+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0	
+	+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	571,20	500	500,00	448,60	-51	
+	+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	359.098,84	0	0,00	259.939,22	259.939	
+	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	122.200,21	124.100	174.002,85	178.960,16	4.957	
+	+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete						
		Investitionsfördermaßnahmen	8.422.212,77	8.464.700	8.571.292,38	,		
+	+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	88.112,27	88.100	88.100,00	84.684,47	-3.416	
4 =	=	anteilige ordentliche Aufwendungen	9.516.204,29	9.219.600	9.376.095,23	9.603.230,89	227.136	
5 =	=	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./. Nummer 4)	17.170.265,24	15.108.400	14.951.904,77	16.401.262,20	1.449.357	
6		anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	18.607,55	16.700	16.700,00	17.948,54	1.249	
7 +	+	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	441,73	15.300	15.300,00	14.638,25	-662	
8 +	+	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0	
9 =	=	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./. Nummern 7 + 8)	18.165,82	1.400	1.400,00	3.310,29	1.910	
10 =	=	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	17.188.431,06	15.109.800	14.953.304,77	16.404.572,49	1.451.268	

Fresheir Discourts Fresheir Ver									
			Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/		
		Ertrags- und Aufwandsarten	2020	2021	Ansatz 2021	2021	fortgeschriebener Ansatz		
		(anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)	2020 2021 2021 2021 (Spalte 4 ./. Spalte 3) Euro						
		(antellig bezogen auf den Tellergebilistiadshalt)	1	2	3	A	5		
1		anteilige Steuem und ähnliche Abgaben	0.00	2	0.00	0.00	3		
-	+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	529.965,39	600.800	660.500,00	576.948,29	-83.552		
	Ť	darunter: Umlagen	0.00	000.000	0.00	0.00	00.002		
		aufgelöste Sonderposten	499.264,30	392.400	392.400,00	506.644,91	114.245		
	+	anteilige sonstige Transfererträge	0.00	0	0.00	0.00	0		
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	70.236,99	85.800	85.800,00	49.725,59	-36.074		
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	232.390,43	292.000	292.000,00	213.901,63	-78.098		
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	55.796,61	55.000	55.000,00	55.024,02	24		
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	236,00	0	0,00	536,58	537		
	+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0		
	+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	37.553,60	591.400	591.400,00	569.104,29	-22.296		
2	=	anteilige ordentliche Erträge	926.179,02	1.625.000	1.684.700,00	1.465.240,40	-219.460		
3		anteilige Personalaufwendungen	728.270,09	777.400	777.400,00	712.207,17	-65.193		
	+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0		
	+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	636.064,15	1.121.200	1.629.805,93	1.035.805,11	-594.001		
	+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	829.984,36	669.100	669.100,00	876.798,85	207.699		
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.816,66	0	0,00	0,00	0		
	+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete	5 444 00	5 400	5 400 00	7 500 05	0.400		
		Investitionsfördermaßnahmen	5.444,30	5.400	5.400,00	7.508,25	2.108		
	+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	305.789,18	324.000	324.000,00	280.627,28			
4	=	anteilige ordentliche Aufwendungen	2.507.368,74	2.897.100	3.405.705,93	,			
5	=	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./. Nummer 4)	-1.581.189,72	-1.272.100	-1.721.005,93	-1.447.706,26	273.300		
6		anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	421.283,15	807.000	807.000,00	326.043,58	-480.956		
7	+	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	185.180,01	227.100	227.100,00	47.248,34	-179.852		
8	+	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0		
9	=	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./. Nummern 7 + 8)	236.103,14	579.900	579.900,00	278.795,24	-301.105		
10	=	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-1.345.086,58	-692.200	-1.141.105,93	-1.168.911,02	-27.805		

Teilhaushalt 0008 TH 8 Abwasserbeseitigung

Geschäftsbereich Bau

			Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich lst/
			9000	1 1011011000	Ansatz	101 = 19000	fortgeschriebener Ansatz
		Ertrags- und Aufwandsarten	2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
		(anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)			Euro		
L.			1	2	3	4	5
1		anteilige Steuem und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	
	+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	230.744,52	250.600	250.600,00	217.709,75	
		darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	
		aufgelöste Sonderposten	230.744,52	200.600	200.600,00	217.709,75	17.110
	+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.221.105,78	2.101.200	2.101.200,00	2.376.690,01	275.490
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	837,60	2.700	2.700,00	29.194,50	26.495
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.448,46	200	200,00	5.036,55	4.837
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00	0
	+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	4.863,15	3.700	3.700,00	3.989,50	290
2	=	anteilige ordentliche Erträge	2.491.999,51	2.358.400	2.358.400,00	2.632.620,31	274.220
3		anteilige Personalaufwendungen	145.031,04	111.500	111.500,00	125.484,58	13.985
	+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	396.147,71	640.000	636.269,55	432.330,17	-203.939
	+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	837.590,54	857.100	857.100,00	932.767,37	75.667
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	1.000	1.000,00	0,00	-1.000
	+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete					
		Investitionsfördermaßnahmen	1.048.869,19	932.300	932.300,00	1.351.808,00	419.508
		anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	68.892,75	81.500	81.500,00	62.802,56	-18.697
4	=	anteilige ordentliche Aufwendungen	2.496.531,23	2.623.400	2.619.669,55	2.905.192,68	285.523
5	=	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./. Nummer 4)	-4.531,72	-265.000	-261.269,55	-272.572,37	-11.303
6		anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	463.592,59	454.600	454.600,00	498.316,99	43.717
7	+	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	59.129,45	35.800	35.800,00	38.554,15	2.754
8	+	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0
9	=	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./. Nummern 7 + 8)	404.463,14	418.800	418.800,00	459.762,84	40.963
10	=	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	399.931,42	153.800	157.530,45	187.190,47	29.660

Teilhaushalt 0001 TH 1 GB Oberbürgermeister

Geschäftsbereich Oberbürgermeister

TeilfinanzrechnungA. Zahlungsübersicht

			A. Zariiungsubersicht				
			Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich lst/ fortgeschriebener Ansatz
		Ein- und Auszahlungsarten	2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
		(anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Euro		
. 1			1	2	3	4	5
1		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	
	+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	74.800	74.800,00	12.315,63	
	+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	5.039,98	3.200	3.200,00	3.540,06	340
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.365,09	33.000	33.000,00	46.860,40	13.860
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
2	=	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.405,07	111.000	111.000,00	62.716,09	-48.284
3		anteilige Personalauszahlungen	625.148,51	653.100	653.100,00	671.879,90	18.780
	+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	170.218,39	145.150	193.926,95	80.477,51	-113.449
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	51.804,00	28.800	28.800,00	27.554,00	-1.246
	+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	104.875,86	120.400	123.000,00	108.792,65	-14.207
4	=	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	952.046,76	947.450	998.826,95	888.704,06	-110.123
5	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./. Nummer 4)	-912.641,69	-836.450	-887.826,95	-825.987,97	61.839
6		anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0
		darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	6.833,95	108.400	108.400,00	32.538,51	-75.861
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	6.833,95	108.400	108.400,00	32.538,51	-75.861
7		anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	2.200	2.200,00	0,00	-2.200

18.03.2024 10:41:39 Nutzer: 00018 Heinert, Jörg

n:/hkr/form-hh/f-teilhaushaltr.rtf

Teilhaushalt 0001 TH 1 GB Oberbürgermeister

Geschäftsbereich Oberbürgermeister

			Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/		
		Ein- und Auszahlungsarten	2020	2021	Ansatz 2021	2021	fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./. Spalte 3)		
		(anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Euro						
		, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	1	2	3	4	5		
	+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0		
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0		
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0		
	+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0		
	+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0		
	=	anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	2.200	2.200,00	0,00	-2.200		
	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	6.833,95	106.200	106.200,00	32.538,51	-73.661		
8	=	anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./. Nummer 7)	-905.807,74	-730.250	-781.626,95	-793.449,46	-11.823		
	+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0		
	-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0		

Geschäftsbereich Stadtkultur und Ordnung

			A. Zariiurigsübersicht				
			Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		Ein- und Auszahlungsarten	2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
		(anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Euro		T
_	1		1	2	3	4	5
1		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	
	+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	243.963,93	218.300	220.276,46	256.242,40	
	+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	274.665,30	337.800	337.800,00	297.509,80	
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	67.200,62	138.400	138.400,00	67.372,03	-71.028
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.119,40	48.200	48.200,00	239.098,57	190.899
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	967,00	0	0,00	1.492,81	1.493
	+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	110.457,01	121.500	121.500,00	69.679,32	-51.821
2	=	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	753.373,26	864.200	866.176,46	931.394,93	65.218
3		anteilige Personalauszahlungen	3.000.979,36	3.087.700	3.105.090,00	3.051.707,54	-53.382
	+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.118.348,57	1.393.550	1.522.274,76	1.194.055,84	-328.219
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	2.746,67	2.747
	+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	98.531,21	95.500	95.500,00	134.218,82	38.719
	+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	169.410,58	197.200	197.909,77	177.125,35	-20.784
4	=	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.387.269,72	4.773.950	4.920.774,53	4.559.854,22	-360.920
5	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./. Nummer 4)	-3.633.896,46	-3.909.750	-4.054.598,07	-3.628.459,29	426.139
6		anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	24.443,65	26.600	62.960,00	62.691,04	-269
		darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	30.310,00	2.600	2.600,00	37.376,60	34.777
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	54.753,65	29.200	65.560,00	100.067,64	34.508
7		anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	8.000,00	0,00	-8.000
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0

Teilhaushalt 0002 TH 2 GB Stadtkultur und Ordnung

Geschäftsbereich Stadtkultur und Ordnung

			Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich lst/ fortgeschriebener Ansatz
		Ein- und Auszahlungsarten	2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
	(anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)				Euro		
			1	2	3	4	5
	+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	553.545,44	260.000	1.088.575,66	949.575,51	-139.000
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	302.000,00	243.800	271.050,48	263.083,56	-7.967
	+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	4.131,00	40.000	40.000,00	22.033,08	-17.967
	+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	=	anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	859.676,44	543.800	1.407.626,14	1.234.692,15	-172.934
	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	-804.922,79	-514.600	-1.342.066,14	-1.134.624,51	207.442
8	=	anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./. Nummer 7)	-4.438.819,25	-4.424.350	-5.396.664,21	-4.763.083,80	633.580
		anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0
	-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0

Geschäftsbereich Allgemeine Verwaltung

		A. Zariiurigsübersicht				
		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
	(anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Euro		
	antalling Ctauram and Shallaha Abrahan	ı .	2	•		5
		,	0	,	,	
+		-,	500	,	-,	
+		,	1 222	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	,	
+		· ·				
		•		•		
+	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,		141.600	,	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	· ·	0	0,00		
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
=	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	189.308,86	145.400	145.400,00	140.967,09	-4.433
	anteilige Personalauszahlungen	760.808,39	681.300	681.300,00	794.615,38	113.315
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	338.645,10	348.300	399.798,11	348.510,00	-51.288
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.229,50	60.500	60.500,00	31.875,60	-28.624
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	267.000,16	275.500	267.203,17	283.623,48	16.420
=	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.401.683,15	1.365.600	1.408.801,28	1.458.624,46	49.823
ш	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./. Nummer 4)	-1.212.374,29	-1.220.200	-1.263.401,28	-1.317.657,37	-54.256
	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	433,00	433
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	433,00	433
	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	55.894,90	66.500	131.705,10	74.789,84	-56.915
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+ + + + + + + + + + + + + + + + + + + +	 anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit anteilige Personalauszahlungen anteilige Versorgungsauszahlungen anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 .l. Nummer 4) anteilige Einzahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 .l. Nummer 4) anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen darunter: investive Schlüsselzuweisungen anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit anteilige Einzahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen 	Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt) anteilige Steuern und ähnliche Abgaben 0,00	Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt) anteilige Steuern und ähnliche Abgaben anteilige Ziwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit anteilige ziwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit anteilige sonstige Transfereinzahlungen anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge anteilige privaterchtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge anteilige privaterchtliche Leistungsentgelte anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen anteilige Sonstige Finanzenizahlungen anteilige Sonstige haushaltsvirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit anteilige Personalauszahlungen anteilige Personalauszahlungen anteilige Versorgungsauszahlungen anteilige Versorgungsauszahlungen anteilige Versorgungsauszahlungen anteilige Zinsen und sonstige Finanzenzuszahlungen anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 J. Nummer 4) ant	Ein- und Auszahlungsarten (antellig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ein- und Auszahlungsarten (antiellig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt) 2020 2021 20

Teilhaushalt 0003 TH 3 GB Allgemeine Verwaltung

Geschäftsbereich Allgemeine Verwaltung

			Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/			
		Ein- und Auszahlungsarten	2020	2021	Ansatz 2021	2021	fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./. Spalte 3)			
		(anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Euro						
			1	2	3	4	5			
	+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0			
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	93.784,48	53.500	66.824,53	50.731,09	-16.093			
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0			
	+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0			
	+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0			
	=	anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	149.679,38	120.000	198.529,63	125.520,93	-73.009			
	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	-149.679,38	-120.000	-198.529,63	-125.087,93	73.442			
8	=	anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./. Nummer 7)	-1.362.053,67	-1.340.200	-1.461.930,91	-1.442.745,30	19.186			
	+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0			
	-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0			

Geschäftsbereich Bau

Teilhaushalt 0004 TH 4 GB Bau

			Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/
		Ein- und Auszahlungsarten	2020	2021	Ansatz 2021	2021	fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./. Spalte 3)
		(anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Euro		, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,
			1	2	3	4	5
1		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	2.060.635,01	9.251.500	9.440.765,95	6.332.511,18	-3.108.255
	+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	49.745,07	41.000	41.000,00	59.018,54	18.019
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	37.923,38	29.000	29.000,00	18.929,26	-10.071
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	480,00	21.000	21.000,00	0,00	-21.000
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	33.574,04	33.574
2	=	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.148.783,46	9.342.500	9.531.765,95	6.444.033,02	-3.087.733
3		anteilige Personalauszahlungen	362.135,37	436.700	436.700,00	377.598,89	-59.101
	+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.168.634,65	1.619.200	2.443.877,08	1.206.914,37	-1.236.963
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.661,01	500	500,00	28.074,75	27.575
	+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.541.807,90	6.077.000	6.078.985,50	5.379.482,22	-699.503
	+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	128.200,57	229.400	195.100,00	92.809,53	-102.290
4	=	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.202.439,50	8.362.800	9.155.162,58	7.084.879,76	-2.070.283
5	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./. Nummer 4)	-3.053.656,04	979.700	376.603,37	-640.846,74	-1.017.450
6		anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	958.719,32	3.418.400	7.308.738,61	2.164.490,12	-5.144.248
		darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	174,19	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	68.059,20	0	128.310,00	1.114,89	-127.195
	=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	1.026.952,71	3.418.400	7.437.048,61	2.165.605,01	-5.271.444
7		anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	46.000,00	0,00	-46.000

Große Kreisstadt Großenhain Teilhaushalt 0004 TH 4 GB Bau Geschäftsbereich Bau

		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
	Ein- und Auszahlungsarten	2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
	(anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Euro		
		1	2	3	4	5
+	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.981.799,98	3.445.700	8.198.283,28	2.673.756,48	-5.524.527
+	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	10.463,14	70.300	73.887,85	83.837,72	9.950
+	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0
+	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	445.617,96	1.145.000	1.612.103,44	382.410,67	-1.229.693
+	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
=	anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2.437.881,08	4.661.000	9.930.274,57	3.140.004,87	-6.790.270
=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	-1.410.928,37	-1.242.600	-2.493.225,96	-974.399,86	1.518.826
8 =	anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./. Nummer 7)	-4.464.584,41	-262.900	-2.116.622,59	-1.615.246,60	501.376
4	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0
-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0

Teilhaushalt 0005 TH 5 Schulen und Kitas

			A. Zaniungsubersicht				
			Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		Ein- und Auszahlungsarten	2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
		(anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Euro		· -
	1	antalian Channes and Shellaha Ahashan	0.00	2	3 0,00	4 0.00	5
-		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	,	0.000.000	•	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
	+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	4.138.624,24	3.990.900	3.990.900,00	4.160.692,54	
	+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00		0,00	0,00	
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	66.592,28	77.800	77.800,00	72.349,23	
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	47.864,72	87.500	87.500,00	18.313,06	-69.187
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	177.984,22	108.600	108.600,00	163.489,14	
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
2	=	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.431.065,46	4.264.800	4.264.800,00	4.414.843,97	150.044
3		anteilige Personalauszahlungen	577.096,19	678.500	678.500,00	492.744,48	-185.756
	+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.687.179,57	1.463.400	1.611.872,08	1.590.129,63	-21.742
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.056.954,85	7.800.100	7.775.711,07	7.788.563,94	12.853
	+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	228.632,74	243.500	252.639,20	233.250,04	-19.389
4	=	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.549.863,35	10.185.500	10.318.722,35	10.104.688,09	-214.034
5	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./. Nummer 4)	-5.118.797,89	-5.920.700	-6.053.922,35	-5.689.844,12	364.078
6		anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	32.446,91	202.500	531.000,00	0,00	-531.000
		darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	32.446,91	202.500	531.000,00	0,00	-531.000
7		anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0

		Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Planansatz 2021	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich lst/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./. Spalte 3)		
(anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Euro						
	+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	1 113.103,05	300.000	325.248,73	4 53.792,56	-271.456		
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	244.238,80	200.400	472.228,76	230.881,98	-241.347		
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0		
	+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	14.000,00	0	0,00	0,00	0		
	+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0		
	=	anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	371.341,85	500.400	797.477,49	284.674,54	-512.803		
	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	-338.894,94	-297.900	-266.477,49	-284.674,54	-18.197		
8	=	anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./. Nummer 7)	-5.457.692,83	-6.218.600	-6.320.399,84	-5.974.518,66	345.881		
	+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0		
	-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0		

Teilhaushalt 0006 TH 6 GB Finanzen

			Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich lst/ fortgeschriebener Ansatz
		Ein- und Auszahlungsarten	2020	2021	Ansatz 2021	2021	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
		(anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Euro		
	1		1	2	3	4	5
1		anteilige Steuem und ähnliche Abgaben	13.975.033,47	13.927.000	13.927.000,00	15.812.224,93	
	+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	10.445.398,96	8.825.700	8.825.700,00	8.635.559,93	-190.140
	+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	80,00	500	500,00	85,00	-415
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	166,80	300	300,00	115,07	-185
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	37.500	37.500,00	37.451,36	-49
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	273.295,28	296.700	296.700,00	302.526,70	5.827
	+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	759.397,78	606.100	606.100,00	554.234,85	-51.865
2	=	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.453.372,29	23.693.800	23.693.800,00	25.342.197,84	1.648.398
3		anteilige Personalauszahlungen	523.980,26	542.200	542.200,00	537.907,67	-4.292
	+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	571,20	500	565,00	448,60	-116
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	131.358,04	124.100	174.002,85	176.449,74	2.447
	+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.422.357,14	8.464.700	8.571.292,38	8.482.023,09	-89.269
	+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	87.042,37	88.100	88.100,00	77.399,39	-10.701
4	=	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.165.309,01	9.219.600	9.376.160,23	9.274.228,49	-101.932
5	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./. Nummer 4)	16.288.063,28	14.474.200	14.317.639,77	16.067.969,35	1.750.330
6		anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.287.613,00	345.000	345.000,00	413.031,00	68.031
		darunter: investive Schlüsselzuweisungen	1.163.093,00	345.000	345.000,00	343.031,00	-1.969
	+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	1.287.613,00	345.000	345.000,00	413.031,00	68.031
7		anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	C
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	C

					Goodinatoporolon i manzon		
		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich lst/	
	Ein- und Auszahlungsarten	2020	2021	Ansatz 2021	2021	fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./. Spalte 3)	
	(anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Euro			
		1	2	3	4	5	
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0	
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0	
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0	
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0	
+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	
=	anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	
=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	1.287.613,00	345.000	345.000,00	413.031,00	68.031	
8 =	anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./. Nummer 7)	17.575.676,28	14.819.200	14.662.639,77	16.481.000,35	1.818.361	
+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0	
-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0	

Geschäftsbereich Bau

			A. Zaniungsubersicht				
		Fig. 11A and 1	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich lst/ fortgeschriebener Ansatz
		Ein- und Auszahlungsarten	2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
		(anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	4		Euro		-
1	1	antailiga Stauara und ähnlicha Abgahan	1 0,00	2	3 0,00	4 0,00	5
ı	1.	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	·	000.400	·		
	+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit anteilige sonstige Transfereinzahlungen	32.168,17 0,00	208.400	268.100,00 0.00	26.396,01 0.00	
	+	anteilige sonstige Transfereilizanlungen anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	80.997.37	85.800	85.800.00	45.756.59	
	+		,-				
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.399.533,35	292.000	292.000,00	213.492,98	
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	51.455,25 236.00	55.000	55.000,00 0.00	54.836,61	-163
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	,	0	-,	0,00	
_	+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	044.000	0,00	6.662,25	
2	=	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.564.390,14	641.200	700.900,00	347.144,44	
3		anteilige Personalauszahlungen	738.419,06	803.300	803.300,00	738.292,72	
	+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	
	+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	671.721,27	1.156.200	1.696.397,93	966.824,96	-729.573
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	1.816,66	1.817
	+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	508,43	600	600,00	587,09	-13
	+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	330.661,44	324.000	324.000,00	319.703,73	-4.296
4	=	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.741.310,20	2.284.100	2.824.297,93	2.027.225,16	-797.073
5	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./. Nummer 4)	-176.920,06	-1.642.900	-2.123.397,93	-1.680.080,72	443.317
6		anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	909.818,97	53.600	409.735,95	182.966,47	-226.769
		darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	122.157,00	187.800	187.800,00	300.061,47	112.261
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	1.031.975,97	241.400	597.535,95	483.027,94	-114.508
7		anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	49.127,46	35.000	96.724,76	159.395,75	62.671

Teilhaushalt 0007 TH 7 Gebäude-/Liegenschaftsmanagement

Geschäftsbereich Bau

			Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich lst/ fortgeschriebener Ansatz
		Ein- und Auszahlungsarten	2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
		(anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Euro		
		T	1	2	3	4	5
	+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	750.555,72	342.000	971.726,65	289.339,58	-682.387
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	114.488,52	31.700	83.685,00	54.757,53	-28.927
		anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	40.000,00	40.000	40.000,00	22.329,65	-17.670
	+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
	=	anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	954.171,70	448.700	1.192.136,41	525.822,51	-666.314
	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	77.804,27	-207.300	-594.600,46	-42.794,57	551.806
8	=	anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./. Nummer 7)	-99.115,79	-1.850.200	-2.717.998,39	-1.722.875,29	995.123
		anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0
	-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0

Geschäftsbereich Bau

			A. Zaniungsubersicht				
		Fig. 1A cells of	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich lst/ fortgeschriebener Ansatz
		Ein- und Auszahlungsarten	2020	2021	2021	2021	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
		(anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	1	2	Euro 3	4	
1		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	5
·	+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	50.000	50.000,00	0,00	
	+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0.00	0	0.00	0.00	
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	2.158.655,72	2.101.200	2.101.200,00	2.268.812,35	167.612
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	831,60	2.700	2.700,00	28.790,93	
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.164,46	200	200,00	0,00	-200
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	10.185,21	10.185
2	=	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.192.651,78	2.154.100	2.154.100,00	2.307.788,49	153.688
3		anteilige Personalauszahlungen	136.931,04	111.500	111.500,00	125.484,58	13.985
	+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	415.493,39	640.000	636.269,55	420.212,71	-216.057
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	1.000	1.000,00	0,00	-1.000
	+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	665.909,19	719.300	719.300,00	710.551,05	-8.749
	+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	70.041,83	81.500	81.500,00	61.413,02	-20.087
4	=	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.288.375,45	1.553.300	1.549.569,55	1.317.661,36	-231.908
5	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./. Nummer 4)	904.276,33	600.800	604.530,45	990.127,13	385.597
6		anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	120.376,30	100.000	578.244,47	327.612,73	-250.632
		darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	23.599,19	12.000	12.000,00	6.768,79	-5.231
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0
	+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	70.973,08	0	0,00	0,00	0
	=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	214.948,57	112.000	590.244,47	334.381,52	-255.863
7		anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	10.000	3.767,36	64,26	-3.703
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0

Teilhaushalt 0008 TH 8 Abwasserbeseitigung

Geschäftsbereich Bau

	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Planansatz 2021	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./. Spalte 3)
	(anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Euro		
		1	2	3	4	5
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	601.569,26	375.000	1.399.415,40	347.183,16	-1.052.232
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	43.669,60	321.500	425.200,00	225.644,20	-199.556
+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0
=	anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	645.238,86	706.500	1.828.382,76	572.891,62	-1.255.491
=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	-430.290,29	-594.500	-1.238.138,29	-238.510,10	999.628
8 =	anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./. Nummer 7)	473.986,04	6.300	-633.607,84	751.617,03	1.385.225
+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0
-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0

Forderungsübersicht

		Stand zu Beginn	Forderungen zum En	de des Haushaltsjahres	mit einer Restlaufzeit	Stand zum Ende
	Arten der Forderungen	2021	bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	2021
	v			Euro		
		1	2	3	4	5
1.	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	3.824.510,59	3.897.942,10	500.194,96	5.325,31	4.403.462,37
	1.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	1.176.627,83	162.587,45	7.743,64	4.689,11	175.020,20
	1.2 Steuerforderungen	690.881,44	740.502,45	7.304,01	636,20	748.442,66
	1.3 Forderungen aus Transferleistungen	1.849.139,29	597.584,14	304.398,00	0,00	901.982,14
	1.4 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	107.862,03	2.397.268,06	180.749,31	0,00	2.578.017,37
2.	Privatrechtliche Forderungen	922.166,01	756.648,21	3.315,44	0,00	759.963,65
	davon gegen verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Summe aller Forderungen	4.746.676,60	4.654.590,31	503.510,40	5.325,31	5.163.426,02

Verbindlichkeitenübersicht

		Stand zu Beginn	Verbindlichke	eiten zum Ende des Hau mit einer Restlaufzeit	ushaltsjahres	Stand zum Ende
			bis zu	von mehr als einem	von mehr als	
	Arten der Verbindlichkeiten	2021	einem Jahr	bis zu fünf Jahren	fünf Jahren	2021
				Euro		
		1	2	3	4	5
1.	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	8.113.751,80	0,00	0,00	6.557.133,74	6.557.133,74
	2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.4.1 vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.4.2 vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.4.3 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.4.4 von Zweckverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.5 vom privaten Kreditmarkt	8.113.751,80	0,00	0,00	6.557.133,74	6.557.133,74
	2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	8.113.751,80	0,00	0,00	6.557.133,74	6.557.133,74
	2.5.2 von übrigen Kreditgebern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	3.1 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	3.2 vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.327.256,27	459.912,58	11.770,03	0,00	471.682,61
6.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7.	Sonstige Verbindlichkeiten	1.987.390,10	2.213.632,33	0,00	17.500,00	2.231.132,33
8.	Summe aller Verbindlichkeiten	11.428.398,17	2.673.544,91	11.770,03	6.574.633,74	9.259.948,68

01 Große Kreisstadt Großenhain

		Entwicklu	ing der Ansc	haffungs- od	der Herstellur	ngskosten		Entw	icklung der	Abschreibur	ngen		Buch	werte
		Stand am 31.12.2020	Zugänge in	Abgänge in	Umbuchungen in	Stand am 31.12.2021	Stand am 31.12.2020	Abschreibungen in	Auflösungen in	Umbuchungen in	Zuschreibungen in	Stand am 31.12.2021	am 31.12.2020	am 31.12.2021
	Anlagevermögen	31.12.2020	2021	2021	2021	31.12.2021	31.12.2020	2021	2021	2021	2021	31.12.2021	31.12.2020	31.12.2021
								in €						
								1110						
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.1 lm	materielle Vermögensgegenstände	582.946,78	74.789,84	0,00	0,00	657.736,62	354.447,28	62.597,21	0,00	0,00	3,00	417.041,49	228.499,50	240.695,13
1.2 So	nderposten für geleistete Investitionszuwendungen	11.415.241,82		163.686,53	0,00	11.961.487,90	3.189.128,23	 	0,00	0,00	0,00	3.617.199,54	8.226.113,59	8.344.288,36
	chanlagevermögen	302.540.680,51	4.964.171,24	818.594,37	0,00	306.686.257,38	142.116.378,82	5.173.950,23	546.875,97	0,00	2.090,60	146.741.362,48	160.424.301,69	159.944.894,90
1.3.1 Ui solchen	nbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an	8.332.026,47	3.650,80	5.678,34	110.947,98	8.440.946,91	401.785,80	0,00	0,00	0,00	0,00	401.785,80	7.930.240,67	8.039.161,11
	1.3.1.1 Grünflächen	7.441.607,32	70,00	0,00	110.947,98	7.552.625,30	149.096,00	0,00	0,00	0,00	0,00	149.096,00	7.292.511,32	7.403.529,30
	1.3.1.2 Ackerland	253.412,96	1.056,75	199,66	0,00	254.270,05	977,80	0,00	0,00	0,00	0,00	977,80	252.435,16	253.292,25
	1.3.1.3 Wald und Forsten	132.814,27	2.384,05	5.428,68	0,00	129.769,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	132.814,27	129.769,64
	1.3.1.4 Schutz- und Ausgleichsflächen	16.510,64	0,00	0,00	0,00	16.510,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.510,64	16.510,64
	1.3.1.5 Gewässer	27.459,54	0,00	23,20	0,00	27.436,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.459,54	27.436,34
	1.3.1.6 Sonstige unbebaute Grundstücke	460.221,74	140,00	26,80	0,00	460.334,94	251.712,00	0,00	0,00	0,00	0,00	251.712,00	208.509,74	208.622,94
1.3.2 E solche	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an n	89.823.638,51	38.206,08	65.201,60	344.362,93	90.141.005,92	30.774.573,83	1.481.390,19	0,00	0,00	0,00	32.255.964,02	59.049.064,68	57.885.041,90
	1.3.2.1 Wohnbauten	451.001,51	0,00	0,00	0,00	451.001,51	136.109,88	4.025,22	0,00	0,00	0,00	140.135,10	314.891,63	310.866,41
	1.3.2.2 Soziale Einrichtungen	11.994.896,14	0,00	0,00	0,00	11.994.896,14	4.583.376,69	175.036,31	0,00	0,00	0,00	4.758.413,00	7.411.519,45	7.236.483,14
	1.3.2.3 Schulen	37.696.424,48	10.043,60	10.043,60	289.455,96	37.985.880,44	12.504.275,66	585.684,05	0,00	0,00	0,00	13.089.959,71	25.192.148,82	24.895.920,73
	1.3.2.4 Kulturanlagen	9.683.086,00	0,00	0,00	0,00	9.683.086,00	2.367.804,82	141.500,07	0,00	0,00	0,00	2.509.304,89	7.315.281,18	7.173.781,11
	1.3.2.5 Sportanlagen	13.367.843,11	0,00	1,00	0,00	13.367.842,11	5.867.196,66	343.163,12	0,00	0,00	0,00	6.210.359,78	7.500.646,45	7.157.482,33
	1.3.2.6 Gartenanlagen	389.562,32	0,00	0,00	0,00	389.562,32	11.050,26	0,00	0,00	0,00	0,00	11.050,26	378.512,06	378.512,06
	1.3.2.7 Verwaltungsgebäude	5.298.197,90	0,00	0,00	0,00	5.298.197,90	971.680,90	79.565,15	0,00	0,00	0,00	1.051.246,05	4.326.517,00	4.246.951,85
	1.3.2.8 Sonstige Gebäude	10.942.627,05	28.162,48	55.157,00	54.906,97	10.970.539,50	4.333.078,96	152.416,27	0,00	0,00	0,00	4.485.495,23	6.609.548,09	6.485.044,27
	nfrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	179.105.856,79	133.445,63	244.580,29	1.905.928,00	180.900.650,13	95.839.788,09	2.707.216,19	162.601,34	0,00	1.293,80	98.383.109,14	83.266.068,70	82.517.540,99
	1.3.3.1 Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	9.532.551,12	44.928,66	0,00	669.372,48	10.246.852,26	3.702.984,95	135.808,92	0,00	0,00	1,00	3.838.792,87	5.829.566,17	6.408.059,39
	1.3.3.2 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Sicherheitsanlagen 1.3.3.3 Stromversorgungsanlagen	7.056,00	0.00	0.00	0.00	7.056,00	0,00		0.00	0.00	0.00	0.00	7.056,00	7.056,00
	1.3.3.4 Gasversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.3.3.5 Wasserversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0.00	0,00	0,00	 	0.00	0,00	0,00	0,00	0.00	0,00
	1.3.3.6 Abfallbeseitigungsanlagen	11.170,83	0,00	0,00	0,00	11.170,83	0,00		0.00	0,00	0.00	0,00	11.170,83	11.170,83
	1.3.3.7 Entwässerungs- und	56.155.939,18	55.404,06	122.585,86	539.547,88	56.628.305,26	16.641.453,53	841.956,07	48.081.34	0,00	0,00	17.435.328,26	39.514.485,65	39.192.977,00
	Abwasserbeseitigungsanlagen 1.3.3.8 Straßen, Wege, Plätze und	102.034.377,07	32.917,15	121.994,43	598.037,84	102.543.337,63	69.706.081,35	1.442.705,75	114.520,00	0,00	1.290,84	71.032.976,26	32.328.295,72	31.510.361,37
	Verkehrslenkungsanlagen 1.3.3.9 Sonstiges Infrastrukturvermögen	11.364.762.59			98.969.80	11.463.928.15		286.745.45	0.00	0.00	1.96			5.387.916.40
4.0	3 3		195,76	0,00	,		5.789.268,26		-,	-,		6.076.011,75	5.575.494,33	
1.3.4		564.958,40	0,00	0,00 1.083,62	0,00 53.426,89	564.958,40	293.178,50	9.179,63	0,00 1.083,62	0,00	0,00	302.358,13 83.966,00	271.779,90	262.600,27
1.3.6		1.781.332,73 15.350.456,51	401.612.22	374.231.77	988.311.56	1.833.676,00 16.366.148,52	83.148,42 11.208.788,40	1.901,20 636.871,11	368.022.57	0.00	1,00	11.477.635,94	1.698.184,31 4.141.668.11	1.749.710,00 4.888.512,58
1.3.0	·	5.181.157,31	465.004,36	25.353,68	73.263,46	5.694.071,45	3.515.115,78	337.390,29	15.168,44	0,00	795,80	3.836.541,83	1.666.041,53	1.857.529,62
1.3.8	-	2.401.253.79	3.922.252.15	102.465,07	-3.476.240.82	2.744.800.05	0.00	1,62	0,00	0.00	0.00	1.62	2.401.253.79	2.744.798.43
-	nanzanlagevermögen	28.530.648,00		0,00	0,00	28.774.448,00	-1.238.422,63	· ·	0,00	0,00	824.169,02	, ,	29.769.070,63	30.686.004,56
1.4 FI		17.717.878,55	243.800,00	0,00	0,00	17.961.678,55	-1.236.422,63 -560.555,15	0,00	0,00	0,00	627.510,36	-1.911.556,56	18.278.433,70	19.149.744,06
1.4.		10.812.769,45	0,00	0,00	0,00	10.812.769,45	-677.867,48	151.035,09	0.00	0,00	196.658,66	-723.491,05	11.490.636,93	11.536.260,50
1.4.3		0.00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1	0.00	0,00	0,00		0,00	0,00
1.4.	o ondervennogen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

17.09.2024 14:28:15 Nutzer: 00033 Walter, Michaela

Entwicklung der Anschaffungs- oder Herstellungskoster						ten Entwicklung der Abschreibungen						Buchwerte	
Anlagevermögen	Stand am 31.12.2020	Zugänge in 2021	Abgänge in 2021	Umbuchungen in 2021	Stand am 31.12.2021	Stand am 31.12.2020	Abschreibungen in 2021	Auflösungen in 2021	Umbuchungen in 2021	Zuschreibungen in 2021	Stand am 31.12.2021	am 31.12.2020	am 31.12.2021
							in €						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.4.4 Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.5 Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	343.069.517,11	5.992.693,69	982.280,90	0,00	348.079.929,90	144.421.531,70	5.815.653,84	546.875,97	0,00	826.262,62	148.864.046,95	198.647.985,41	199.215.882,95

Hinweis zum Ausweis des Buchwertes des Vorjahres zum 31.12.2021 in Spalte 12:

Programmtechnisch wird die Korrektur der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 im Jahr 2021 über einen geänderten Restbuchwert des Vorjahres, also zum 31.12.2020 nachgewiesen.

Der Buchwert des Vorjahres It. Bilanz beträgt zum 31.12.2020 198.365.387,79 EUR.

Die Differenz zum Ausweis in der Summe der Spalte 12 o. g. Anlagenübersicht 2021 beträgt: 282.597,62 EUR.

Diese setzt sich aus den im Jahr 2021 durchgeführten Eröffnungsbilanzkorrekturen in den Anschaffungs- und Herstellungskosten in Höhe von 551.465,18 EUR abzüglich der Abschreibungen bis zum Stichtag der Eröffnungsbilanz in Höhe von 268.867,56 EUR zusammen. Die Korrekturen betreffen folgende Positionen:

1.3.2.5 Sportanlagen	1,00
1.3.2.7 Verwaltungsgebäude	16.154,30
1.3.3.1 Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	266.432,32
1.3.3.9 Sonstiges Infrastrukturvermögen	6,00
1.3.6 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	3,00
1.3.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	1,00

01 Stadtverwaltung Großenhain 08.02.2024 16:00:20

Nutzer: 00018 Heinert, Jörg

Übersicht zu der Ermittlung der Fehlbeträge aus Abschreibungen und deren Verrechnung mit dem Basiskapital (Jahr: 2021)

		Position	Haushaltsjahr 2021
			Euro
1		Abschreibungen auf Alt-Investitionen ¹	4.527.395,68
2	+	Aufwendungen aus der Veräußerung oder dem Abgang von Alt-Investitionen	71.526,02
3	+	Aufwendungen aus Zuschreibungen aus den Alt-Investitionen zugeordneten passiven Sonderposten	2,22
4	=	Aufwand aus Alt-Investitionen (Nummern 1 bis 3)	4.598.923,92
5		Erträge aus Zuschreibungen auf Alt-Investitionen	755.243,03
6	+	Erträge aus der Veräußerung oder dem Abgang von Alt-Investitionen	145.155,70
7	+	Erträge aus der Auflösung der den Alt-Investitionen zugeordneten passiven Sonderposten	2.034.778,92
8	=	Erträge aus Alt-Investitionen (Nummern 5 bis 7)	2.935.177,65
9	=	Fehlbetrag aus Abschreibungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO (Nummer 8 ./. Nummer 4)	-1.663.746,27
		davon: Fehlbetrag aus Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	-1.685.319,82
		Fehlbetrag aus Abschreibungen im Sonderergebnis **)	21.573,55
10	=	zur Verrechnung veranschlagter Fehlbetrag aus Abschreibungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	-1.685.319,82
		davon: Fehlbetrag aus Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	-1.685.319,82
		Fehlbetrag aus Abschreibungen im Sonderergebnis	0,00
11		Übertragung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 SächsKomHVO	1.021.464,01

In den Zeilen 1 bis 11 sind jeweils nur für die Haushaltsjahre Beträge anzugeben, in denen eine Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO oder eine Umbuchung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 SächsKomHVO vorgenommen wurde bzw. geplant ist.

**) Es handelt sich nicht um einen Fehlbetrag, sondern um einen Gewinn. Deshalb ist keine Umbuchung in die Rücklage des Sonderergebnis vorzunehmen, da nur Fehlbeträge aus dem Basiskapital umgebucht werden dürfen.

JH/12.02.2024

¹ Das zum 31. Dezember 2017 festgestellte Anlagevermögen wird als Alt-Investitionen bezeichnet.

Rechenschaftsbericht für den Jahresabschluss 2021

Anlage 10 zum Jahresabschluss 2021

Der Jahresabschluss ist gemäß § 53 SächsKomHVO durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern. Der Rechenschaftsbericht enthält Aussagen zum Verlauf des Haushaltsjahres und zur wirtschaftlichen Lage der Großen Kreisstadt Großenhain. In ihm sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen von den Planansätzen zu erläutern und eine Bewertung des Abschlusses vorzunehmen. Der Bericht kann sich dabei auf die für das Gesamtergebnis maßgeblichen Sachverhalte beschränken.

Struktur der Großen Kreisstadt Großenhain

Die Struktur der Großen Kreisstadt Großenhain stellte sich im Jahr 2021 wie folgt dar:

- Die Große Kreisstadt Großenhain liegt im nordöstlichen Teil des Freistaates Sachsen und ist kreisangehörige Gemeinde des Landkreises Meißen.
- Die Große Kreisstadt Großenhain gliederte 2009 die Gemeinde Wildenhain und 2010 die Gemeinde Zabeltitz ein.

Die Fläche des Stadtgebietes beträgt 130,23 km². Im Gemeindegebiet werden 134 Kilometer Gemeindestraßen und 26,7 Kilometer selbständige Radwege der Stadt bewirtschaftet.

Per 31.12.2020 betrug der Einwohnerbestand der Stadt Großenhain 18.062 und sank im Verlauf des Jahres um 104 Einwohner (- 0,57 Prozent) auf 17.958 zum 31.12.2021.

Die Stadtverwaltung Großenhain ist in folgende vier Geschäftsbereiche organisiert:

- Geschäftsbereich Oberbürgermeister
- Geschäftsbereich Stadtkultur und Ordnung
- Geschäftsbereich Bau
- Geschäftsbereich Finanzen und Allgemeine Verwaltung.

Der kommunale Bauhof wird als Regiebetrieb geführt, d.h. er übernimmt technische Aufgaben für die Stadtverwaltung und ihre Einrichtungen ohne eine eigene Rechtspersönlichkeit zu haben. Er ist Teil der städtischen Verwaltung und wird von dieser geleitet und kontrolliert. Er ist Bestandteil des städtischen Haushaltes.

Der Rechenschaftsbericht der Großen Kreisstadt Großenhain ist wie folgt gegliedert:

- 1. Grundlagen der Haushaltswirtschaft Haushaltssatzung und Haushaltsplan
- 2. Verlauf der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2021
 - 2.1 Gesamthaushalt
 - 2.2 Wesentliche Erträge
 - 2.3 Wesentliche Aufwendungen
 - 2.4 Außerordentliches Ergebnis
 - 2.5 Ergebnis der Schlüsselprodukte
 - 2.6 Entwicklung des Vermögens und der Verbindlichkeiten
 - 2.7 Wesentliche Einzahlungen und Auszahlungen
 - 2.8 Entwicklung der Liquidität
 - 2.9 Entwicklung der Schulden
 - 2.10 Durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer
- 3. Sonstige haushaltswirtschaftliche Belastungen
- 4. Strategien und Ziele
- 5. Stand der Aufgabenerfüllung
- 6. Entwicklung und Abdeckung von Fehlbeträgen aus den Vorjahren
- 7. Angaben nach § 88 Abs. 3 SächsGemO

1. Grundlagen der Haushaltswirtschaft – Haushaltssatzung und Haushaltsplan

1.1 Aufstellung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Großenhain hat in seiner Sitzung am 11. März 2020 die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan der Großen Kreisstadt Großenhain für das Jahr 2021 beschlossen. Die Haushaltssatzung wurde im Großenhainer Amtsblatt Nr. 04/2020 vom 29. April 2020 bekannt gemacht. Der Entwurf der Haushaltssatzung 2020 wurde gemäß § 76 Abs.3 SächsGemO in der Zeit vom 30. April 2020 bis zum 08. Mai 2020 im Beteiligungsportal der Stadt Großenhain zur kostenlosen Einsicht bereitgestellt.

Die Haushaltssatzung 2021 enthält die Festsetzung:

des	Gesami	be	tra	ges
-----	--------	----	-----	-----

der ordentlichen Erträge auf	38.773.700 Euro
der ordentlichen Aufwendungen auf	39.681.000 Euro
des Saldos aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-907.300 Euro
der außerordentlichen Erträge auf	111.000 Euro
der außerordentlichen Aufwendungen	17.000 Euro
des Saldos aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	94.000 Euro
Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 Euro
Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 Euro
des Gesamtergebnisses auf	-813.300 Euro
der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	34.547.200 Euro
der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	32.965.800 Euro
des Zahlungsmittelüberschusses aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.581.400 Euro
der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	8.405.200 Euro
der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	11.080.300 Euro
des Saldos der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-2.675.100 Euro
der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 Euro
der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	1.556.700 Euro
des Saldos der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-1.556.700 Euro
des Saldos der Einzahlungen und Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit, der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	-2.650.400 Euro

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wurde auf **0 Euro** festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wurde auf **755.500 Euro** festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wurde auf 3.000.000 Euro festgesetzt.

Die Hebesätze wurden wie folgt festgesetzt:

•	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	330 v.H.
•	für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	440 v.H.
•	für die Gewerbesteuer auf	400 v.H.

Durch die Aufstellung des Doppelhaushaltes 2020/2021 befand sich die Stadt Großenhain gemäß § 78 SächsGemO in keiner vorläufigen Haushaltsführung.

1.2. Nachtragssatzung mit dem Nachtragshaushalt

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Großenhain hat in seiner Sitzung am 17. März 2021 die **1. Nachtragssatzung** mit dem Nachtragshaushaltsplan der Großen Kreisstadt Großenhain für das Jahr 2021 beschlossen (Beschluss zur BV 13/2021). Aufgrund von erheblichen Abweichungen in den Erträgen/Einzahlungen und Aufwendungen/Auszahlungen war die Erstellung eines Nachtragshaushaltes erforderlich. Die 1. Nachtragssatzung mit Nachtragshaushaltsplan 2021 wurde mit Bescheid vom 15.04.2021 durch das Landratsamt Meißen bestätigt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wurde von **755.500 Euro** auf **3.629.000 Euro** erhöht.

1.3 Unterrichtung des Stadtrates in der Mitte des Haushaltsjahres

Gemäß § 75 Abs. 5 SächsGemO ist der Oberbürgermeister verpflichtet, in der Mitte des Haushaltsjahres die Rechtsaufsichtsbehörde und den Stadtrat schriftlich über wesentliche Abweichungen vom Haushaltsplan zu unterrichten. Dabei ist insbesondere auf die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen (Ergebnishaushalt/-rechnung), der Einzahlungen und Auszahlungen (Finanzhaushalt/-rechnung), der Inanspruchnahme der Kreditermächtigungen, des Schuldenstandes der Gemeinde und über die von der Gemeinde übernommen Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen und kreditähnliche Rechtsgeschäfte einzugehen. Der Stadtrat wurde in der Sitzung am 22.09.2021 zum Stand der Haushaltsdurchführung 30.06.2021 mit der Informationsvorlage IV 10/2021 SR informiert. Der Kommunalaufsicht wurden die Unterlagen zur Verfügung gestellt.

1.4 Beteiligungsbericht

Dem Stadtrat ist gemäß § 99 Absatz 2 SächsGemO ein Bericht über die Eigenbetriebe und die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts, an denen die Stadt unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, vorzulegen. Der Beteiligungsbericht für das Jahr 2021 wurde den Stadträten mit den Unterlagen für die Sitzung am 14.12.2022 ausgereicht. Der Beteiligungsbericht wurde der Rechtsaufsichtsbehörde zur Verfügung gestellt.

2. Verlauf der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2021

2.1 Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt besteht aus Ergebnis- und Finanzhaushalt. In der Abrechnung stehen Ergebnisrechnung und Finanzrechnung (Liquiditätsrechnung) zur Verfügung. Alle Werte basieren auf der Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 (BV 13/2021 SR).

Die **Ergebnisrechnung** erfasst periodengerecht Aufwendungen und Erträge und bildet damit Ressourcenaufkommen und Verbrauch ab. Entscheidend für die Zuordnung zum Haushaltsjahr ist nicht der Zeitpunkt der Zahlung, sondern der Zeitraum, dem Ressourcenaufkommen und -verbrauch zuzurechnen sind. Wesentlicher Inhalt der Ergebnisrechnung ist das ordentliche Ergebnis. Dieses zeigt auf, inwieweit die Stadt Großenhain in der Lage ist, ihre ordentlichen Aufwendungen durch ihre ordentlichen Erträge zu erwirtschaften. Ist das ordentliche Ergebnis positiv, gilt der gesetzliche Haushaltsausgleich als erreicht. Des Weiteren werden in der Ergebnisrechnung die Abschreibungen des kommunalen Anlagevermögens und zukünftige Verpflichtungen durch die Bildung von Rückstellungen u.a. für Altersteilzeit dargestellt.

Die Finanzrechnung beinhaltet alle Ein- und Auszahlungen der Stadt und zeigt die Sicherstellung der Liquidität für das Haushaltsjahr auf. Sie beinhaltet drei Teile, die laufende Verwaltungstätigkeit, die Investitionstätigkeit und die Finanzierungstätigkeit. Der Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit weist die finanziellen Überschüsse aus, die für die Investitionen und für die Tilgung von Krediten zur Verfügung stehen. Die Erkenntnis aus der Finanzrechnung besteht darin, dass sich die Salden aus Verwaltungstätigkeit und Investitionstätigkeit idealerweise ausgleichen sollen, ansonsten werden für die Investitionen zusätzliche liquide Fremdmittel (Kredite) benötigt, falls keine finanziellen Reserven in Form von Kassenmitteln aus Vorjahren vorhanden sind.

Die Entwicklung des Gesamthaushaltes stellt sich wie folgt dar.

Ergebnisrechnung 2021- fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis

Ertrags- und Aufwandsart	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	+/-
	EUR	EUR	EUR
Steuern und ähnliche Abgaben (30)	13.927.000,00	15.442.170,93	1.515.170,93 🎓
Zuweisungen und Umlagen und aufgelöste Sonderposten (31)	26.506.142,41	22.518.924,25	-3.987.218,16 🗣
Sonstige Transfererträge (32)	0,00	0,00	0,00 🏶
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (33)	2.645.900,00	2.866.195,81	220.295,81 🦑
Privatrechtliche Leistungsentgelte (341 bis 346)	554.600,00	369.765,58	-184.834,42 🗣
Kostenerstattungen und Kostenumlagen (348)	445.100,00	554.219,32	109.119,32 🎓
Zinsen und sonstige Finanzerträge (36)	296.700,00	304.190,51	7.490,51 ▶
Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen (37)	5.000,00	9.793,21	4.793,21
Sonstige ordentliche Erträge (35)	1.349.700,00	1.792.213,39	442.513,39 🛊
Ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)	45.730.142,41	43.857.473,00	-1.872.669,41 ⇒
Personalaufwendungen (40)	7.043.300,00	6.866.805,65	-176.494,35 🏓
Versorgungsaufwendungen (41)	0,00	0,00	0,00 ♣
Sach- und Dienstleistungen (42)	8.034.990,92	6.289.102,72	-1.745.888,20 🗣
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis (47)	6.364.000,00	5.653.636,34	-710.363,66
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (45)	175.502,85	216.286,63	40.783,78 🎓

Ertrags- und Aufwandsart	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	+/-
8	EUR	EUR	EUR
Transferaufwendungen (43,4712)	23.575.288,95	22.433.697,17	-1.141.591,78
Sonstige ordentliche Aufwendungen (44)	1.528.742,37	1.345.255,86	-183.486,51 🗣
Zuschreibungen von Sonderposten (46)	0,00	544.886,61	544.886,61 🎓
Ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 18)	46.721.825,09	43.349.670,98	-3.372.154,11 📽
Ordentliches Ergebnis (Nummern 10 ./. 19)	-991.682,68	507.802,02	1.499.484,70 🎓
Realisierte außerordentliche Erträge (50)	326.800,00	1.410.277,66	1.083.477,66 🎓
Realisierte außerordentliche Aufwendungen (51)	285.155,98	637.913,46	352.757,48 🎓
Sonderergebnis (Nummer 21 J. Nummer 22)	41.644,02	772.364,20	730.720,18 🏚
Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag ohne ILV (Nummern 20 + 23)	-950.038,66	1.280.166,22	2.230.204,88 🏚
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (381)	4.670.100,00	2.924.938,85	-1.745.161,15 🖣
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (481)	4.670.100,00	2.924.938,85	-1.745.161,15 🖣
Ergebnis aus internen Leistungsbziehungen (Nummern 25 ./. 26)	0,00	0,00	0,00 ⇒
Gesamtergebnis inkl. ILV (Nummern 24 + 27)	-950.038,66	1.280.166,22	2.230.204,88

Auf der Ertragsseite schlagen vor allem höhere Steuereinnahmen (30) in der Gewerbesteuer aber auch beim Gemeindeanteil für Einkommensteuer und Umsatzsteuer zu buche.

Die höheren sonstigen Erträge (35) wurden vor allem durch die hohen Gewinne in den Unternehmensbeteiligungen der Stadt generiert.

Die erhebliche Differenz in der Position Zuweisungen und Umlagen und aufgelöste Sonderposten (31) resultiert u. a. auf geringere Fördermittel des Bundes und des Landes im Zuge des Breitbandausbaus in den Ortsteilen der Stadt Großenhain in Höhe von über 2,0 Mio. Euro.

Aufwandsseitig ist festzustellen, dass vor allem die geplanten Unterhaltungsmaßnahmen an Grundstücken und baulichen Anlagen, Gewässern und Straßen (42) nicht im geplanten Umfang durchgeführt wurden. Es wurden über 862 TEUR weniger aufgewandt.

Des Weiteren fielen die Zuschüsse an Kindertageseinrichtung (43) um über 553 TEUR geringer aus, da u.a. durch die coronabedingten zeitweiligen Schließungen der Kindertagesstätten im Jahr 2021 rückwirkend für das Jahr 2020 abgerechneten Betriebskosten geringer ausfielen.

Das Haushaltsjahr 2021 schließt mit einem Überschuss in Höhe von 2.230.204,88 Euro ab. Mit dem positiven ordentlichen Ergebnis hat die Stadt Großenhain den Ressourcenverbrauch, der im Wirtschaftsjahr 2021 entstanden ist, voll erwirtschaftet.

Das ordentliche Ergebnis und das Sonderergebnis kann in die entsprechenden Ergebnisrücklagen vorgetragen werden. **Finanzhaushalt/Finanzrechnung 2021.**

Finanzrechnung 2021

	Ansatz 1. Nachtrag 2021	Ergebnis 2021	Saldo
	EUR	EUR	EUR
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.217.000,00	39.991.085,87	- 1.225.914,13
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.692.300,00	36.715.865,60	- 1.976.434,40
Zahlungsmittesaldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.524.700,00	3.275.220,27	750.520,27
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	4.456.900,00	3.529.084,62	- 927.815,38
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.982.600,00	5.883.606,62	- 1.098.993,38
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-2.525.700,00	-2.354.522	- 171.178,00
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.556.700,00	1.556.618,06	- 81,94
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	-1.556.700,00	-1.556.618,06	81,94
Änderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	-1.557.700,00	-635.919,79	- 921.780,21

Die liquiden Mittel haben sich um 680.416,65 Euro verringert.

2.2. Wesentliche Ertragsarten

2.2.1. Steuern und ähnliche Abgaben (30)

Ertrags- und Aufwandsart	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	+/-	Ergebnis 2019	+/-	Ergebnis 2020	+/-	Fortgeschrie- bener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	+/-
	EUR	EUR		EUR		EUR		EUR	EUR	EUR
3011 - Grundsteuer A	128.283,91	123.246,01	睁	123.405,60	睁	127.792,29	睁	126.000,00	121.794,63	-4.205,37
3012 - Grundsteuer B	2.172.920,56	1.930.746,02	#	2.166.264,26	•	2.254.882,42	睁	2.200.000,00	2.127.891,12	-72.108,88 🕪
3013 - Gewerbesteuer	4.911.761,45	5.632.145,04	•	6.153.481,16		5.732.081,86	4	5.500.000,00	6.394.946,24	894.946,24 🎓
3021 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4.602.862,58	4.663.909,99	睁	4.974.709,80		4.746.452,96	•	4.700.000,00	5.295.007,53	595.007,53
3022 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.009.104,03	1.264.269,41	•	1.401.580,92	•	1.537.458,74	**	1.295.000,00	1.415.231,87	120.231,87
3031 - Vergnügungssteuer	68.980,64	84.220,98	•	69.872,72		61.842,33		60.000,00	39.897,89	-20.102,11 🔻
3032 - Hundesteuer	44.087,47	46.224,28	nþ	46.854,62	•	43.869,56	*	46.000,00	47.401,65	1.401,65 🕪
Gesamt	12.938.000,64	13.744.761,73	-	14.936.169,08		14.504.380,16	助	13.927.000,00	15.442.170,93	1.515.170,93

Gewerbesteuer netto:

Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	+/-	Ergebnis 2019	+/-	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-
	EUR	EUR		EUR		EUR		EUR	EUR
Gewerbesteuer brutto	4.911.761,45	5.632.145,04	•	6.153.481,16	*	5.732.081,86	-	6.394.946,24	662.864,38
abzgl. Gewerbesteuerumlage	415.667,96	487.186,44	•	554.448,65	•	473.141,20		587.892,38	114.751,18
Gewerbesteuer netto	4.496.093,49	5.144.958,60	•	5.599.032,51	-	5.258.940,66	•	5.807.053,86	548.113,20
Umlage in %	8,46	8,65	=	9,01	nþ.	8,25	*	9,19	0,94

Die Erträge aus Steuern sind mit 35,21 Prozent der ordentlichen Erträge die wichtigste Einnahmequelle der Stadt Großenhain. Die wichtigsten Steuerarten sind die Gewerbesteuer und der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und Umsatzsteuer. Die Hundesteuer und die Vergnügungssteuer haben eher eine untergeordnete Bedeutung. Insbesondere geopolitische Ereignisse, die Wirtschaftslage der Bundesrepublik Deutschland und besondere Ereignisse wie z.B. die Coronapandemie spiegeln sich hier wider. Aufgrund dessen, dass die Gewerbesteuerbescheide erst nach der Erstellung der Jahresabschlüsse der Gewerbetreibenden erstellt werden, wirken die vorgenannten Ereignisse erst ein bis zwei Jahre zeitversetzt auf das Ergebnis der Stadt Großenhain.

Die Steuerhebesätze sind in der Grundsteuer A und B seit 2016 stabil. Der Hebesatz in der Grundsteuer A beträgt 330 v.H. und 440 v.H. in der Grundsteuer B.

Der Hebesatz in der Gewerbesteuer ist seit 2009 bei 400 v.H. stabil.

2.2.2 Zuweisungen, Umlagen, aufgelöste Sonderposten (31)

Ertrags- und Aufwandsart	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	+/-	Ergebnis 2019	+/-	Ergebnis 2020	+/-	Fortgeschrie- bener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	+/-
	EUR	EUR		EUR		EUR		EUR	EUR	EUR
3111 - Allgemeine Schlüsselzuweisungen	7.981.866,00	8.430.395,00		9.113.516,00	an an	9.900.601,81	4	8.277.000,00	8.232.745,18	-44.254,82 *
3112 - Investive Schlüsselzuweisungen zur Verwendung für Instandsetzungen	0,00	0,00	•	380.000,00	•	68.400,00		0,00	0,00	0,00 ₩
3131 - Mehrbelastungsausgleich für die Wahrnehmung best. Aufgaben	169.205,44	168.430,96	n)	168.080,60	•	167.969,96	*	548.700,00	406.130,38	-142.569,62
3140 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Bund	799,18	17.010,73	*	306.945,57	•	1.519.253,43	*	4.194.000,00	3.237.083,49	-956.916,51
3141 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Land	3.757.545,12	3.872.624,70	*	5.201.399,89	•	6.766.488,42	*	9.556.242,41	7.111.042,97	-2.445.199,44
3142 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Gemeinden und Gemeindeverbände (GLM)	125.188,12	130.579,10	II)	93.247,37		104.363,38	*	151.800,00	91.692,14	-60.107,86
3146 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, sonstige öffentliche Sonderrechnungen	100,00	0,00		1.070,00	•	0,00		00,00	0,00	0,00 ■
3147 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, private Unternehmen	34.373,77	35.955,41	•	47.107,60	•	16.450,28		6.400,00	27.548,95	21.148,95 1

Ertrags- und Aufwandsart	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	+/-	Ergebnis 2019	+/-	Ergebnis 2020	+/-	Fortgeschrie- bener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	+/-
	EUR	EUR		EUR		EUR		EUR	EUR	EUR
3148 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, übrige Bereiche	39.802,00	12.871,00		34,545,08	*	34.594,23	ıþ	12.700,00	56.678,42	43.978,42 👚
3161 - Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen, Zuweisungen, Beiträgen, Kostenerstattungen und ähnliche Entgelten, Spenden, investive Umlagen sowie unentgeltliche Vermögensübertragungen	3.098.285,33	3.148.614,29	•	3.276.626,06	•	3.391.964,21	•	3.759.300,00	3.356.002,72	-403.297,28 ▼
Gesamt	15.207.164,96	15.816.481,19	助	18.622.538,17	•	21.970.085,72	•	26.506.142,41	22.518.924,25	-3.987.218,16

Gemäß Sächsischen Finanzausgleich stehen den Kommunen allgemeine Schlüsselzuweisungen zur allgemeinen Deckung des Haushaltes zu. Sie stellen neben den Steuererträgen eine bedeutende Einnahmequelle für die Stadt Großenhain dar (18,77 Prozent). Gegenüber 2020 sinken die allgemeinen Schlüsselzuweisungen im tatsächlichen Ergebnis um 1.668 TEUR und blieben mit rund 44 TEUR noch unterhalb des Planansatzes.

Der Freistaat Sachsen beteiligt sich an den Kosten für die Betreuung von Kindern in den Kindertagesstätten der Stadt Großenhain. Derzeit erhält die Stadt für 1.366 Kinder, gerechnet auf eine tägliche neunstündige Betreuungszeit (= 1.142,11 Kinder), einen Landeszuschuss in Höhe von 3.033 Euro/Kind/Jahr. Davon dienen jeweils 75 Euro/ Kind der Finanzierung von zusätzlichem Personal für die Umsetzung der Schulvorbereitung im Kindergarten. Zusätzlich erhält die Stadt für die mittelbare pädagogische Tätigkeit in der Tagespflege 420 Euro/Kind. Der Landeszuschuss wird 1:1 an die Kindertagesstätten und die Tagesmütter weitergereicht.

Die Stadt erhält je Kilometer Gemeindestraße (134 km) 2.930 Euro/km als Straßenlastenausgleich (rund 392.600 Euro = Planansatz).

Die Verbuchung der Erträge aus der Auflösung der Sonderposten erfolgte auf der Grundlage der in der Anlagenbuchhaltung geführten Sonderposten in Höhe von 3.356 TEUR.

2.2.3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (33)

Ertrags- und Aufwandsart	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	+/-	Ergebnis 2019	+/-	Ergebnis 2020	+/-	Fortgeschrie- bener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	+/-
	EUR	EUR		EUR		EUR		EUR	EUR	EUR
3311 - Verwaltungsgebühren	182.940,12	200.415,65	-	237.513,79	•	185.806,37		201.500,00	213.170,14	11.670,14 🐙
3321 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	2.074.447,96	2.158.796,80	nþ	2.559,464,15	•	2.502.885,70	助	2.444.400,00	2.525.173,00	80.773,00 🕪
3361 - Sonstige zweckgebundene Abgaben	0,00	0,00	nþ	0,00	•	0,00	睁	0,00	127.852,67	127.852,67
Gesamt	2.257.388,08	2.359.212,45	•	2.796.977,94	*	2.688.692,07	肿	2.645.900,00	2.866.195,81	220.295,81

Höhere Erträge konnten in den Schmutz- und Niederschlagswassergebühren erwirtschaftet werden. Wegen Wechsel des Finanzsoftwaresystems wurde die Kontengruppe 3361 Abwasserbeiträge für landwirtschaftliche Flächen ausgewiesen, die durch befristete Niederschlagung im Aufwand wieder ausgeglichen wurden (Verrechnungsverbot von Erträgen und Aufwendungen).

2.2.4 Kostenerstattungen und -umlagen (348)

Ertrags- und Aufwandsart	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	+/-	Ergebnis 2019	+/-	Ergebnis 2020	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	+/-
	EUR	EUR		EUR		EUR		EUR	EUR	EUR
3480 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen, Bund	9.820,21	10.766,80	*	10.576,56	•	10.757,00	卟	10.800,00	13.073,60	2.273,60 🏚
3481 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen, Land	30.701,89	23.946,09		48.484,16	•	58.825,01	•	39.400,00	39.176,12	-223,88 ➡
3482 - Kostenerstattungen und Kostenumlage, Gemeinden und Gemeindeverbände	498.568,22	405.494,19		433.178,11		432.416,93	m)	329.600,00	423.243,24	93.643,24 👚
3483 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen, Zweckverbände und dergleichen	1.704,02	204,52	*	204,52	ı.	0,00		37.700,00	41.203,91	3.503,91
3484 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen, gesetzliche Sozialversicherung	0,00	999,06	•	9.017,51	•	3.372,68		0,00	466,55	466,55 🏠
3487 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen, private Unternehmen	0,00	0,00	n)	0,00	B)	5.511,00	•	0,00	9.912,00	9.912,00 🎓
3488 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen, übrige Bereiche	18.535,90	27.825,90	•	23.109,80		28.546,65	•	27.600,00	27.143,90	-456,10 ➡
Gesamt	559.330,24	469.236,56		524.570,66	•	539.429,27	10	445.100,00	554.219,32	109.119,32

Hierunter fallen die Kostenerstattungen für die Kommunalanteile für die Betreuung von Kindern aus anderen Gemeinden. Diese wurden über Plan erfüllt. Die angestellte Rechnungsprüferin ist nicht nur für die Stadt Großenhain, sondern auch für andere Städte und Gemeinden des Kreises zuständig. Sie übernimmt u. a. die Rechnungsprüfung für die Gemeinden Priestewitz, Weinböhla und Wülknitz sowie für den Abwasserzweckverband Gemeinschaftskläranlage Großenhain. Dafür werden Kostenerstattungen in Rechnung gestellt.

2.2.5 Zinsen und sonstige Finanzerträge (36)

Ertrags- und Aufwandsart	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	+/-	Ergebnis 2019	+/-	Ergebnis 2020	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	+/-
	EUR	EUR		EUR		EUR		EUR	EUR	EUR
3617 - Zinserträge, Kreditinstitute	3.889,19	2.767,59		2.037,31		10,03		0,00	20,00	20,00 🎓
3651 - Erträge aus Gewinnanteilen aus verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	427.213,17	407.495,63	*	427.213,16	Þ	273.285,25		296.700,00	296.709,70	9,70 ₱
3691 - Sonstige Finanzerträge	0,00	387,00	•	0,00		1.203,00	•	0,00	7.460,81	7.460,81 🎓
Gesamt	431.102,36	410.650,22	助	429.250,47	助	274.498,28		296.700,00	304.190,51	7.490,51

Die Stadt erhält planmäßig von der Kommunalen Beteiligungsgesellschaft (KBO) eine Gewinnausschüttung in Höhe von 296 TEUR.

Aufgrund der Niedrigzinspolitik der Europäischen Zentralbank im Jahr 2021 konnten keine Zinsen erwirtschaftet werden. Auf die Guthaben auf den Girokonten und Tagegeldkonten wurden aufgrund der Negativzinsen Verwahrentgelte gezahlt.

2.2.7 Sonstige ordentliche Erträge (35)

Ertrags- und Aufwandsart	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	+/-	Ergebnis 2019	+/-	Ergebnis 2020	+/-	Fortgeschrie -bener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	+/-
	EUR	EUR		EUR		EUR		EUR	EUR	EUR
3511 - Konzessionsabgaben	555.258,20	545,077,13	*	561.530,63	睁	529.821,48	•	530.000,00	560.740,55	30.740,55
3521 - Erstattung von Steuern	0,00	0,00	睁	0,00	B)	13.789,77	•	0,00	0,00	0,00
3561 - Bußgelder	112.046,31	121.309,22	#	112.753,80	*	108.180,54	•	121.600,00	58.364,51	-63.235,49 🔻
3562 - Säumniszuschläge	65.472,00	74.446,59	•	97.331,10	•	72.208,13		76.000,00	27.505,97	-48.494,03 🖣
3581 - Zuschreibungen	411.494,86	450.273,04	4	852.850,45	*	505.553,78		622.100,00	826.262,62	204.162,62
3582 - Auflösung von Rückstellungen	5.988,64	193.868,36	•	82.179,74		99.851,73	*	0,00	18.741,95	18.741,95
3583 - Sonstige nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	283.926,85	110.792,65		70.200,13		128.447,88	•	0,00	299.817,12	299.817,12
3591 - Weitere sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	100.842,68	458,05		0,05		-18,38		0,00	780,67	780,67
Gesamt	1.535.029,54	1.496.225,04	睁	1.776.845,90	*	1.457.834,93		1.349.700,00	1.792.213,39	442.513,39

Die Zuschreibungen (3581) bilden die in den Unternehmensbeteiligungen erzielten höheren Gewinne ab und beeinflussen somit positiv das Gesamtergebnis der Stadt Großenhain. Wesentlich ist hier der Gewinn in Höhe von über 557 TEUR der Großenhainer Wohnungsverwaltungs- und Baugesellschaft mbH zu nennen.

Wegen Wechsel des Finanzsoftwaresystems wurden aufgelöste Forderungswertberichtigungen (3583) ausgewiesen, die durch erneute Wertberichtigungen im Aufwand wieder ausgeglichen wurden (Verrechnungsverbot von Erträgen und Aufwendungen).

2.3. Wesentliche Aufwendungen

2.3.1 Personalaufwendungen (40)

Ertrags- und Aufwandsart	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	+/-	Ergebnis 2019	+/-	Ergebnis 2020	+/-	Fortgeschrie -bener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	+/-
	EUR	EUR		EUR		EUR		EUR	EUR	EUR
4011 - Dienstaufwendungen für Beamte	186.397,44	223.038,40	•	199.757,43		206.019,94	•	209.200,00	208.224,62	-975,38 🕪
4012 - Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer	4.434.827,60	4.696.024,35		4.757.098,17	13	4.833.197,65	•	4.984.800,00	4.888.517,36	-96.282,64 ➡
4017 - Dienstaufwendungen für Beschäftigte mit Förderung nach § 16i SGB II	0,00	0,00	nþ	0,00	助	38.558,86	•	36.600,00	37.961,27	1.361,27 🖈
4019 - Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	201.405,75	272.216,71	•	276.500,23	II)	215.982,27		352.400,00	196.763,92	-155.636,08
4021 - Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	114.878,86	115.695,79	IÞ.	122.967,92	*	155.355,93	•	161.400,00	158.199,70	-3.200,30 ➡
4022 - Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	147.014,36	168.532,66	•	177.973,16	*	183.114,26	II)	179.200,00	184.324,17	5.124,17 ₱
4027 - Beiträge zu Versorgungskassen für Beschäftigte mit Förderung nach § 16i SGB II	0,00	0,00	•	0,00	•	1.355,79	•	1.400,00	1.121,54	-278,46 🗣

Ertrags- und Aufwandsart	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	+/-	Ergebnis 2019	+/-	Ergebnis 2020	+/-	Fortgeschrie -bener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	+/-
	EUR	EUR		EUR		EUR		EUR	EUR	EUR
4032 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	823.931,61	883.407,82		913.854,57	ı.	941.644,58	*	950.900,00	978.974,15	28.074,15
4037 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Beschäftigte mit Förderung nach § 16i SGB II	0,00	0,00	ı.	0,00	n)	6.874,10	•	7.400,00	7.223,65	-176,35 ₱
4039 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	6.107,48	6.204,24	n)	5.215,67	#	4.971,76	睁	6.600,00	4.952,95	-1.647,05
4041 - Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	3.384,48	3.371,25	nþ	530,96		9.454,19	*	3.500,00	3.671,26	171,26 🗪
4070 - Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen f.Zeiten der Freistellung v.der Arbeit	85.510,30	86.268,23	*	159.925,00	•	188.460,28	•	149.900,00	196.871,06	46.971,06
Gesamt	6.003.457,88	6.454.759,45	-	6.613.823,11	助	6.784.989,61	nþ	7.043.300,00	6.866.805,65	-176.494,35

Die Personalausgaben nehmen als größte Position 15,84 Prozent der ordentlichen Aufwendungen ein. Das Ergebnis blieb zwar mit 176 TEUR unterhalb der Planung, die Personalkosten sind aber um 82 TEUR im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Die Gründe für die Veränderungen in den Personalaufwendungen zur Haushaltsplanung sind:

- allgemeine Tarifsteigerungen
- Langzeiterkrankungen in verschiedenen Bereichen
- zusätzliche Stellen u.a. im Bereich des Sachgebietes Verkehr/Vollzug (um 0,9 VZÄ aufgestockt) damit verstärkt Kontrollen insbesondere im Außendienst durchzuführen zu können, sowie für den Breitbandbandausbau eine notwendige Stelle mit 0,9 VZÄ

Die folgend aufgeführten Personalkosten werden dabei ganz oder teilweise durch Zuschüsse und Erstattungen gedeckt:

- die Rechnungsprüfung ist auch für andere Gemeinden und den Abwasserzweckverband "Gemeinschaftskläranlage Großenhain" zuständig
- die beiden Angestellten für die Lohn- und Gehaltsabrechnungen übernehmen auch die Abrechnungen für städtische Vereine (u.a. Kindertageseinrichtungen in freier Trägerschaft, Karl- Preusker-Bücherei) und für die Kulturzentrum GmbH
- Mobiler Jugendarbeiter, der auch für die Gemeinde Priestewitz tätig ist
- Mitarbeiter in Testzentren im Zuge der COVID-19-Pandemie, Erstattung durch die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen

Für die Beamten hat sich die Einzahlung in die Versorgungskasse der Beamten gegenüber 2020 erhöht.

Höhere Rückstellungen wurden aufgrund von neu abgeschlossenen Altersteilzeitverträgen gebildet.

2.3.2 Sach- und Dienstaufwendungen (42)

Ertrags- und Aufwandsart	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	+/-	Ergebnis 2019	+/-	Ergebnis 2020	+/-	Fortgeschrie- bener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	+/-
	EUR	EUR		EUR		EUR		EUR	EUR	EUR
4211 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	658.693,02	893.872,91	•	1.694.248,00	•	1.953.153,96	•	1.768.984,32	1.590.593,09	-178.391,23 🗣
4221 - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	868.485,73	570.009,27		1.036.565,07	•	962.322,78	*	1.640.636,13	971.699,01	-668.937,12 🗣
4231 - Mieten und Pachten	125.776,15	84.180,15	#	82.862,57	B	86.818,36	10	65.189,00	71.313,89	6.124,89 🚚
4232 - Leasing	2.200,68	1.567,47		969,05		902,14	*	2.200,00	889,97	-1.310,03 🔻
4241 - Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens	1.404.155,29	1.338.253,76	B)	1.277.980,88	nþ	1.133.858,15		1.588.600,00	1.284.944,43	-303.655,57 🗣
4251 - Haltung von Fahrzeugen	220.866,21	246.503,08	•	260.441,57		246.272,64	*	280.800,00	269.766,58	-11.033,42 ➡
4253 - Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um einen darin enthaltenen abzugsfähigen Vorsteuerbetrag, den Betrag von 800 Euro nicht überschreiten	139.611,39	267.108,31	•	168.211,26		190.904,94	•	436.346,14	227.126,76	-209.219,38 🗣
4254 - Unterhaltung des immateriellen Vermögens	98.704,15	95.326,83	睁	111.804,63	•	103.557,09	S	109.899,10	107.490,01	-2.409,09 🗪
4255 - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	110.296,88	123.355,75	•	118.886,76	II)	104.753,51		121.500,00	120.270,94	-1.229,06 ₱
4261 - Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	61.382,04	80.371,32	•	64.727,72		59.462,25	4	90.584,98	72.364,93	-18.220,05 🗣
4271 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	698.542,16	789.478,72	•	862.713,31	#	528.781,32		644.842,85	509.923,63	-134.919,22 🔻
4273 - Unterrichtswegekosten	11.256,52	16.280,18	•	14.062,21		4.584,98		16.100,00	6.714,26	-9.385,74
4275 - Lernmittel, die für die Hand des Schülers bestimmt sind und die der Ausstattungspflicht des Schulträgers unterliegen	0,00	0,00	13)	6.535,64	•	247.796,24	•	241.300,00	246.305,41	5.005,41
4281 - Verbrauch von Vorräten	0,00	0,00	•	0,00	10h	8.067,66	•	0,00	613,68	613,68 🎓
4291 - Sonstige Dienstleistungen	597.210,08	645.126,51	*	762.938,74	•	688.193,45	*	1.028.008,40	809.086,13	-218.922,27
Gesamt	4.997.180,30	5.151.434,26	助	6.462.947,41	•	6.319.429,47	nþ	8.034.990,92	6.289.102,72	-1.745.888,20 🐺

2.3.4 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (45)

Ertrags- und Aufwandsart	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	+/-	Ergebnis 2019	+/-	Ergebnis 2020	+/-	Fortgeschrie- bener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	+/-
	EUR	EUR		EUR		EUR		EUR	EUR	EUR
4517 - Zinsaufwendungen, Kreditinstitute	170.938,29	150.626,02		124.581,55		106.446,32	4	93.600,00	89.528,16	-4.071,84 ₱
4592 - Verzinsung von Steuernachzahlungen	49.786,50	14.686,00		68.206,25	•	22.676,00		79.902,85	89.432,00	9.529,15 🎓
4599 - Sonstige Finanzaufwendungen	2.957,63	0,00		0,00	*	1.661,01	•	2.000,00	37.326,47	35.326,47
Gesamt	223.682,42	165.312,02		192.787,80	•	130.783,33		175.502,85	216.286,63	40.783,78

Die Aufwendungen für Zinsen schließen um 40,8 TEUR höher ab als im Haushaltsplan vorgesehen. Für die Kreditverbindlichkeiten fielen Zinsen in Höhe von 89 TEUR an. Aufgrund zu viel gezahlter Gewerbesteuervorauszahlungen gegenüber der Abrechnung musste die Stadt Zinsen in Höhe von 89 TEUR zahlen. Aufgrund zu viel gezahlter Fördermittel gegenüber der Abrechnung von Baumaßnahmen musste die Stadt Zinsen an den Fördermittelgeber zahlen.

2.3.5 Transferaufwendungen (43,4712)

Ertrags- und Aufwandsart	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	+/-	Ergebnis 2019	+/-	Ergebnis 2020	+/-	Fortgeschrie- bener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	+/-
	EUR	EUR		EUR		EUR		EUR	EUR	EUR
4312 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Gemeinden und Gemeindeverbänden	27.542,00	27.730,00	睁	29.040,00	•	27.456,00	*	30.000,00	31.952,23	1.952,23 🖊
4313 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Zweckverbände und dergleichen	694.053,52	636.451,55	4	644.392,12	*	707.227,85		719.300,00	683.581,63	-35.718,37 ➡
4317 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, private Unternehmen	138.167,32	63.665,11		277.188,86	•	2.531.793,40	•	6.068.000,00	5.380.624,39	-687.375,61
4318 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, übrige Bereiche	5.534.915,24	5.819.386,89	*	5.996,471,02	睁	7.382.806,75	•	8.024.596,57	7.480.508,82	-544.087,75 🐿
4339 - Sonstige soziale Leistungen	67.808,00	47.543,60		68.960,52	•	32.867,90		60.000,00	31.412,40	-28.587,60
4341 - Gewerbesteuerumlage	415.667,96	487.186,44	•	554.448,65	•	473.141,20		587.892,38	587.892,38	0,00
4372 - Kreisumlage	6.577.793,43	7.186.770,35	-	7.304.549,97	睁	7.779.071,57	-	7.829.400,00	7.799.379,73	-30.020,27 🕪
4373 - Sonstige allgemeine Umlagen Zweckverbände und dergleichen	0,00	0,00	u)	0,00	nþ.	0,00	*	0,00	18,66	18,66 📤
4712 - Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	322.922,75	547.972,35	•	576.117,00	*	607.621,79		244.600,00	428.072,93	183,472,93 📤
Gesamt	13.789.367,22	14.827.010,29	-	15.461.472,14	助	19.552.290,46	•	23.575.288,95	22.433.697,17	-1.141.591,78

Der Landkreis Meißen erhebt zur Deckung seines Finanzbedarfes von den kreisangehörigen Gemeinden eine Kreisumlage. Die Höhe der Kreisumlage wird vom Kreistag festgelegt. Für das Haushaltsjahr 2021 wurde ein Umlagesatz der Kreisumlage von 33,88 v.H. festgesetzt. Grundlage für die Berechnung der Kreisumlage ist die Steuerkraftmesszahl der Stadt und die allgemeinen Schlüsselzuweisungen. 2021 musste die Stadt 7.799.379,73 Euro (Planansatz: 7.829.400 Euro, Differenz: -30.020,27 Euro) zahlen.

Für die Aufwendungen der Betriebsführung des Abwasserzweckverbandes "Gemeinschaftskläranlage Großenhain" mussten gegenüber dem Planansatz in Höhe von 719.300 Euro, 35.719 Euro weniger Mittel bereitgestellt werden.

An die freien Träger der Kindertageseinrichtungen und die Kindertagespflege muss die Stadt die erhaltenen Landeszuschüsse 1:1 und weitere Zuschüsse (Kommunalanteil = Eigenanteil der Stadt) in Höhe von 7.447 TEUR weiterreichen. Aufgrund der Betriebskostenabrechnung 2021, die mit hohen Rückzahlungen an die Stadt verbunden waren, sind weniger Zuschüsse an die Kindertageseinrichtungen zu zahlen gewesen.

Für den Breitbandausbaus in den Ortsteilen waren Aufwendungen in Höhe von 6.068.000 Euro geplant. Die Abrechnungen erfolgen nach Baufortschritt. Der Mittelabfluss erfolgte 2021 nicht vollständig.

Die Zuschüsse an die Bücherei, die freien Wohlfahrtsverbände, die Sport- und Jugendvereine u.a. wurden wie geplant ausgezahlt.

2.3.6 Sonstige ordentliche Aufwendungen (44)

Ertrags- und Aufwandsart	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	+/-	Ergebnis 2019	+/-	Ergebnis 2020	+/-	Fortgeschrie- bener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	+/-
	EUR	EUR		EUR		EUR		EUR	EUR	EUR
441 - Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.144,90	3.473,00		1.011,80		225,00		2.000,00	250,00	-1.750,00
442 - Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	132.498,73	159.435,57	•	192.529,37	•	186.600,73	=>	224.300,00	212.427,26	-11.872,74 🐿
443 - Geschäftsaufwendungen	452.669,31	458.727,99	睁	484.540,32	-	487.029,36	睁	588.639,20	444.799,86	-143.839,34 🗣
444 - Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	163.272,29	173.683,14		154.155,71		221.528,40	*	223.703,17	200.068,49	-23.634,68
445 - Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	432.220,12	439.906,93	*	459.011,12	*	434.822,41	4	488.600,00	484.261,98	-4.338,02 ₱
449 - Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	3.402,46	•	0,04	4	50,00	*	1.500,00	3.448,27	1.948,27 🏦
Gesamt	1.184.805,35	1.238.629,09	助	1.291.248,36	助	1.330.255,90	-	1.528.742,37	1.345.255,86	-183.486,51

Hierunter zählen die ehrenamtlichen und sonstigen Tätigkeiten, Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dergleichen, Steuern/Versicherungen, Sachverständigen/Gerichts- und ähnliche Kosten (Honorare), Geschäftsaufwendungen (u.a. Bürobedarf, Post- und Fernmeldegebühren), Ehrenamtsentschädigungen und Erstattungen für Aufwendungen von Dritten. Es sind weniger Mittel in Höhe von 183 TEUR verwendet wurden.

2.4 Außerordentliches Ergebnis

Die Außerordentlichen Erträge (50)

Ertrags- und Aufwandsart	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	+/-	Ergebnis 2019	+/-	Ergebnis 2020	+/-	Fortgeschrie- bener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	+/-
	EUR	EUR		EUR		EUR		EUR	EUR	EUR
5012 - Empfangene Schadensersatzleistungen und Ähnliches	129.555,80	10.754,82		124.986,96	•	1.170.691,74	•	0,00	10.556,34	10.556,34 🛊
5013 - Außerplanmäßige Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	•	1.910,00	•	2.421,88	•	0,00	3.390,87	3.390,87
5019 - Sonstige außergewöhnliche Erträge	63.762,49	0,00		0,00	睁	924.015,07	•	124.200,00	594.592,00	470.392,00 👚
5061 - Erträge aus der Veräußerung von unbeweglichen Vermögensgegenständen	676.747,72	169.291,02		338.635,48	•	135.047,05		200.000,00	763.637,88	563.637,88 🛊
5062 - Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen	19.265,00	9.600,00		19.850,00	•	30.310,00	*	2.600,00	38.100,57	35.500,57
Gesamt	889.331,01	189.645,84		485,382,44	•	2.262.485,74	•	326.800,00	1.410.277,66	1.083,477,66

Die Außerordentlichen Aufwendungen (51)

Ertrags- und Aufwandsart	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	+/-	Ergebnis 2019	+/-	Ergebnis 2020	+/-	Fortgeschrie- bener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	+/-
	EUR	EUR		EUR		EUR		EUR	EUR	EUR
5111 - Aufwendungen im Zusammenhang mit Katastrophen und ähnlichen Ereignissen	88.404,46	3.528,84		103,92		337.636,33	*	215.132,27	439.154,04	224.021,77 🚖
5113 - Geleisteter Schadensersatz und Ähnliches	15.689,59	10.662,66		36.464,50	•	9.103,89		0,00	10.333,04	10.333,04 🏚
5139 - Sonstige außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund dauerhafter Wertminderungen sowie aufgrund von Vermögensabgang	130.314,25	131.714,01	*	173.523,53	•	26.971,25		52.900,00	55.526,98	2.626,98 ▶
5161 - Aufwendungen aus der Veräußerung von unbeweglichen Vermögensgegenständen	5.872,95	5.331,48	*	20.104,02	•	4.704,45		17.123,71	131.141,65	114.017,94 📤
5162 - Aufwendungen aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	=>	0,00	nþ.	00,0	*	0,00	1.757,75	1.757,75 📤
Gesamt	240.281,25	151.236,99		230.195,97	•	378.415,92	•	285.155,98	637.913,46	352.757,48 🎓

Das Außerordentliche Ergebnis

Ertrags- und Aufwandsart	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	+/-	Ergebnis 2019	+/-	Ergebnis 2020	+/-	Fortgeschrie- bener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	+/-
	EUR	EUR		EUR		EUR		EUR	EUR	EUR
Realisierte außerordentliche Erträge (50)	889.331,01	189.645,84		485.382,44	•	2.262.485,74	*	326.800,00	1.410.277,66	1.083.477,66
Realisierte außerordentliche Aufwendungen (51)	240.281,25	151.236,99		230.195,97	•	378.415,92	•	285.155,98	637.913,46	352.757,48 🁚
Sonderergebnis (Nummer 21 J. Nummer 22)	649.049,76	38.408,85		255.186,47	•	1.884.069,82	•	41.644,02	772.364,20	730.720,18 🁚

Das Sonderergebnis als Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen fällt 2021 positiv aus. Außerordentliche Erträge im Jahr 2021 resultieren aus den Erträgen aus Grundstücksverkäufen (764 TEUR) u.a. durch die Grundstücksveräußerung des Conny-Wessmann-Hauses, aus empfangenen Schadenersatzleistungen (11 TEUR), aus Verkäufen von beweglichem Vermögen (38 TEUR) sowie den coronabedingten außerordentlichen Erträgen (551 TEUR). Im Jahr 2021 wurden verschiedene Grundstücke im Stadtgebiet, ein unbebautes Grundstück in Strauch und verschiedene Grundstücke an die DB Netz AG verkauft. Die Stadt erhielt für die Testzentren aufgrund der Corona-Pandemie von der Kassenärztlichen Vereinigung rund 216 TEUR. Ebenso wurden vom Freistaat Elternbeiträge für die Kindereinrichtungen für die Zeit der Notbetreuung in Höhe von 210 TEUR erstattet. Für die Schulen sind aufgrund der Corona-Pandemie notwendige mobile Endgeräte für die Lehrer angeschafft wurden, diese wurden in Höhe von 124 TEUR gestützt.

Außerordentliche Aufwendungen sind entstanden durch geleisteten Schadenersatz (11 TEUR). Mehraufwendungen (Hygienematerial, Reinigungsleistungen, Desinfektionsmittel u.a.) durch die Corona-Pandemie sind in Höhe von 439 TEUR entstanden. Dabei inbegriffen ist ein Teil der Anschaffung der mobilen Endgeräte für die Schulen.

2.5 Ergebnis der Schlüsselprodukte

Entsprechend § 53 Abs. 2 SächsKomHVO-Doppik soll der Rechenschaftsbericht auch eine Auswertung der Schlüsselprodukte anhand der gebildeten Kennzahlen enthalten. In der Anlage 1 zum Rechenschaftsbericht ist das im Haushaltsplan 2021 enthaltenen Schlüsselprodukt Kindertageseinrichtungen in freier Trägerschaft und Tagespflege mit den auf Grundlage des Jahresergebnisses ermittelten Kennzahlen dargestellt.

Auswertung Schlüsselprodukt Kindertageseinrichtungen in freier Trägerschaft und Tagespflege

Zur Deckung des Bedarfs an Betreuungsplätzen bzw. zur Erfüllung des Anspruchs auf Förderung in einer Kindertageseinrichtung oder in der Tagespflege gemäß § 24, 8. Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) gibt es in Großenhain insgesamt 14 Kindertageseinrichtungen in freier Trägerschaft und 7 Tagespflegepersonen. Zur Vorhaltung dieses Angebotes standen 2021 in Großenhain 1221 Plätze zur Förderung von Kindern über 3 Jahren in Kindertageseinrichtungen zur Verfügung. Diese waren zu 91 Prozent ausgelastet. Zur Betreuung von Kindern unter 3 Jahren in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege standen 2021 in Großenhain 276 Plätze zur Verfügung. Die Auslastung betrug 83 Prozent. Doppelte Zählungen, z. B. von Kindern mit Behinderung fanden dabei noch keine Berücksichtigung. Das bedarfsgerechte Angebot an Betreuungsplätzen zur Förderung von Kindern war somit sichergestellt.

Die Kindertageseinrichtungen erhielten Zuschüsse zu den Betriebs- und Investitionskosten. Die Tagespflegepersonen erhielten monatlich eine laufende Geldleistung. Die Zuschüsse an die Kindertageseinrichtungen stellen eine hohe finanzielle Belastung für die Kommune dar. Der Anteil des Produktes Kindereinrichtungen und Kindertagespflege am Gesamthaushalt betrug 15,7 Prozent. Der Zuschuss pro Kind ist im Bereich der Kindertageseinrichtungen gestiegen. Dies ist auf die Anpassung der Gehälter für pädagogische Fachkräfte in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst zurückzuführen sowie auf die gestiegenen Kosten für Sachausgaben. Eine Verringerung der Produktkosten ist aufgrund der stets steigenden Personal- und Sachkosten bei relativ konstanten Kinderzahlen nicht zu erwarten. 2021 wurden Investitionen in Höhe von 846 TEUR für den Ersatzneubau der Kindereinrichtung Chladeniusstraße getätigt. Die Kosten für die bauliche Unterhaltung der Kindereinrichtungen beliefen sich im Jahr 2021 auf 68 TEUR.

2.6. Entwicklung des Vermögens und der Verbindlichkeiten

Zum 31.12.2021 verfügte die Große Kreisstadt Großenhain über ein Anlagevermögen in Höhe von 199.215.882,95 Euro. Dieses setzt sich zum Bilanzstichtag aus den immateriellen Vermögensgegenständen, Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen, Sachanlagen und Finanzanlagen zusammen. Größte Position ist das Sachanlagevermögen 159.944.894.90 Euro. Die sich im kommunalen Eigentum befindlichen immateriellen Vermögensgegenstände haben zum 31.12.2021 einen Wert von 240.698.13 Euro. Das Finanzanlagevermögen, d. h. die Anteile und Beteiligungen der Großen Kreisstadt Großenhain an Unternehmen und Zweckverbänden, beläuft sich auf 30.686.004,56 Euro. Das Umlaufvermögen beträgt zum Bilanzstichtag 16.679.820,31 Euro. Der Bestand an liquiden Mitteln in Höhe von 11.111.600,12 Euro entspricht 67 Prozent des Umlaufvermögens.

Die Finanzierung des vorhandenen Vermögens wird aus der Kapitalstruktur ersichtlich. Sie beschreibt das Verhältnis von Eigen- zu Fremdkapital im Vergleich zum Gesamtkapital und gibt Aufschluss über die Finanzierung der Kommune. Die Kapitalposition (Eigenkapital) zum 31.12.2021 beläuft sich auf 117.157.276,01 Euro. Aus dem insgesamt positiven Jahresergebnis resultieren Mittelzuführungen an die Rücklagen des ordentlichen und des Sonderergebnisses. Die Gesamtrücklagen belaufen sich zum Bilanzstichtag auf 35.995.602,85 Euro. Zudem sind Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen und sonstige Zuwendungen in Höhe von 87.467.980,35 Euro bilanziert. Das Eigenkapital und die passiven Sonderposten decken das Anlagevermögen zu 102,72 Prozent. Die Eigenkapitalquote zum Bilanzstichtag beträgt 54,26 Prozent.

Aus den zur Finanzierung kommunaler Investitionen in den Vorjahren aufgenommenen Darlehen resultieren zum Bilanzstichtag noch Verbindlichkeiten in Höhe von 6.557.133,74 Euro. Zudem bestehen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, aus Transferzahlungen und sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von 2.702.814,94 Euro.

Die bilanzierten Rückstellungen belaufen sich auf 1.591.736,87 Euro und die passiven Rechnungsabgrenzungsposten auf 454.756,70 Euro.

Rückstellungen und Verbindlichkeiten haben Fremdkapitalcharakter. Die Fremdkapitalquote zum Stichtag 31.12.2021 liegt bei 5,03 Prozent.

2.7. Wesentliche Einzahlungen und Auszahlungen

Die Ein- und Auszahlungen betreffen neben der Verwaltungstätigkeit (Zeile 17) die Investitionstätigkeit (Zeile 34) und Finanzierungstätigkeit (Zeile 40). Hinzu kommen die durchlaufenden Gelder (Zeile 46).

Die Einzahlungen und Auszahlungen der Finanzrechnung haben sich im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit korrespondierend zur Ergebnisrechnung entwickelt. Abweichungen zwischen Periodenzuordnung und Kassenwirksamkeit treten im Allgemeinen auf. Aus der laufenden Verwaltungstätigkeit konnte ein positiver Zahlungsmittelüberschuss in Höhe von 3.275.220,27 Euro erzielt werden. Dieser war um 2.441.468,01 Euro höher als die ordentliche Tilgung der Kredite (833.752,26 Euro).

Im Haushaltsplan des Jahres 2021 in Verbindung mit den übertragenen Haushaltsermächtigungen hatte sich die Stadt Großenhain viele Investitionsmaßnahmen vorgenommen. Die Auszahlungen für Baumaßnahmen und investive Anschaffungen betrugen im Jahr 2021 insgesamt 5.884 TEUR (Vorjahr: 5.418 TEUR) und damit unter dem Durchschnitt der letzten acht Jahre. Der Durchschnittswert für die Jahre 2013 bis 2020 für die Auszahlungen für Investitionstätigkeit liegt bei 5.976 TEUR. Die Stadt verfolgt seit Jahren eine erfolgreiche Fördermittelpolitik und bemüht sich intensiv darum, für alle Baumaßnahmen sowie investiven Anschaffungen geeignete

Förderprogramme zu finden und Fördermittel zu beantragen. Die Einzahlungen aus Fördermitteln, sowie aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen beweglichen und unbeweglichen Vermögensgegenständen betrugen im Jahr 2021 insgesamt 3.529 TEUR (Vorjahr: 3.656 TEUR) und sind damit unter dem Durchschnitt der letzten acht Jahre. Der Durchschnittswert für die Jahre 2013 bis 2020 für die Einzahlungen für Investitionstätigkeit liegt bei 4.416 TEUR. Der durchschnittliche Anteil der investiven Einzahlungen zu den investiven Auszahlungen der letzten acht Jahre beträgt 73,9 Prozent. In 2021 beträgt dieser 60 Prozent.

Im Jahr 2021 konnten folgende Einzahlungen aus Investitionstätigkeit verbucht werden:

Investive Schlüsselzuweisungen	343.031 Euro
Veräußerung von unbeweglichem Vermögen (Grundstücke)	332.600 Euro
Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes	70.000 Euro
Veräußerung von beweglichem Vermögen (nicht mehr benötigte Fahrzeuge vom Bauhof und der Feuerwehr)	37.810 Euro
Sonstige Investitionstätigkeit	2.745.644 Euro

Die wesentlichsten Investitionszuwendungen konnten für folgende Maßnahmen vereinnahmt werden:

Sanierung Wallanlage 7. BA Beethovenallee	395.337 Euro
Neugestaltung Pausenhof Förderschule 5. BA	148.960 Euro
Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen Denkmalschutz Maßnahmen private Eigentümer (Baumaßnahme Kirchplatz 7, Berliner Straße 3)	103.176 Euro

Im Jahr 2021 konnten folgende Auszahlungen verbucht werden:

Baumaßnahmen im Tiefbau	2.182.965 Euro
Erwerb von beweglichem Vermögensgegenständen	1.369.784 Euro
Baumaßnahmen im Hochbau	1.181.107 Euro
Investitionsfördermaßnahmen	652.417 Euro
Erwerb von Finanzanlagevermögen	263.084 Euro
Erwerb von immateriellem Vermögen (EDV-Software)	74.854 Euro

Die bedeutendsten Baumaßnahmen waren:

Neubau Kita Chladeniusstraße	846.390 Euro
Schulen incl. Digitalisierung	284.675 Euro
Anschaffungen Bauhof (Frontmäher, Mehrzweckgeräteträger)	239.547 Euro
Löschwasserbehälter Zabeltitz-Treugeböhla inkl. Notstromaggregat	126.073 Euro
Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen Denkmalschutz Maßnahmen private Eigentümer (Baumaßnahme Kirchplatz 7, Berliner Straße 3)	118.970 Euro
EDV-Ausstattung Rathaus	89.308 Euro
Sanierung Wallanlage 7. BA Beethovenallee	50.544 Euro
Sanierung 2. Grundschule "Am Bobersberg"	49.706 Euro
Gymnasium Haus 1 - Digitale Schulen Herstellung Netzzugang	48.502 Euro
Beginn Sanierung Abwassersystem am Schulgebäude 1. Oberschule "Am Kupferberg"	38.327 Euro

Für begonnene und noch nicht fertig gestellte investive Baumaßnahmen und Anschaffungen sowie Instandhaltungsmaßnahmen wurden Ermächtigungsübertragungen nach 2022 gebildet.

2.8 Entwicklung der Liquidität

Das Haushaltsjahr 2020 wurde mit einem Bestand an liquiden Mitteln in Höhe von 11.792.016,77 Euro abgeschlossen, was somit dem Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres 2021 entspricht. Aufgrund des Finanzergebnisses beläuft sich der Finanzmittelbestand zum 31.12.2021 auf 11.111.600,12 Euro. Aus den ins Folgejahr übertragenen Haushaltsermächtigungen für Investitionen und Instandhaltungsmaßnahmen kann sich noch ein Liquiditätsabfluss in den Folgejahren ergeben.

Die Kassenkreditermächtigung der Haushaltssatzung wurde nicht in Anspruch genommen. In den Beträgen ist der Geldbestand der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Großenhain enthalten.

Der Bestand an liquiden Mitteln der Stadt Großenhain stellte sich zum Jahresabschluss wie folgt dar:

Guthaben auf Girokonten	7.877.464,67 Euro
Guthaben auf Tagegeldkonten	1.230.675,45 Euro
Barbestand	3.430,00 Euro
Summe liquide Mittel	9.111.570,12 Euro
Langfristiges Festgeld	2.000.030,00 Euro
Summe Geldmittel	11.111.600,12 Euro

2.9 Entwicklung der Schulden

Die Verschuldung vom 01.01.2021 in Höhe von 8.113.751,80 Euro verringert sich zum 31.12.2021 auf 6.557.133,74 Euro. Daraus ergibt sich eine Verschuldung pro Einwohner von rund 365 Euro (Einwohnerstand: 31.12.2021: 17.958 EW).

Die ordentliche Tilgung der bestehenden Kredite im Haushaltsjahr 2021 in Höhe von 833.752,26 Euro erfolgte entsprechend der jeweiligen Tilgungspläne.

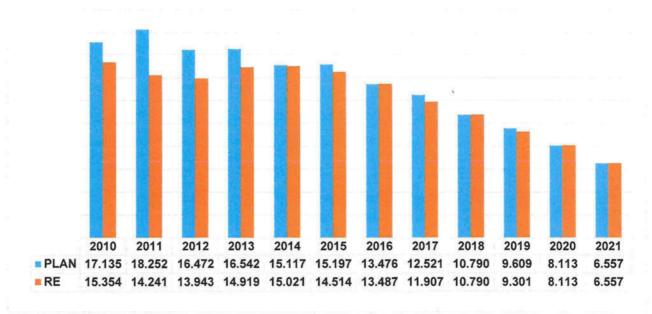
Die außerordentliche Tilgung von Krediten in Höhe von 722.865,80 Euro erfolgte planmäßig.

Im Jahr 2021 wurden keine neuen Kredite aufgenommen.

Die Liquidität war in 2021 gesichert, sodass die Aufnahme eines Kassenkredites nicht notwendig war. Der Planansatz für die Zinsaufwendungen des Kassenkredites in Höhe von 2.000 Euro konnte somit eingespart werden.

Vergleich - Schulden zum 31.12. Haushaltsplan zur Ergebnis-Verschuldung (Schuldenstandstatistik)



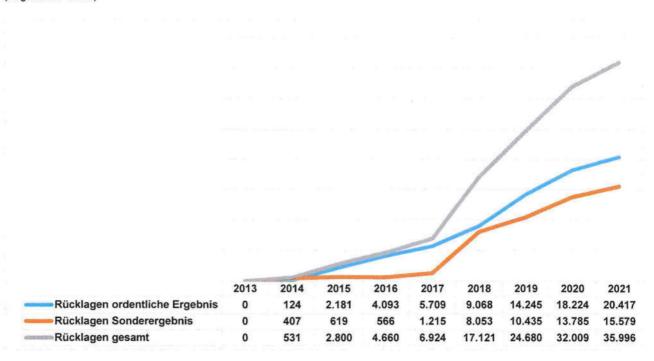


2.10 Durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer und Nutzungsdauer

Die durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer ist der Quotient aus den Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen sowie Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften und Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen und der im jeweiligen Haushaltsjahr veranschlagten Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten und wirtschaftlich gleichkommende Rechtsgeschäfte. Auf Grundlage der im Jahr 2021 geleisteten ordentlichen Tilgung und des Schuldenstandes zum 31.12.2021 ergibt sich eine rechnerische Tilgungsdauer von rund 9,73 Jahren. Das Verhältnis von Tilgungsdauer zur Nutzungsdauer ist ein wichtiger Faktor bei der Finanzierung von Investitionen. Die Tilgungsdauer sollte idealerweise kürzer oder gleich der erwarteten Nutzungsdauer sein, um sicherzustellen, dass die Investition nicht vorzeitig abgeschrieben wird, bevor sie vollständig zurückgezahlt ist. Die durchschnittliche Nutzungsdauer des gesamten abnutzbaren Anlagevermögens beträgt in 2021 rund 50,42 Jahre und liegt somit über der durchschnittlichen rechnerischen Tilgungsdauer.

2.11 Entwicklung der Rücklagen

(Angaben in TEUR)



Für die Rücklagenverbuchung hat die Verwaltung ab dem Jahr 2018 die haushaltsrechtlichen Regelungen angewendet, die im Zuge der letzten Änderung der Sächsischen Gemeindeordnung vom 13. Dezember 2017 (SächsGVBI. S.626) möglich waren (§ 72 Abs. 3 Satz 3). Seit dem 01.01.2018 besteht die Möglichkeit zu Gunsten des Aufbaues von Rücklagen (buchhalterisch) den Saldo aus Abschreibungen des Altanlagevermögens und Sonderposten des Altanlagevermögens der ordentlichen- und Sonderrücklage zuzuordnen.

Dabei sind auch die Erträge und Aufwendungen aus der Veräußerung von Altvermögen zu berücksichtigen. Diese Zuordnung zu den Rücklagen geht zu Lasten des Basiskapitals. Als Altanlagevermögen wird definiert, was bis zum 31.12 2017 aktiviert wurde. Diese Verrechnungsmöglichkeit mit dem Basiskapital ist unabhängig von dem im Haushaltsjahr erzielten Gesamtergebnis sowie gegebenenfalls vorhandener Rücklagen aus Vorjahren. Der daraus im Jahr 2021 tatsächlich resultierende Verrechnungsbetrag beträgt 1.685 TEUR.

Des Weiteren wurde der sogenannte "Umswitcheffekt" nach § 24 Abs. 3 der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung generiert. Das heißt die Restbuchwerte des Altvermögens dürfen ebenfalls der Rücklage des Sonderergebnisses zugeführt werden, sofern nachträgliche Anschaffungs- und Herstellungskosten auf das Altvermögen zu verzeichnen waren. Buchwerte der Sonderposten werden gegengerechnet. Die Rücklage des Sonderergebnisses ist bei der Aufstellung des Jahresabschlusses durch einen Passivtausch vom Basiskapital zur Sonderrücklage zu vollziehen, der die Ergebnisrechnung ebenfalls nicht berührt. Auch diese Umswitchbuchungen gehen zu Lasten des Basiskapitals. Die so gebildete Rücklage beträgt im Jahr 2021 1.021 TEUR und darf für den Ausgleich von Fehlbeträgen in den folgenden Jahren verwendet werden.

Rückla	agenzuführungen 2021			
Summe	Rücklagenzuführung	3.986 TEUR		
Rücklag	e ordentliches Ergebnis	2.193 TEUF		
davon:	aus ordentlichem Ergebnis	508 TEUR		
davon:	aus Fehlbetrag Altinvestitionen	1.685 TEUR		
Rücklag	e Sonderergebnis	1.793 TEUR		
davon:	Sonderergebnis 2021	772 TEUR		
davon:	aus Umswitcheffekten	1.021 TEUR		

Es gibt die Empfehlung des Sächsischen Städte- und Gemeindetages an alle Mitgliedsgemeinden die seit dem 1. Januar 2018 bestehenden Verrechnungsmöglichkeiten mit dem Basiskapital nach § 72 Abs. 3 S. 3 SächsGemO i.V. m. § 24 Abs. 2 und 3 SächsKomHVO so weit wie möglich auszuschöpfen, um entsprechende Rücklagen bilden zu können. Diese Empfehlung gilt auch, wenn im Gesamtergebnis ein Überschuss ausgewiesen wird und dem Grunde nach für den Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt von den Verrechnungsmöglichkeiten kein Gebrauch gemacht werden müsste.

3. Sonstige haushaltswirtschaftliche Belastungen

Die Kulturzentrum Großenhain GmbH (KZG) erhält von der Stadt Großenhain als Gesellschafterin jährlich eine Einzahlung in die Kapitalrücklage. In der Haushalts- und Finanzplanung sind die entsprechenden Auszahlungen enthalten. Für das Jahr 2021 betrug die Einzahlung in die Kapitalrücklage 263.083,56 Euro. Die KZG gleicht ihren jährlichen Verlust mit einer Entnahme aus ihrer Kapitalrücklage aus.

Die Stadt Großenhain hat für die Großenhainer Wohnungsverwaltungs- und Baugesellschaft mbH (GWVB) Ausfallbürgschaften für Kredite in Höhe von 5.519,2 TEUR bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau übernommen. Alle Bürgschaften wurden vom Stadtrat beschlossen und von der Rechtsaufsichtsbehörde genehmigt. Diese Kredite mit den entsprechenden Restschulden wurden im Jahr 2018 vollständig durch Umschuldung abgelöst. Die Stadt hat dafür eine neue Bürgschaft in Höhe von 1.230 TEUR zu Gunsten der GWVB übernommen, welche von der Rechtsaufsichtsbehörde genehmigt wurde. Das dafür aufgenommene Darlehen der GWVB bei der Sparkasse Meißen hatte zum 31.12.2021 eine Restschuld in Höhe von 861 TEUR.

Der Stadt Großenhain ist es im Jahr 2021 wiederholt fortlaufend gelungen, das breite Aufgabenspektrum der Daseinsvorsorge mit den erforderlichen finanziellen Mitteln auszustatten. Im Rahmen der zur Verfügung stehenden Personal- und Sachressourcen wurden 8 Schulen, 15 Kindereinrichtungen, die Tagespflege für Kinder, 9 Sporthallen, 9 Sportanlagen, 1 Freibad, 8 Feuerwehrhäuser, kulturelle Einrichtungen, Jugendeinrichtungen, Dorfgemeinschaftshäuser, Trauerhallen und Weiteres bewirtschaftet.

Für den Erhalt und die Erweiterung des Infrastrukturvermögens und die Betreibung der entsprechenden Anlagen im Abwasserbereich, der Straßen, der Grünanlagen, der öffentlichen Gewässer, der Waldflächen und Sonstigem wurde ebenfalls die notwendige Finanzausstattung bereitgestellt.

Die zusätzlichen Corona-bedingten Aufwendungen/Auszahlungen konnten im städtischen Haushalt abgefedert werden. Ein großer Teil, wie die erstatteten Elternbeiträge oder die mobilen Endgeräte für die Schulen, wird vom Freistaat Sachsen refinanziert. Die außerplanmäßigen Aufwendungen für die Testzentren wurden durch die Kassenärztliche Vereinigung erstattet. Zuweisungen zur Überwindung der durch die COVID-19-Pandemie bedingten Belastungen für das Jahr 2021 wird die Stadt Großenhain nicht erhalten. Ein Festsetzungsbescheid vom 10.06.2021 in Höhe von 0 Euro liegt vor.

Teilha	usha	alt 1
--------	------	-------

Teilhaushalt 2

Teilhaushalt 3

Teilhaushalt 4

Teilhaushalt 5

Teilhaushalt 6

GB Oberbürgermeister GB Stadtkultur und Ordnung GB Finanzen und Allgemeine Verwaltung

GB Bau

GB Finanzen und Allgemeine Verwaltung Schulen/Kitas GB Finanzen und Allgemeine Verwaltung

Steuern/Allg.Finanzen und Wirtschaft

	Produkte		Produkte		Produkte		Produkte		Produkte		Produkte
111101	Gemeindeorgane	111614	Bauhof	111201	Innere Verwaltungs- angelegenheiten.	111305	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	211101	Grundschulen in öffentlicher Trägerschaft	611001	Stevern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
111401	Rechnungsprüfung	122101	Ordnungsaufgaben	111301	Finanzverwaltung	424101	Sportstätten	215101	Oberschulen in öffentlicher Trägerschaft	612001	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
21201	Statistik und Wahlen	122102	Gewerbeangelegenheiten	312201	Grundsicherung für Arbeitssuchende n. SGB II	424201	NaturErlebnisBad	217101	Gymnasien in öffentlicher Trägerschaft		
571001	Wirtschaftsförderung	122201	Meldewesen	531001	Elektrizitätsversorgung	511101	Stadtentwicklung	221501	Förderschulen für Lernförderung		
		122202	Standesamt	532001	Gasversorgung	521001	Bau- und Grundstücksordnung	361201	Förderung von Kindern in Tagespflege		
		122301	Aufgaben der unteren Straßenverkehrsbehörde	534001	Fernwärmeversorgung	536001	Versorgung mit technischer Informations- und Telekommunikations- infrastruktur	365201	Zuschüsse an freie Träger für Kindertages- einrichtungen		
		126001	Brandschutz			537001	Abfallwirtschaft	421001	Förderung des Sports		
		128001	Katastrophen- u. Zivilschutz			538001	Abwasserbeseitigung				
- Standard		252001	Museen	1		541001	Gemeindestraßen				
		272001	Búcherei			542001	Kreisstraßen				
		281001	Einrichtung der kulturellen Bildung			543001	Staatsstraßen				
		281002	Soziokulturelles Zentrum			544001	Bundesstraßen				
TO CANTES		315101	Begegnungsstätte			545101	Straßenreinigung				
		331101	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege			545201	Winterdienst an Gemeindestraßen, Wegen und Plätzen				
		351101	Sonstige soziale Angelegenheiten			552001	Offentliche Gewässer und Wasserbauliche Anlagen				
		362501	Sonstige Jugendarbeit			- C.	Besondere Schadenser-				
		366201	Zuschüsse an freie Träger der Jugendarbeit			753001	eignisse im Bereich . Ver- und Entsorgung*	1			
		546001	Parkeinrichtungen				Besondere Schadenser-				8.29
		551001	Offentliches Grün, Landschaftsbau			eignisse im Bereich "Verkehrsflächen/-	"Verkehrsflächen/-				
		553001	Friedhofs- und Bestattungswesen			754001	onlagen, öffentlicher Personennahverkehr*				
		555101	Bewirtschaftung Waldflächen								
		573003	Märkte			755001	Besondere Schadenser-				
		573005	Sonstige allgemeine Einrichtungen				eignisse im Bereich "Na- tur- u. Landschaftspflege"				= Schlüsselprodukte
		575001	Tourismusförderung/ Bürgerservice								= Unterbudgets innerhalb eines Budge (= Teilhaushalt)
		712001	Besondere Schadenser- eignisse im Bereich , Sicherheit und Ordnung*								

6. Entwicklung und Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren

Der Jahresfehlbetrag aus dem Jahr 2013 in Höhe von 179.403,78 Euro wurde gemäß § 131 Abs. 6 SächsGemO mit dem Basiskapital verrechnet (gültige Übergangsregelung bei Einführung der Doppik). In den Jahren 2014 bis 2020 sind keine Fehlbeträge entstanden.

7. Angaben zu Mitgliedschaften in Organen nach § 88 Abs. 3 SächsGemO

Entsprechend § 88 Abs. 3 SächsGemO sind am Schluss des Rechenschaftsberichtes der Bürgermeister, der Fachbedienstete des Finanzwesens sowie die Ratsmitglieder, auch wenn die Personen im Haushaltsjahr ausgeschieden sind, mit dem Familiennamen und mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen sowie deren Mitgliedschaft in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien anzugeben.

Lars Dronigke

Oberbürgermeister am 31.12.2021

Dr. Sven Mißbach

Beigeordneter (Bürgermeister) am 31.12.2021

Tilo Hönicke

Fachbedienstete für das Finanzwesen am 31.12.2021

Elke Opitz

Mitglieder des Stadtrates der Großen Kreisstadt Großenhain am 31.12.2021

Mario Beger Thomas Neumann

Tibor Berta Brigga Pöschl

Sebastian Bieler Michael Preibisch

Hermann Braunger Mike Preibisch

Ute Enger Jürgen Schwarz

Mario Gieb Falk Terrey

Axel Hackenberg Karlheinz Thielsch

Jens Haupt Birgit Wiesner
Frank Johne Jürgen Winkler

Kerstin Lauterbach

Hubertus Marx

Harald Kühne

Mitgliedschaften des Oberbürgermeisters in Aufsichtsräten zum 31.12.2021

- Großenhainer Wohnungsverwaltungs- und Baugesellschaft mbH, Vorsitzender Aufsichtsrat
- Kulturzentrum Großenhain GmbH, Vorsitzender Aufsichtsrat
- Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der Energieversorgung Sachsen/Ost GmbH
- Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH, Stellvertretender Vorsitzender Aufsichtsrat
- · Wasserversorgung Riesa-Großenhain GmbH, Stellvertretender Vorsitzender Aufsichtsrat

Mitgliedschaft der Fachbediensteten des Finanzwesens in Aufsichtsräten zum 31.12.2021

 Großenhainer Wohnungsverwaltungs- und Baugesellschaft mbH, Stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende

Mitgliedschaften des Oberbürgermeisters in Organen von Vereinen und Verbänden zum 31.12.2021

- Abwasserzweckverband "Gemeinschaftskläranlage Großenhain", Verbandsvorsitzender
- Regionaler Zweckverband kommunale Wasserversorgung Riesa-Großenhain, Stellvertretender Vorsitzender
- · Trinkwasserzweckverband Pfeifholz, Verwaltungsratsmitglied
- Abwasserzweckverband Röderaue, Verwaltungsratsmitglied

Mitgliedschaften der Stadträte in Aufsichtsräten zum 31.12.2021

Großenhainer Wohnungsverwaltungs- und Baugesellschaft mbH

Mario Beger

Mario Gieb

Frank Johne

Harald Kühne

Thomas Neumann

Michael Preibisch

Kulturzentrum Großenhain GmbH

Tibor Berta

Mike Preibisch

Falk Terrey

Birgit Wiesner

Mitgliedschaften der Stadträte in Verbandsversammlungen von Zweckverbänden

Abwasserzweckverband Gemeinschaftskläranlage Großenhain

Mario Beger

Kerstin Lauterbach

Hubertus Marx

Jürgen Schwarz

Jürgen Winkler

Tibor Berta (Stellvertreter)

Sebastian Bieler (Stellvertreter)

Hermann Braunger (Stellvertreter)

Ute Enger (Stellvertreter)

Birgit Wiesner (Stellvertreter)

Abwasserzweckverband Röderaue

Jens Haupt

Thomas Neumann

Mario Beger (Stellvertreter)

Jürgen Winkler (Stellvertreter)

Trinkwasserzweckverband "Pfeiffholz"

Jürgen Winkler

Jens Haupt (Stellvertreter)

Großenhain, 17.09.2024

Dr. Sven Mißbach Oberbürgermeister

Schlüsselprodukt 365201 Kindertageseinrichtungen in freier Trägerschaft

Produktinformationen

Produktbereich:

36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGBVIII)

Produktgruppe:

365 Tageseinrichtungen für Kinder

Produkt:

365201 Kindertageseinrichtungen in freier Trägerschaft

Produktbeschreibung

Umsetzung des Sächsischen Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen. Zuschüsse für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Einrichtungen freier Träger. Planung, Bereitstellung und Vergabe von Plätzen in Kitas. Beratung, Unterstützung und Zusammenarbeit mit freien Trägern und Eltern. Förderung der Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen von Krippen- bzw. Kindergartenalter bis zur Vollendung der 4. Klasse innerhalb und außerhalb des Stadtgebietes.

Rechtsgrundlage

§§ 22 bis 24 SGB VIII; SächsKitaG

Ziele

Bildung, Erziehung und Betreuung der Kinder unter Berücksichtigung ihrer Interessen, Bedürfnisse und ihrer ethnischen Herkunft um eine angemessene soziale, emotionale, körperliche und geistige Entwicklung gewährleisten zu können. Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf → familienfreundliche Stadt

Zielgruppen

Kinder in der Altersgruppe Geburt bis zur Vollendung der 4. Klasse, Hortkinder der Förderschule bis Ende der 6. Klasse, Erziehungsberechtigte, Fremdgemeindekinder

Verantwortlich

Sachgebietsleiter – Schulen und Kindereinrichtungen

Aufgabenart

Weisungsfreie Pflichtaufgabe

Kennzahlen	Einheit	IST 2021	
Einrichtungen	Anzahl	14	
Kinderkrippenplätze	Anzahl	180	
Kindergartenplätze	Anzahl	548	
Hortplätze	Anzahl	361	
Freie Träger	Anzahl	14	
Fremdgemeindekinder	Anzahl	74	

Rechenergebnis Ergebnishaushalt 2021

(Angaben in Euro)

	Anzahl Kinder	Aufwendungen	Erträge	Zuschuss	Zuschuss je Kind
Christlicher Kindergarten	53	471.518,54	178.742,38	292.776,16	5.524,08
Kinderhaus "Knirpsenland"	28	216.661,10	98.447,66	118.213,44	4.221,91
Kita "Chladeniusstraße"	90	665.380,62	318.305,97	347.074,65	3.856,39
Kinderhaus "Am Bobersberg"	156	892.209,40	502.266,64	389.942,76	2.499,63
Kombi "Am Schacht"	85	676.055,61	322.278,25	353.777,36	4.162,09
Kinderhaus "Am Schacht"	133	643.839,30	474.335,64	169.503,66	1.274,46
Kombi "Preuskerstraße"	167	1.278.070,00	572.492,08	705.577,92	4.225,02
Hort 1. Grundschule	72	334.195,07	273.544,58	60.650,49	842,37
Ganztagsbetreuung Hort Förderschule	39	160.589,99	98.964,35	61.625,64	1.580,14
Kita "Kleine Strolche" Wildenhain	48	363.379,88	169.705,61	193.674,27	4.034,88
Kinderhaus "Zwergenland" Skäßchen	36	317.989,93	156.885,02	161.104,91	4.475,14
Kita "Mäusestübchen" Strauch	25	236.174,55	93.197,50	142.977,05	5.719,08
Hort "Spieleland Zabeltitz"	75	348.026,17	273.661,21	74.364,96	991,53
Kita "Storchennest" Zabeltitz	82	573.146,39	284.644,09	288.502,30	3.518,32
Gesamt:	1.089	7.177.236,55	3.817.470,98	3.359.765,57	3.085,18